

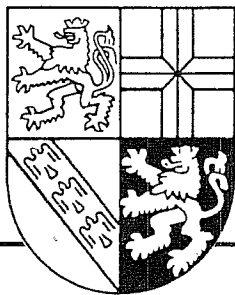
SAARLAND IN ZAHLEN

Agrarberichterstattung 1987

Strukturdaten der Landwirtschaft

147

1989



Teil II

**Ergänzungs- und
Zusatzprogramm**

Sonderhefte

Statistisches Amt des Saarlandes

Abkürzungen und Zeichen

LZ	Landwirtschaftszählung
AB	Agrarberichterstattung
AF	Ackerfläche
BF	Betriebsfläche
LF	Landwirtschaftlich genutzte Fläche
WF	Waldfläche
StBE	Standardbetriebseinkommen
ha	Hektar
—	nichts vorhanden
.	Nachweis unmöglich; z.B. wenn es sich um Einzelangaben handelt
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten darstellbaren Einheit (auf 0 abgerundet).

Hinweis: Auftretende Abweichungen bei Aufrechnung der Summen und geringe Abweichungen zwischen den Tabellen sind durch Rundungen bedingt.

Die Übersichten zur Betriebssystematik wurden mit freundlicher Genehmigung des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL), den KTBL-Arbeitspapieren 105 und 132 „Standarddeckungsbeiträge“, Darmstadt 1986 bzw. 1989, entnommen.

ISBN 3 - 88718 - 053 - 4

ISSN 0178 - 9929 (Agrarberichterstattung)

ISSN 0486 - 7890 (Saarland in Zahlen)

VORWORT

Der strukturelle und soziale Anpassungsprozeß der Landwirtschaft, der sich auch in den nächsten Jahren fortsetzen wird, sowie die Ausrichtung der nationalen und der gemeinsamen Agrarpolitik auf veränderte Rahmenbedingungen erfordern detaillierte Strukturdaten.

Dieser Informationsbedarf wird größtenteils durch die seit 1975 in zweijährigem Abstand durchgeführte Agrarberichterstattung abgedeckt. Im Grundprogramm werden die aus der Bodennutzungserhebung, der Viehzählung und der Arbeitskräfteerhebung gewonnenen Angaben zusammengeführt und im Betriebszusammenhang ausgewertet. Ohne zusätzlichen Erhebungsaufwand werden damit agrarstatistische Informationen struktureller Art gewonnen.

Das Ergänzungsprogramm umfaßt Fragen zu außerbetrieblichen Einkommen und Unterhaltsquellen, Buchführung sowie Besitz- und Pachtverhältnissen. Darüber hinaus wurden als Zusatzprogramm 1987 erstmals Angaben über mögliche Hofnachfolger/-innen erhoben.

Nachdem etwa vor Jahresfrist das Grundprogramm veröffentlicht wurde (Saarland in Zahlen Nr. 140), enthält das vorliegende Heft nun die statistisch aufbereiteten Ergebnisse des Ergänzungs- und Zusatzprogrammes. Es wurde in der von Dipl.-Kaufmann Hans Henkes geleiteten Abteilung "Bevölkerung, Bildung, Landwirtschaft" von dem zuständigen Referatsleiter Dipl.-Volkswirt Norbert Eid bearbeitet.

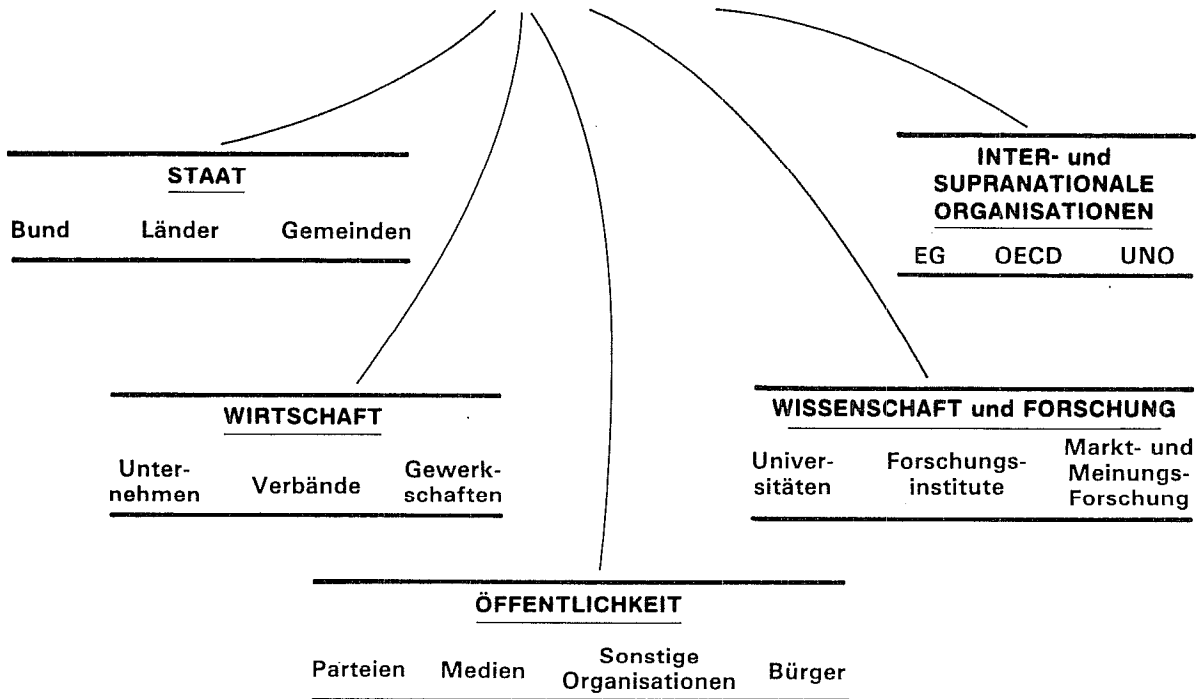
Saarbrücken, im Mai 1989

**Statistisches Amt
des Saarlandes**

Josef Mailänder
Direktor

WER NUTZT

die Informationen der amtlichen Statistik?



INHALTSVERZEICHNIS

Seite

VORBEMERKUNGEN

A. Allgemeines	7
B. Erfassungs- und Darstellungsbereich	8
C. Der Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit	9
D. Definitionen und Erläuterungen	10
E. Übersichten	17

TABELLENTEIL

A. Bodennutzung	
B. Viehhaltung	siehe Agrarberichterstattung 1987,
C. Arbeitskräfte	Teil I – Grundprogramm
D. Gemeindestatistik, Teil I	(Saarland in Zahlen, Nr. 140)
E. Verlaufsstatistik	

F. Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

23. [101]	Betriebssysteme in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft	26
24. [201]	Grundtabelle zur sozialökonomischen Gliederung der landwirtschaftlichen Betriebe	34

G. Sozialökonomische Verhältnisse

25. [–]	Wirtschaftliche Ausrichtung der Betriebe 1983 und 1987 nach sozialökonomischen Verhältnissen und Größenklassen der LF	42
26. [462]	Sozialökonomische Gliederung der landw. Betriebe	44
27. [463]	Arbeitsleistung, Standardbetriebseinkommen und außerbetriebliches Einkommen	48
28. [401]	Betriebe nach sozialökonomischen Betriebstypen und buchführende Betriebe	52
29. [402]	Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen	54
30. [403]	Ergebnisse für sozialökonomische Betriebstypen für ausgewählte Betriebssysteme nach Größenklassen des Standardbetriebseinkommens	56

H. Hofnachfolge

31. [465]	Landwirtschaftliche Betriebe und ihre Hofnachfolge	60
-----------	--	----

I. Besitzverhältnisse und Pachtentgelte

32. [451]	Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der LF der landwirtschaftlichen Betriebe	62
33. [452]	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter LF nach der Höhe der Jahrespacht	64
34. [460]	Landwirtschaftliche Betriebe nach Größenklassen der eigenen landw. genutzten Fläche und der gesamten selbstbewirtschafteten LF	66

K. Regionalergebnisse für ausgewählte Merkmale

35.	Gemeindestatistik, Teil II	68
36.	Kreisstatistik	70
37.	Ergebnisse für benachteiligte Gebiete	78

ANHANG

Erhebungsbogen

Hinweise

Die in den Tabellen 451, 452, 460, 462, 463 und 465 nachgewiesenen Merkmale wurden repräsentativ erhoben; demgemäß sind die Ergebnisse mit gewissen Ungenauigkeiten behaftet. Alle anderen Tabellen basieren auf totalen Zählungsteilen.

Weiteres Zahlenmaterial über landwirtschaftliche Betriebsverhältnisse wird jährlich in den Statistischen Berichten CIV1 (Arbeitskräfte) und CIV7 (Betriebsgrößenstruktur) veröffentlicht.

Außerdem wird auf die Abhandlung „Gliederungssysteme der Agrarstatistik“ im Vierteljahresheft 4/88 verwiesen.

VORBEMERKUNGEN

A. Allgemeines

Zweck der Betriebszählungen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft ist die Gewinnung aktueller und differenzierter Unterlagen über die Strukturverhältnisse in diesem Wirtschaftsbereich; sie liefern u.a. die Grundlage für agrarpolitische Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Den anhaltenden tiefgreifenden Veränderungen in den Produktionsgrundlagen und in der Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe, die ständig aktuelle Ergebnisse erfordern, wird seit 1975 durch die zweijährlich durchgeführte Agrarberichterstattung (AB) Rechnung getragen. Die Agrarberichterstattung umfaßt sowohl Angaben über wichtige im Rahmen der Bodennutzungserhebung, der Viehzählung und der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft erhobene Merkmale als auch über einige speziell für die Agrarberichterstattung erhobene Sachverhalte.

Das Schwergewicht der AB – und damit ihr wesentlicher Informationsgehalt – liegt in der **Kombination und Weiterverarbeitung** von Daten, die im Rahmen anderer agrarstatistischer Erhebungen erfragt werden. Charakteristisch für die Betriebsstatistik ist der tiefgegliederte Nachweis der Ergebnisse im Betriebszusammenhang, d.h., zu jedem Merkmal wird die Zahl der Betriebe mit diesem Merkmal angegeben. Dieses ermöglicht erst die Strukturanalyse.

Man unterscheidet zwischen **Grundprogramm** und **Ergänzungsprogramm**:

Das Grundprogramm setzt sich aus den drei Basiserhebungen

- Bodennutzungshaupterhebung im Mai
- Viehzählung im Dezember des Vorjahres
- Statistik der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft im April

zusammen.

Im Ergänzungsprogramm werden regelmäßig Angaben zu

- Sozialökonomischen Verhältnissen
- außerbetrieblichen Erwerbs- und Unterhaltsquellen
- Besitzverhältnissen und Pachtentgelten
- Buchführung

erfragt.

Daneben enthält die AB 1987 ein Zusatzprogramm über Hofnachfolge.

Durch Verknüpfung der Angaben zu Bodennutzung und Viehhaltung mit den Standarddeckungsbeiträgen (siehe unter Abschnitt D "Definitionen") werden das Standardbetriebseinkommen sowie die betriebssystematische Zuordnung der Betriebe ermittelt. Aus technischen Gründen werden einige spezielle Fragenkomplexe der Agrarberichterstattung (sozialökonomische Fragen und Buchführung) mit dem Bogen der Bodennutzungshaupterhebung erfragt. Die Fragen der Arbeitskräfteerhebung werden zusammen mit den zusätzlich für die Agrarberichterstattung zu erfassenden Sachverhalten mit dem Fragebogen Vordruck AB 1 erhoben. Alle Erhebungsbogen sind im Anhang abgedruckt, um dem Leser ein vollständiges Bild der komplexen Statistik zu vermitteln.

Die in den verschiedenen Erhebungsteilen der Agrarberichterstattung gewonnenen Daten werden von den Statistischen Landesämtern unter Verwendung einer von ihnen vergebenen Betriebsnummer maschinell betriebsbezogen zusammengeführt.

Die Agrarberichterstattung 1987 beruhte auf folgenden Rechtsgrundlagen:

1. Gesetz über die Agrarberichterstattung (AgrBG) vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 822)
2. Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 820)
3. Verordnung zur Durchführung des Zusatzprogramms nach § 5 Abs. 1 des Gesetzes über die Agrarberichterstattung vom 29. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1677)
4. Verordnung (EWG) Nr. 1463/84 des Rates (EG-Verordnung) vom 24. Mai 1984 (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 142 vom 29. Mai 1984, S. 3)
5. Gesetz über Bodennutzungs- und Ernteerhebung vom 21. August 1978 (BGBl. I S. 1509)
6. Viehzählungsgesetz vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 817)
7. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

Die genannten Rechtsgrundlagen verstehen sich selbstverständlich unter Einschluß der in Artikel 5 - 7 des Zweiten Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2 555) aufgeführten Änderungen.

B. Erfassungs- und Darstellungsbereich

Hierzu gehören unabhängig von der steuerlichen Behandlung (landwirtschaftlicher Betrieb oder Gewerbebetrieb)

- alle Betriebseinheiten mit mindestens 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)
- Einheiten unter 1 ha LF (einschließlich ohne LF), wenn sie eine oder mehrere der nachstehend genannten Erzeugungseinheiten erreichen oder überschreiten, deren Produktionswert "mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entspricht" (Gesetzestext).

Die Erzeugungseinheiten sind seit 1979 wie folgt festgesetzt:

a) pflanzlich	b) tierisch
30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Rindvieh jeden Alters
30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Schweine jeden Gewichts
30 Ar Hopfen	50 Stück Schafe jeden Alters
30 Ar Tabak	200 Stück Legehennen
30 Ar Baumschulen	200 Stück Junghennen
30 Ar Gemüsebau im Freiland	200 Stück Schlacht-, Masthähne und -hühner, sonstige Hähne
10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland	
1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke	200 Stück Gänse, Enten, Truthühner
1 Ar Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke	

Auch

- Wanderschäfereien, Bullen- und Eberhaltungen, Brütereien,
- landwirtschaftliche Versuchsbetriebe, -anstalten,
- landwirtschaftliche Betriebe von Heil- und Pflegeanstalten,
- landwirtschaftliche Betriebsteile gewerblicher Betriebe
- und dgl. Wirtschaftseinheiten

gelten bei dieser Erhebung als "landwirtschaftlicher Betrieb", sofern sie die angeführten Mindestgrenzen erreichen oder überschreiten.

Abgrenzung der Agrarberichterstattung im Vergleich zu den in sie einbezogenen Erhebungen

Die in die Agrarberichterstattung wechselweise total und repräsentativ einbezogenen Ergebnisse der Bodennutzungserhebung und der Viehzählung erstrecken sich außerhalb des Bereiches der Agrarberichterstattung z.T. auch auf Betriebe (und Gesamtflächen bzw. sonstige Halter landwirtschaftlicher Tiere), die unterhalb der Erhebungsgrenzen des totalen Zählungsteils der Agrarberichterstattung liegen. Die in den repräsentativen Teil der Agrarberichterstattung einbezogenen Betriebe sind mit den Betrieben der Statistik der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft und der repräsentativen Bodennutzungshaupterhebung identisch. Die Stichprobe zur AB 1987 umfaßte ca. 1 200 Betriebe – rund 30 % aller Einheiten.

Diese unterschiedlichen Darstellungsbereiche – einerseits im Rahmen der Agrarberichterstattung und andererseits als selbständige Erhebung – führen bei den Bodennutzungs- und Viehzählungsergebnissen zwangsläufig zu verschiedenen Werten:

Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1987 nach Betriebsgruppen

Merkmal	Einheit	Bo-Bereich	AB-Bereich	Land-wirtsch. Betriebe	Forst-betriebe	Wald-flächen-betriebe	Nur-Bo-Betriebe	Nur- Vieh-zählungs-betriebe	Vieh-zählungs-bereich
Betriebe	Anzahl	5 217	4 148	3 770	378	81	988	712	3 866 ¹⁾
Landwirtsch. genutzte Fläche	ha	67 953	67 671	67 563	108	40	241	.	.
Ackerland	ha	38 701	38 609	38 596	13	10	82	.	.
Grünland	ha	28 504	28 365	28 303	62	22	115	.	.
Wald	ha	74 284	73 938	2 561	71 377	141	205	.	.
Rinder	Tiere	68 900	68 864	68 785	79	6	30	1 237	70 137
Schweine	Tiere	43 872	43 820	43 784	36	2	50	1 092	44 964
Schafe	Tiere	8 548	8 418	8 409	9	5	125	4 716	13 264
Legehennen	Tiere	189 301	188 386	188 291	95	86	829	23 781	213 082
Betriebe mit BF \geq 1 ha	Anzahl	5 072	4 024	3 646	378	81	967	.	.
Betriebe mit LF \geq 1 ha	Anzahl	3 572	3 572	3 561	11	–	–	–	2 592 ²⁾

1) Darunter 3 154 auch im Bo- und 2 653 auch im AB-Bereich. - 2) Alle auch im AB-Bereich.

Bei gleichzeitiger Benutzung der jeweiligen Veröffentlichungen muß folglich stets darauf geachtet werden, welcher Darstellungsbereich zugrundeliegt, denn nur vor diesem Hintergrund sind die Zahlen sinnvoll interpretierbar.

C. Der Betrieb als Erhebungs- und Darstellungseinheit

Bei der Agrarberichterstattung wird jede technisch-wirtschaftliche Einheit als Betrieb angesehen, die die in Abschnitt B genannten Flächengrößen oder Mindestgrößen an Erzeugungseinheiten erreicht oder überschreitet, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Besitzeinheiten, die aus steuerlichen oder anderen Gründen "nominell" auf mehrere Betriebsinhaber aufgeteilt sind, gelten als **ein** Betrieb, sofern sie in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine organische Einheit bilden.

Mehrere Besitzeinheiten in der Hand **eines** Inhabers gelten nur dann als **ein** Betrieb, wenn für ihre Bewirtschaftung in der Regel dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) eingesetzt werden.

Auch Waldflächen, die mit landwirtschaftlich genutzten Flächen gemeinsam (und **nicht** als **gesonderter** Betrieb) bewirtschaftet werden, bilden zusammen mit den landwirtschaftlich genutzten Flächen eine Betriebseinheit.

Gepachtete Flächen oder zur Bewirtschaftung unentgeltlich erhaltenes Land, aufgeteilte Allmende und dergleichen werden flächenmäßig **bei dem sie bewirtschaftenden Betrieb erfaßt**.

Da sich die Ergebnisse der Agrarberichterstattung generell auf den Betrieb beziehen, werden sie in regionaler Hinsicht nicht nach der Belegenheit, sondern nach dem Ort des Betriebssitzes (das ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden) nachgewiesen. Dies führt dazu, daß die Ergebnisse der Agrarberichterstattung über die Flächennutzung – insbesondere für kleinere Gebietseinheiten (Gemeinde, Kreis) – mehr oder weniger von der tatsächlichen Nutzung der Katasterfläche der betreffenden Gebietseinheiten abweichen können. Auch Bundes- und Landesforsten werden – u.a. auch zur Erleichterung des Erhebungsgeschäftes für die beteiligten Stellen – jeweils am Sitz des zuständigen Forstamtes, und der von diesen Forstämtern vielfach mitbewirtschaftete Streubesitz (im Eigentum des Bundes) am Sitz der zuständigen Revierförsterei oder -wartei nachgewiesen.

Dieses "Betriebsprinzip" gilt auch für die Erfassung und den Nachweis der Ergebnisse in Bezug auf die Nachbarstaaten der Bundesrepublik Deutschland. Im Ausland bewirtschaftete Flächen (und das auf diesen befindliche Vieh) von Betrieben mit Sitz im **Inland** sind demnach in den Ergebnissen enthalten, nicht aber im Inland gelegene Flächen (und das auf diesen befindliche Vieh) von Betrieben mit Sitz im Ausland. Dasselbe gilt für die einzelnen Bundesländer.

D. Definitionen und Erläuterungen

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Betriebsfläche (BF)

Die Betriebsfläche umfaßt folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)
- nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche (Brachland)
- Öd- und Unland
- unkultivierte Moorfläche
- Waldfläche
- Gewässerfläche
- sonstige Flächen (Gebäude-, Hoffläche, Parkanlagen, Ziergärten, private Rasenflächen).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen, die als Ackerland (einschließlich Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulflächen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen oder Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes genutzt werden; **ohne** nicht mehr genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebland und **ohne** Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche

Sie umfaßt die selbstbewirtschaftete eigene Fläche, die verpachtete eigene Fläche sowie die unentgeltlich abgegebene eigene Fläche.

Eigene selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche, die sich im Eigentum des Betriebsinhabers befindet, einschließlich der von ihm als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschafteten Fläche. Altenteilsland rechnet zur selbstbewirtschafteten Fläche des abgegebenen Betriebes, sofern es vom Altenteiler nicht mit eigenen Produktionsmitteln bewirtschaftet wird.

Gepachtete selbstbewirtschaftete landwirtschaftlich genutzte Fläche

Fläche, die vom Betrieb gegen Entgelt (Geld, Naturalien oder sonstige Leistungen) zur Nutzung übernommen worden ist. Es kann sich dabei um die Pacht von Einzelgrundstücken und/oder eines gesamten Betriebes handeln. Zu unterscheiden sind Pachtungen von Familienangehörigen (Familienpachtungen) und Pachtungen von sonstigen natürlichen oder juristischen (familienfremden) Personen.

Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche (Brachland)

Nicht mehr bestelltes Ackerland, nicht mehr genutztes Gartenland, nicht mehr gemähtes oder beweidetes Dauergrünland, nicht mehr genutztes Rebland, nicht mehr genutzte Obstanlagen.

Ackerland

Flächen für landwirtschaftliche Feldfrüchte einschließlich Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache.

Nicht zum Ackerland des Betriebes rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen.

Dauergrünland

Grünlandflächen (Wiesen, Mähweiden, Weiden, Hutungen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden – ohne Unterbrechung durch andere Kulturen – bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland und die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Waldfläche

Holzbodenfläche und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebaute Flächen und dazugehörige Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienstgehöfte), ferner die Flächen der Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie der Korbweiden- und Pappelanlagen.

Getreide

Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Menggetreide, Körnermais.

Zuckerrüben

Anbau von Zuckerrüben, jedoch ohne den Anbau zur Samengewinnung.

Handelsgewächse

Zum Ausreifen bestimmte Ölfrüchte (Flächen mit in grünem Zustand abgeernteten Ölfruchtpflanzen sind nicht enthalten), Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Flachs, Hanf, Heil- und Gewürzpflanzen, Zichorien und andere Handelsgewächse.

Milchkühe

Hierzu gehören alle Kühe, die zur Milchgewinnung gehalten werden; ohne Ammen- und Mutterkühe und ohne Schlacht- und Mastkühe.

Schweine

Schweine mit 20 kg und mehr Lebendgewicht (einschließlich Zuchttiere bzw. zur Zucht bestimmter Tiere). Ferkel sind nicht enthalten.

Legehennen

Hierzu zählen alle Hennen, die zur Produktion von Eiern gehalten werden und 1/2 Jahr alt oder älter sind.

Betriebssystematik

Bezeichnung für Gliederungen, denen die Betriebe in einem speziell hierfür entwickelten Klassifizierungsverfahren nach dem Verhältnis des Standarddeckungsbeitrages einzelner Merkmalsgruppen (Produktionsbereich, -richtung, -zweig) zueinander bzw. zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes zugeordnet werden. Der Begriff Betriebssystematik wird auch allgemein für die in der Betriebssystematik im einzelnen definierten Betriebsbereiche, -formen, -arten und -typen oder gegebenenfalls auch für genauer bezeichnete Zusammenfassungen hiervon verwendet. Er kennzeichnet die **wirtschaftliche** Ausrichtung des Betriebes, sprich die Hauptquelle des betrieblichen Einkommens. Zu beachten ist, daß die Zuordnung mittels **standardisierter, d.h. nicht betriebsindividueller Deckungsbeiträge erfolgt.**

Standarddeckungsbeitrag (StDB)

Der Standarddeckungsbeitrag je Flächeneinheit einer Fruchtart oder je Tiereinheit einer Viehmart ist eine sich aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis ergebende geldliche Bruttoleistung abzüglich der zurechenbaren Kosten (variable Spezialkosten), wobei nicht mit betriebspezifischen, sondern mit standardisierten Erträgen, Preisen und Kosten gerechnet wird. Die Bruttoleistungen und die variablen Spezialkosten werden aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge und Leistungen sowie über durchschnittliche Erlöse und Kosten ermittelt. Die Standarddeckungsbeiträge je Flächen- bzw. Tiereinheit werden mit den betrieblichen Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung multipliziert und – um die Struktur des Standarddeckungsbeitrages des Betriebes für die Bestimmung des Betriebssystems ermitteln zu können – auf vier Aggregationsstufen zu Standarddeckungsbeiträgen der Produktionszweige, -richtungen und -bereiche sowie schließlich zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes summiert. Um bei der Betriebsklassifizierung regionale Ertragsunterschiede berücksichtigen zu können, werden die Standarddeckungsbeiträge für fünf Leistungsklassen der wirtschaftlichen Ertragsfähigkeit errechnet.

Standardbetriebseinkommen (StBE)

Das Standardbetriebseinkommen ist ein unter Verwendung statistischer Quellen berechnetes Einkommen zur Kennzeichnung der wirtschaftlichen Größe der Betriebe („monetäre Betriebskapazität“). Es wird unter **modellmäßigen Annahmen** anhand betrieblicher Angaben über Art und Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung sowie durchschnittlicher, insbesondere aus Buchführungsunterlagen abgeleiteter Angaben über Erlöse und Kosten ermittelt. Die Berechnung stützt sich auf die für jede Frucht- und Vieharten eines Betriebes ermittelten Standarddeckungsbeiträge je Erzeugungseinheit (Fläche in Hektar, Tiere in Stück). Von der Summe dieser je Betrieb berechneten Standarddeckungsbeiträge, dem Standarddeckungsbeitrag des Betriebes, werden die den einzelnen Frucht- und Vieharten nicht zurechenbaren festen Spezialkosten und Gemeinkosten – differenziert nach dem Betriebssystem und dem Standarddeckungsbeitrag des Betriebes – abgezogen und sonstige Erträge (z.B. eine Pauschale für Einnahmen aus Jagd- und Fischereiverpachtung, Arbeiten für Dritte, Vermietung von Maschinen und Gebäuden) hinzugezählt. Das so berechnete Standardbetriebseinkommen entspricht – vom Konzept her – etwa der im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung ermittelten Nettowertschöpfung zu Faktorkosten. Die vom Betriebsinhaber gezahlten Löhne, Pachten und Schuldzinsen sind somit noch im Standardbetriebseinkommen enthalten. Dies erklärt die auf den ersten Blick unplausible Höhe der Beträge. Einnahmen aus Lohnarbeiten und Verpachtungen sind nur teilweise berücksichtigt, und zwar pauschal als sonstige Erträge. Eingenommene Zinsen sind nicht einbezogen.

Anmerkung

Die Berechnung der Standarddeckungsbeiträge sowie der zur Ermittlung des Standardbetriebseinkommens benötigten Kostenfunktionen erfolgt beim Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL) in Darmstadt zentral für das gesamte Bundesgebiet. Näheres hierzu siehe „Standarddeckungsbeiträge 1987/88“ (KTBL - Arbeitspapier 132, Darmstadt 1989).

Da die Berechnung von durchschnittlichen Angaben über Erlöse und Kosten ausgeht, kann das tatsächlich erzielte Betriebseinkommen der einzelnen Betriebe von dem statistisch berechneten Standardbetriebseinkommen mehr oder weniger stark abweichen.

Außerbetriebliche Einkommen

Berücksichtigt werden nur die im Kalenderjahr vor der Agrarberichterstattung, hier also 1986 bezogenen Einkommen des Betriebsinhabers und seines Ehegatten, sofern sie für beide zusammen mindestens 1 000,— DM (netto) betragen. Man unterscheidet Einkommen:

- aus außerbetrieblicher Erwerbstätigkeit (abhängige Tätigkeit als Angestellter, Arbeiter, Beamter oder freiberufliche/selbständige Tätigkeit, z.B. auch in eigener Gaststätte, Metzgerei oder dgl. eigenem Gewerbebetrieb; auch Einkommen aus vorübergehender Erwerbstätigkeit, z.B. in einem fremden Forstbetrieb als Waldarbeiter oder aufgrund eines Heimarbeitsvertrages werden einbezogen),
- aus sonstigen außerbetrieblichen Quellen. Bei diesen wird z.T. unterschieden zwischen Quellen der sozialen Sicherung (Altershilfen, Landabgabenrente, Rente, Pension, Arbeitslosengeld oder -hilfe, Sozialhilfe) und aus Kapital (Verpachtung, Vermietung, Kapitalvermögen, Beteiligung oder dgl.).

Nicht in das außerbetriebliche Einkommen (sondern in das betriebliche Einkommen) einbezogen werden Einnahmen aus Zimmervermietung im Rahmen von „Ferien auf dem Bauernhof“.

Buchführung mit Jahresabschluß

Buchführung mit Jahresabschluß liegt vor, wenn alle drei nachstehend aufgeführten Kriterien erfüllt sind:

- systematische und regelmäßige Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben des Betriebes,
- jährliche Inventaraufnahme: Aufstellung über das bewegliche und unbewegliche Vermögen zu einem bestimmten Stichtag,
- Aufstellung einer Gewinn- und Verlustrechnung.

Hauptproduktionsrichtung der Betriebe (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach derjenigen Erzeugnisgruppe (Landwirtschaft/Forstwirtschaft), bei der – gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschließlich Eigenverbrauch) – das Schwergewicht der Produktion liegt. Die Kennzeichnung HPR landwirtschaftlicher Betrieb oder HPR Forstbetrieb erfolgt seit 1971 anhand des Verhältnisses der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF), wobei folgende Schwellenwerte zugrunde gelegt werden:

- Landwirtschaftlicher Betrieb: Die LF ist gleich oder größer als 10 % der WF,
- Forstbetrieb: Die LF ist kleiner als 10 % der WF.

In begründeten Einzelfällen wird von dieser schematischen Zuordnung abgewichen und der Betrieb gezielt der anderen HPR zugeordnet (z.B. Betriebe, deren LF ausschließlich ertragsarme Almen umfaßt, zur HPR Forstbetriebe; Betriebe mit relativ bedeutenden Waldflächen und großer Viehhaltung zur HPR landwirtschaftlicher Betriebe).

Die Abgrenzung der Betriebe nach der HPR, Landwirtschaftlicher Betrieb – Forstbetrieb, ist streng zu unterscheiden von den Betriebsbereichen (Produktionsbereichen) Landwirtschaft und Forstwirtschaft, wie sie im Rahmen der Betriebssystematik (s.d.) definiert sind.

Bei der HPR dient ausschließlich das Verhältnis LF zu WF der Zuordnung, während in der Betriebssystematik (Klassifizierung) die Anteile der Standarddeckungsbeiträge (s.d.) einzelner Produktionszweige, z.B. Rindermast, Extensivfrüchte, Baumschulen sowohl zueinander als auch zum gesamten Standarddeckungsbeitrag des Betriebes ins Verhältnis gesetzt werden.

Während die HPR den Darstellungsbereich der AB nur in zwei Gruppen einteilt, unterscheidet die Systematik der Klassifizierung neben Land- und Forstwirtschaft noch die Bereiche Gartenbau und Kombinationsbetriebe.

Infolge der unterschiedlichen Gliederungen bzw. Zuordnungsmethoden kann demnach ein Betrieb der HPR Forstwirtschaft zum Produktionsbereich Landwirtschaft gehören, oder – was häufiger vorkommt – ein nach der HPR landwirtschaftlicher Betrieb erscheint in der Klassifizierung als Forstbetrieb. Diese zunächst verwirrenden Zusammenhänge veranschaulicht die folgende Tabelle.

Unterschiedliche Zuordnung der Betriebe nach der HPR und in der Klassifizierung – Zahl der Betriebe –

HPR	Bereich				Insgesamt
	Landwirtschaft	Forstwirtschaft	Gartenbau	Kombination	
1983					
Landwirtschaft	4 149	96	176	52	4 473
Forstwirtschaft	5	444	2	30	481
Insgesamt	4 154	540	178	82	4 954
1987					
Landwirtschaft	3 479	53	163	75	3 770
Forstwirtschaft	4	353	–	21	378
Insgesamt	3 483	406	163	96	4 148

Betriebe in der Hand von natürlichen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine Einzelperson oder mehrere natürliche Personen sind, und zwar Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft, nichteingetragener Verein, BGB-Gesellschaft, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dergleichen Personengemeinschaft.

Betriebe in der Hand von juristischen Personen

Betriebe, deren Inhaber eine juristische Person ist, und zwar

- des privaten Rechts: eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Stiftung des privaten Rechts;
- des öffentlichen Rechts:
 - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige

Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers einschließlich Kinder, die während des Berichtszeitraumes, auch wenn nur vorübergehend, dem mit dem Betrieb räumlich verbundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten; ferner Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die im vorgenannten Zeitraum einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehörten, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wurde.

Arbeitskräfte

Personen im Alter von 15 Jahren und älter, die in den Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers

während des Berichtszeitraumes tätig waren.

Familienarbeitskräfte

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen (15 Jahre und älter), die während des Berichtszeitraumes in den Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers
- landwirtschaftlicher Betrieb einschließlich anderweitige Erwerbstätigkeit

beschäftigt waren.

Ständige familienfremde Arbeitskräfte

Arbeitskräfte (15 Jahre und älter), die im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten und/oder im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt waren und in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen, einschließlich im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben.

Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte

Alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren. Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren.

Vollbeschäftigte

Betriebsinhaber und Familienangehörige sowie ständige familienfremde Arbeitskräfte, die im jeweiligen Arbeitsbereich

- "Betrieb"
- "Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers"

in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraums 42 (Betriebsinhaber und Familienangehörige) bzw. 40 (familienfremde Arbeitskräfte) oder mehr Stunden beschäftigt waren.

AK-Einheit

Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten und nach ihrem Alter voll leistungsfähigen Person. Sie wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 Jahren bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheit, im Alter von 15 bis unter 16 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten, im Alter von 65 oder mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten bewertet; der Betriebsinhaber erhält dabei keinen altersabhängigen Abzug. Entsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und in Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet.

Die Summe der Arbeitsleistungen aller Arbeitskräfte eines Betriebes entspricht dessen (manuellem) Arbeitsaufwand (jeweils in AK-Einheiten).

Anderweitige Erwerbstätigkeit

Alle im Berichtszeitraum auf Erwerb ausgerichteten Tätigkeiten des Betriebsinhabers und seiner auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen außerhalb des Betriebes (in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers; in Staats-, Körperschafts- oder fremden Privatforsten, z.B. als Waldarbeiter; aufgrund eines Heimarbeitsvertrages; in der Industrie u.ä.), gleichgültig ob sie regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt wird. Nicht zur anderen Erwerbstätigkeit rechnen dagegen die Nachbarschaftshilfe in einem anderen Betrieb sowie die Tätigkeit in der – in steuerlicher Hinsicht – "gewerblichen" Viehhaltung des eigenen Betriebes.

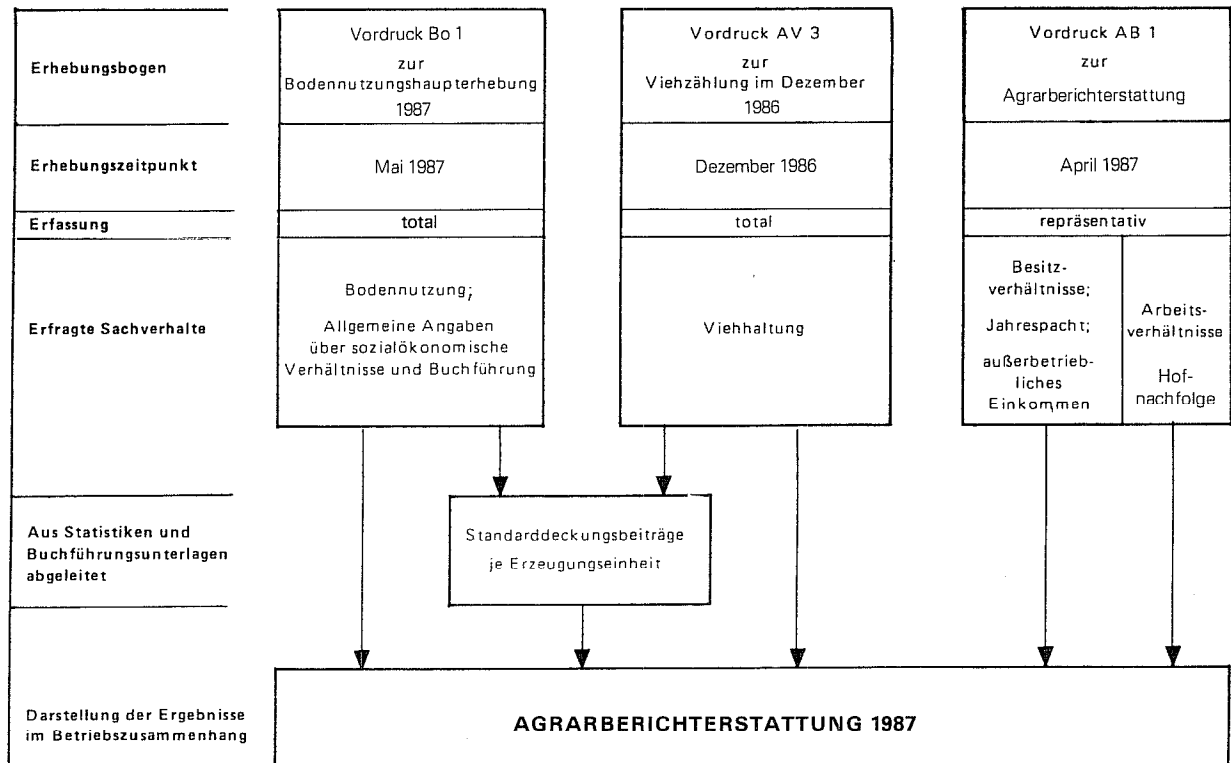
E. Übersichten

Kreiseinstufung für 1987/88

Kenn- ziffer ferl)	Kreisfreie Städte Landkreise	Betriebszweige													
		1 Milch- kühe	2 Rin- der- mast	3 Schwei- ne	4 Ge- flü- gel	5 Som- mer- treide	6 Win- ter- treide	7 Zucker- rüben	8 Kar- tof- feln	9 Feld- ge- mü- se	10 Öl- früch- te	11 Obst- an- lagen	12 Reb- land- bau	13 Gar- ten- bau	14 Forst
		Ziffer der Leistungsklassen													
	Stadtverband	10 Saarland													
041	Saarbrücken Landkreise	2	4	3	5	2	1	1	2	2	1	3	(1)	2	1
042	Merzig-Wadern	3	4	3	5	2	1	1	1	2	1	3	2	2	1
043	Neunkirchen	3	4	3	5	2	1	1	2	2	1	3	(1)	2	1
044	Saarlouis	3	4	3	5	2	1	1	2	2	1	3	(1)	2	1
045	Saar-Pfalz-Kreis	3	4	3	5	1	1	1	1	2	1	3	(1)	2	1
046	Sankt Wendel	3	4	3	5	1	1	1	2	2	1	3	(1)	2	1

(Quelle: KTBL – Arbeitspapier 132, S. 63)

Schematische Darstellung der Agrarberichterstattung 1987



Zuordnung der Erhebungsmerkmale

(QUELLE: KTBL – Arbeitspapier 105, S.28)

Merkmalsgruppen der Betriebssystematik						Merkmale der Bodennutzungserhebung Mai 1984 bzw. der allgemeinen Viehzählung Dezember 1982			Betriebszweige für die Einstufung der Kreise		
Produktionsbereich		Produktionsrichtung		Produktionszweig		Kurzbezeichnung	Code der Bo./Vi. 84	AB 83	Bezeichnung	Nr.	
Kurzbezeichnung	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Bezeichnung						
1	2	3	4	5	6	7	8		10	11	
Landwirtschaft	Marktfrüchte	M	Intensivfrüchte	IN	Frühkartoffeln	37	37	Kartoffeln	8		
					Spätkartoffeln	38	38				
					Zuckerrüben	39	39			Zuckerrüben	7
					Tabak	52	52				
					Gemüse i.W.m.landw. Kult.	43	43			Feldgemüse	9
			Rüben u. Gräser z.Samengew.	53	53	Sommergetreide	5				
			Alle and. Handelsgewächse	54	54						
			Extensivfrüchte	EX	Winterweizen	24	24	Wintergetreide	6		
					Winterroggen	26	26				
					Wintergerste	28	28				
	Wintermenggetreide	31			31						
	Sommerweizen	25			25	Sommergetreide	5				
	Sommerroggen	27	27								
	Sommergerste	29	29								
Hafer	30	30									
Sommermenggetreide	32	32									
Speisehülsenfrüchte	34	34	Zuckerrüben	7							
Ackerbohnen	35	35									
Alle and. Hülsenfrüchte	36	36	Ölfrüchte	10							
Körnermais	33	33									
Winterraps	49	49	Sommergetreide	5							
Sommerraps, Rübsen	50	50									
Futterbau	F	MI	Milchkühe	Milchkühe	17	08	Milchkühe	1			
				Rindermast	RI	Andere Pferde	02-04	02	Rindermast	2	
						Kälber unt. 6 Monate	08	03			
						Jungvieh 6 Mon.b.u. 1 Jahr	09+10	04			
						Männl. Rinder, 1 b.u.2 J.	11	05			
						Weibl. Rinder, 1 b.u.2 J.	12+13	06			
						Männl. Rinder, 2 Jahre u.ä.	14	11			
						Färren, Kalbinnen	15+16	07			
						Ammen-, Mutterkühe	18	09			
						Mast- und Schlachtkühe	19	10			
Schafe jeden Alters	25	13									
Schweine	SW	Alle anderen Schweine	27-31	16	Schweine	3					
		Zuchtsauen	32-35	14							
Geflügel	GE	Legehennen 1/2 Jahr u.ä.	37	18	Geflügel	4					
		Junghennen unter 1/2 Jahr	38	19							
		Masthähnchen u. -hühnchen	39	20							
		Gänse, Enten, Truthühner	44	21							
Obstanlagen	OB	Obstanlagen	64	64	Obstanlagen	11					
		Rebland	WE	Rebland im Ertrag			70	70			
				Rebland nicht im Ertrag			71	71			
Zuckerrüben	HO	Hopfen	51	51	Zuckerrüben	7					
Gartenbau	Gemüse	G	Freilandgemüse	Gemüse i.W.m.gärtn. Kult.	44	44	Gartenbau	13			
				Unterglasgemüse	UN	Gemüse unter Glas			45	45	
	Freilandzierpfl.	FR	Blumen, Zierpfl. i. Freil.			46			46		
			Gartenbausämereien	48	48						
	Unterglaszierpfl.	SN	Blumen u. Zierpfl. u. Glas	47	47						
			Baumschulen	65	65						
Forstwirtschaft	B	Baumsch.	Korbweiden, Pappelanlagen	72	72	Forst	14				
			Waldflächen	77	77						

Betriebssysteme Agrarwirtschaft

Betriebssysteme nach der Struktur des Standarddeckungsbeitrages

(QUELLE: KTBL – Arbeitspapier 105, S.29)

Code	Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Anteil am Standarddeckungsbeitrag des Betriebes		
1000	Landwirtschaft	LA		•	•
1100	Marktfruchtbetriebe	M		M ≥ 50 %	•
1110	Marktfrucht-Spezialbetriebe	M ₁			
1111	Intensivfruchtbetriebe	MIN		M ≥ 75 %	•
1112	Extensivfruchtbetriebe	MEX			IN ≥ EX EX > IN
1120	Marktfrucht-Verbundbetriebe	M ₂			
1122	Marktfrucht-Futterbaubetriebe	M - F		50 % < M < 75 %	V ≤ F ≥ D F < V ≥ D
1123	Marktfrucht-Veredlungsbetriebe	M - V			•
1124	Marktfrucht-Dauerkulturbetriebe	M - D			F < D > V
1200	Futterbaubetriebe	F		F > 50 %	•
1210	Futterbau-Spezialbetriebe	F ₁			
1211	Milchviehbetriebe	FMI		F ≥ 75 %	•
1212	Rindermastbetriebe	FRI			MI ≥ RI RI > MI
1220	Futterbau-Verbundbetriebe	F ₂			
1221	Futterbau-Marktfruchtbetriebe	F - M		50 % ≤ F < 75 %	V ≤ M ≥ D M < V ≥ D
1223	Futterbau-Veredlungsbetriebe	F - V			•
1224	Futterbau-Dauerkulturbetriebe	F - D			M < D > V
1300	Veredlungsbetriebe	V		V ≥ 50 %	•
1310	Veredlungs-Spezialbetriebe	V ₁	LA ≥ 75 %		
1311	Schweinebetriebe	VSW		V > 75 %	•
1312	Geflügelbetriebe	VGE			SW ≥ GE GE > SW
1320	Veredlungs-Verbundbetriebe	V ₂			
1321	Veredlungs-Marktfruchtbetriebe	V - M		50 % ≤ V < 75 %	F ≤ M ≥ D M < F ≥ D
1322	Veredlungs-Futterbaubetriebe	V - F			•
1324	Veredlungs-Dauerkulturbetriebe	V - D			M < D > F
1400	Dauerkulturbetriebe	D		D ≥ 50 %	•
1410	Dauerkultur-Spezialbetriebe	D ₁			
1411	Obstbaubetriebe	DOB		D ≥ 75 %	•
1412	Weinbaubetriebe	DWE			WE ≤ OB ≥ HO OB < WE ≥ HO
1413	Hopfenbaubetriebe	DHO			OB < HO > WE
1420	Dauerkultur-Verbundbetriebe	D ₂			
1421	Dauerkultur-Marktfruchtbetriebe	D - M		50 % ≤ D < 75 %	F ≤ M ≥ V M < F ≥ V
1422	Dauerkultur-Futterbaubetriebe	D - F			•
1423	Dauerkultur-Veredlungsbetriebe	D - V			M < V > F
1590	Landw.-Gemischtbetriebe	XLA			
1591	Landwirtschaft mit Marktfrucht	XLM			F ≤ M ≥ V, M ≥ D
1592	Landwirtschaft mit Futterbau	XLF			M < F ≥ V, F ≥ D
1693	Landwirtschaft mit Veredlung	XLV			M < V > F, V ≥ D
1594	Landwirtschaft mit Dauerkultur	XLD			M < D > F, D > V
2000	Gartenbau	GA		•	•
2600	Gemüsebetriebe	G		G ≥ 50 %	•
2610	Gemüse-Spezialbetriebe	G ₁			
2611	Freilandgemüsebetriebe	GFR		G ≥ 75 %	•
2612	Unterglasgemüsebetriebe	GUN			FR ≥ UN UN > FR
2620	Gemüse-Verbundbetriebe	G ₂		50 % ≤ G < 75 %	•
2700	Zierpflanzenbetriebe	Z		Z ≥ 50 %	•
2710	Zierpflanzen-Spezialbetriebe	Z ₁	GA ≥ 75 %		
2711	Freilandzierpflanzenbetriebe	ZFR		Z ≥ 75 %	•
2712	Topfpflanzenbetriebe	ZTO			TO ≤ FR ≥ SN FR < TO ≥ SN
2713	Unterglasschnittblumenbetriebe	ZSN			FR < SN > TO
2720	Zierpflanzen-Verbundbetriebe	Z ₂		50 % ≤ Z < 75 %	•
2800	Baumschulen	B		B ≥ 50 %	•
2810	Baumschul-Spezialbetriebe	B ₁		B ≥ 75 %	•
2820	Baumschul-Verbundbetriebe	B ₂		50 % ≤ B < 75 %	•
2990	Gartenbaul.-Gemischtbetriebe	XGA		G, Z u. B jeweils < 50 %	•
3000	Forstwirtschaft	FO	FO ≥ 75 %	•	•
9000	Kombinationsbetriebe	KO	LA, GA u. FO jeweils < 50 %	•	•
9102	Landwirtschaft - Gartenbau	LAG	50 % ≤ LA < 75 %	•	GA ≥ FO
9103	Landwirtschaft - Forstwirtschaft	LAF		•	FO > GA
9201	Gartenbau - Landwirtschaft	GAL		•	LA ≥ FO
9203	Gartenbau - Forstwirtschaft	GAF	50 % ≤ GA < 75 %	•	FO > LA
9301	Forstwirtschaft - Landwirtschaft	FOL		•	LA ≥ GA
9302	Forstwirtschaft - Gartenbau	FOG	50 % ≤ FO < 75 %	•	GA > LA
9530	Kombinierte Verbundbetriebe	KOX	LA, GA u. FO jeweils < 50 %	•	•

Naturale und monetäre Grenzwerte für die Leistungsklassen der Betriebszweige
 – Verwendet in der Agrarberichterstattung 1987 –

Lfd. Nr.	Betriebszweig	Leistungsklasse				
		1	2	3	4	5

Durchschnittliche Milchleistung 1985 bis 1987 in kg/Milchkuh¹⁾

1	Milchkühe	unter 4 116	4 116 - 4 367	4 368 - 4 861	4 862 - 5 372	5 373 und mehr
---	-----------------	-------------	---------------	---------------	---------------	----------------

Durchschnittlicher Erlöspreis einschl. MwSt. 1985/1986 bis 1987/1988 in DM/dt Lebendgewicht bzw. Pf/Ei ab Hof

2	Rindermast	unter 372	372 - 381	382 - 389	390 - 394	395 und mehr
3	Schweine	unter 259	259 - 264	265 - 270	271 - 275	276 und mehr
4	Geflügel (Eier)	unter 15,2	15,2 - 16,2	16,3 - 17,3	17,4 - 18,2	18,3 und mehr

Durchschnittsertrag 1985 bis 1987 in dt/ha²⁾

5	Sommergetreide	unter 39,1	39,1 - 41,5	41,6 - 44,0	44,1 - 46,4	46,5 und mehr
6	Wintergetreide	unter 48,1	48,1 - 52,1	52,2 - 57,3	57,4 - 61,8	61,9 und mehr
7	Ölfrüchte	unter 28,1	28,1 - 29,2	29,3 - 30,9	31,0 - 33,0	33,1 und mehr
8	Kartoffeln	unter 285,7	285,7 - 325,3	325,4 - 388,4	388,5 - 409,4	409,5 und mehr
9	Zuckerrüben ³⁾	unter 457,9	457,9 - 474,0	474,1 - 521,6	521,7 - 553,4	553,5 und mehr
	Körnermais ³⁾	unter 60,4	60,4 - 66,2	66,3 - 69,8	69,9 - 72,9	73,0 und mehr

Durchschnittlicher Standarddeckungsbeitrag 1985/1986 bis 1987/1988 in DM/ha

10	Feldgemüse	unter 5 650	5 650 - 6 199	6 200 - 7 199	7 200 - 8 699	8 700 und mehr
11	Rebland	unter 13 000	13 000 - 17 499	17 500 - 20 999	21 000 - 27 999	28 000 und mehr
12	Obstanlagen	unter 4 700	4 700 - 6 149	6 150 - 7 599	7 600 - 8 999	9 000 und mehr
13	Gartenbau	-	-	-	-	-
14	Forst	unter 330	-	330 - 469	-	470 und mehr

1) Die Angaben wurden anhand der Ergebnisse der Viehzählung im Dezember 1986 und der Milcherzeugungs- und -verwendungsstatistik 1985 bis 1987 berechnet.

2) Die Angaben wurden anhand der Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 1987 und der Ernteberichter-

stattung 1985 bis 1987 berechnet.

3) Die Kreise wurden den Leistungsklassen des Betriebszweiges Zuckerrüben aufgrund der größeren Anbaufläche von Zuckerrüben o d e r Körnermais zugeordnet.

Quelle: Statistisches Bundesamt

Standarddeckungsbeiträge 1985/88

85/88

Lfd. Nr.	Tierart, Fruchtart Code: DM/Tier und Jahr, DM/ha	Leistungsklasse				
		1	2	3	4	5
1	1 Andere Pferde, 3 Jahre und älter	-	-	-	-	-
2	2 Ponys und Kleinpferde sowie andere Pferde unter 3 Jahren	250	250	250	250	250
3	3 Mastbullen	294	309	322	335	340
4	4 Aufzuchtfärsen	244	254	265	280	286
5	3,4 Rinder unter 1 Jahr	267	279	291	305	311
6	5 Männliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	339	358	374	384	387
7	6 Weibliche Rinder, 1 bis unter 2 Jahre	228	236	246	262	269
8	7 Färsen, Kalbinnen	228	236	246	262	269
9	8 Milchkühe	1739	1900	2019	2219	2416
10	9 Ammenkühe, Mutterkühe	125	125	125	125	125
11	10 Mast- und Schlachtkühe	207	207	207	207	207
12	11 Männliche Rinder, 2 Jahre und älter	281	296	311	318	324
13	13 Schafe jeden Alters	66	66	66	66	66
14	14 Zuchtsauen	452	478	506	533	559
15	15 Ferkel unter 20 kg	-	-	-	-	-
16	16 Alle anderen Schweine 1)	43	52	61	70	78
17	18 Legehennen, 1/2 Jahr und älter	2,40	4,59	6,46	8,47	10,25
18	19 Junghennen unter 1/2 Jahr	3,21	3,21	3,21	3,21	3,21
19	20 Masthähnchen und -hühnchen	2,47	2,47	2,47	2,47	2,47
20	21 Gänse, Enten, Truthühner	6,20	6,20	6,20	6,20	6,20
21	24 Winterweizen	1048	1248	1447	1701	1979
22	25 Sommerweizen	818	1043	1206	1349	1537
23	26,27 Roggen	637	737	816	887	1004
24	28 Wintergerste	720	858	986	1094	1315
25	29 Sommergerste	630	757	853	945	1056
26	30 Hafer	695	848	937	1033	1146
27	31 Wintermenggetreide	610	750	845	977	1140
28	32 Sommermenggetreide	591	713	792	841	942
29	33 Körnermais	797	986	1165	1323	1483
30	35 Ackerbohnen	1024	1282	1492	1663	1929
31	36,34 Alle anderen Hülsenfrüchte und Futtererbsen	856	1118	1362	1564	1794
32	37 Frühkartoffeln	1373	2168	2708	3278	3917
33	38 Spätkartoffeln	2072	2675	3307	3956	4289
34	39 Zuckerrüben	2961	3349	3652	4072	4595
35	43 Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	5383	5928	6473	7939	9405
36	44 mit Gartengewächsen im Freiland	14093	15678	17265	21840	26415
37	45 mit Gartengewächsen unter Glas	116191	191086	265986	278060	290136
38	46 Blumen und Zierpflanzen im Freiland	23660	36761	49863	53102	56344
39	47 Blumen und Zierpflanzen unter Glas	201086	328270	455325	506612	557902
40	48 Gartenbausamereien	23660	36761	49863	53102	56344
41	49 Winterraps	1249	1414	1572	1807	1898
42	50 Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	708	931	1114	1255	1468
43	51 Hopfen	8926	8926	8926	8926	8926
44	52 Tabak	17859	17859	17859	17859	17859
45	53 Rüben und Gräser zur Samengewinnung	900	900	900	900	900
46	54 Alle anderen Handelsgewächse	1114	1114	1114	1114	1114
47	64 Obstanlagen	3996	5446	6899	8297	9696
48	65 Baumschulen	33661	41538	49419	50925	52434
49	70,71 Rebflächen	11718	16019	19467	22974	42000
50	72 Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbäume	180	-	180	-	180
51	77 Waldflächen	250	-	385	-	525

1) Es werden durchschnittliche Umtriebe unterstellt.

(Quelle: KTBL -- Arbeitspapier 132, S. 50)

Feste Spezial- und Gemeinkosten 1985/88

85/88

Betriebssystem	Kurzbezeichnung	Trendfunktionen	
		unter 100000 DM StDB DM je 1000 DM Standarddeckungsbeitrag	über 100000 DM StDB
Marktfruchtbetriebe	M	$y = 1092,5 - 338,50 \lg x$	$y = 708,50 - 146,50 \lg x$
Futterbaubetriebe	F	$\lg y = 2,96 - 0,22 \lg x$	$\lg y = 2,58 - 0,03 \lg x$
Veredlungsbetriebe	V	$\lg y = 3,02 - 0,17 \lg x$	$\lg y = 2,82 - 0,07 \lg x$
Dauerkulturbetriebe	D	$y = 869,00 - 253,00 \lg x$	$y = 383,00 - 10,00 \lg x$
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	XLA	$\lg y = 2,99 - 0,19 \lg x$	$\lg y = 2,85 - 0,12 \lg x$
Gemüsebetriebe	G	$y = 684,50 - 106,50 \lg x$	$y = 480,50 - 4,50 \lg x$
Zierpflanzenbetriebe	Z	$y = 768,00 - 107,50 \lg x$	$y = 608,00 - 27,50 \lg x$
Baumschulbetriebe	B	$y = 632,00 - 80,50 \lg x$	$y = 499,00 - 14,00 \lg x$
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	XGA	$y = 859,00 - 148,00 \lg x$	$y = 617,00 - 27,00 \lg x$
Forstbetriebe	FO	$y = 507,50 - 118,50 \lg x$	$y = 315,50 - 22,50 \lg x$
Kombinationsbetriebe	KO	$\lg y = 2,98 - 0,23 \lg x$	$\lg y = 2,56 - 0,02 \lg x$

Betriebe mit einem Standarddeckungsbeitrag von ... bis ... unter 1000 DM

Betriebssystem	Betriebe mit einem Standarddeckungsbeitrag von ... bis ... unter 1000 DM																
	unter 10	10 -20	20 -30	30 -40	40 -50	50 -60	60 -70	70 -80	80 -90	90 -100	100 -110	110 -120	120 -130	130 -140	140 -150	u.a.	u.a.
Kurzbezeichnung	DM je 1000 DM Standarddeckungsbeitrag als Festwerte																
M	856	694	619	570	533	503	479	458	439	423	412	407	401	396	392	386	367
F	640	503	449	417	395	378	364	353	343	335	331	330	329	328	327	328	325
V	796	661	606	572	548	530	515	503	492	483	477	474	471	469	466	472	460
D	692	571	515	478	451	429	410	395	381	369	363	362	362	362	361	362	360
XLA	720	584	530	497	474	456	442	430	420	411	405	401	397	393	390	394	379
G	610	559	536	520	508	499	491	485	479	474	471	471	471	471	471	470	469
Z	693	642	618	602	590	581	573	566	561	555	552	551	550	549	549	541	537
B	576	537	519	508	499	492	486	481	477	473	471	470	470	469	469	465	464
XGA	756	685	652	630	614	601	591	581	573	566	562	561	560	559	559	554	552
FO	425	368	342	325	312	301	293	285	279	273	270	269	268	268	267	265	262
KO	660	512	455	422	398	380	366	354	344	335	331	330	330	329	329	329	327

(Quelle: KTBL – Arbeitspapier 132, S. 51)

Benachteiligte landwirtschaftliche Gebiete im Saarland

— Stand 21. Juli 1986 —

Benachteiligte Agrarzone

42 *Landkreis Merzig-Wadern*

Gemeinden

112	Losheim	116	Wadern	117	Weiskirchen
-----	---------	-----	--------	-----	-------------

Gemeinden mit Teilflächen

113	Merzig	mit Brotdorf
114	Mettlach	mit Saalhölzbach

46 *Landkreis St. Wendel*

Gemeinden

111	Frelsen	114	Nohfelden	115	Nonnweller
-----	---------	-----	-----------	-----	------------

Kleines Gebiet

41 *Stadtverband Saarbrücken*

Gemeinden mit Teilflächen

512	Großrosseln	mit Karlsbrunn
514	Kleinblittersdorf	mit Auersmacher, Bliesransbach, Riltchingen-Hannweiler, Sitterswald
519	Völklingen	mit Lauterbach

42 *Landkreis Merzig-Wadern*

Gemeinde

111	Beckingen
-----	-----------

Gemeinden mit Teilflächen

113	Merzig	mit Bietzen, Büdingen, Harlingen, Mechern, Menningen, Merchingen, Mondorf, Silwingen, Weller, Wellingen
114	Mettlach	mit Bethingen, Dreisbach, Nohn, Tünsdorf, Wehingen, Welten

43 *Landkreis Neunkirchen*

Gemeinden

113 Merchweiler 115 Ottweiler 116 Schiffweiler

Gemeinden mit Teilflächen

112 Illingen mit Hirtzweiler, Hüttlgweiler, Illingen, Welschbach
 114 Neunkirchen mit Hangard, Münchwies

44 *Landkreis Saarlouis*

Gemeinden

114 Rehlingen 119 Überherrn 121 Wallerfangen

Gemeinden mit Teilflächen

112 Lebach mit Aschbach, Dörsdorf, Gresaubach, Niedersaubach, Steinbach bei Lebach,
 Thallexweiler
 117 Schmelz mit Dorf, Limbach, Michelbach
 120 Wadgassen mit Differten

45 *Landkreis Saar*

Gemeinde

113 Gersheim

Gemeinden mit Teilflächen

111 Bexbach mit Bexbach, Stadt; Frankenholz, Höchen, Kleinnottweiler, Oberbexbach
 112 Blieskastel mit Altheim, Ballweiler, Blerbach, Blickweiler, Blieskastel, Stadt; Breilfurt,
 Brenschelbach, Neualtheim, Niederwürzbach, Wolfersheim
 114 Homburg mit Homburg, Stadt; Jägersburg, Kirrberg, Wörschweiler
 115 Kirkel mit Kirkel-Neuhäusel, Limbach
 116 Mandelbachtal mit Bebelshelm, Bliesmengen-Bolchen, Habkirchen, Heckendahlheim, Wittersheim
 117 St. Ingbert mit Hassel, Oberwürzbach, Rohrbach

46 *Landkreis St. Wendel*

Gemeinden

112 Marpingen 116 Oberthal 118 Tholey
 113 Namborn 117 St. Wendel

Quelle: Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 516-6066-1/2.

Tabellenteil

Aus programmtechnischen Gründen wird in manchen Tabellen mit Kreisergebnissen nur die Regionalschlüsselnummer ohne Text ausgedruckt.

Es bedeuten:

041	Stadtverband Saarbrücken
042	Landkreis Merzig-Wadern
043	Landkreis Neunkirchen
044	Landkreis Saarlouis
045	Saar-Pfalz-Kreis
046	Landkreis St. Wendel

101 BETRIEBSSYSTEME IN DEN BETRIEBSBEREICHEN

NACH DER GROESSE DER BETRIEBE UND DER HOEHE

10 SAARLAND

I	LANDW.	I	I	I	I	I	BETRIEBSBEREICH					
							MARKTFRUCHT					
I	GEN. FLAECHE	I	I	I	I	I	SPEZIALBETRIEBE		I	VERBUND		
I	VON ... BIS	I	I	I	I	I			I	MARKT		
LFDI	UNTER ... HA	I	BETRIEBE	I	ZUSAMMEN	I			I			
I	-----	I	I	I	I	I			I			
NR.I	STANDARD-	I	INSGESAMT	I	I	I			I			
I	BETRIEBS-	I	I	I	I	I	INTENSIV-	I	EXTENSIV-	I	FUTTERBAU-	
I	EINKOMMEN	I	I	I	I	I	FRUCHT-	I	FRUCHT-	I	BETRIEBE	
I	VON ... BIS	I	I	I	I	I	BETRIEBE	I	BETRIEBE	I		
I	UNTER ... DM	I	I	1 / 2	I	3	I	4	I	5	I	6

01	UNTER 1	BETRIEBE	ANZAHL	576	114	2	-	-
02		LF	HA	111	64	2	-	-
03		STBE	DM/BETRIEB	24093	3349	756	-	-
04	1 - 2	BETRIEBE	ANZAHL	594	515	41	167	39
05		LF	HA	825	716	56	239	59
06		STBE	DM/BETRIEB	1684	457	188	3	20
07	2 - 5	BETRIEBE	ANZAHL	814	750	46	253	80
08		LF	HA	2622	2424	145	815	269
09		STBE	DM/BETRIEB	4583	1171	2186	92	192
10	5 - 10	BETRIEBE	ANZAHL	522	486	19	136	77
11		LF	HA	3673	3428	126	960	545
12		STBE	DM/BETRIEB	11214	3619	11122	681	1079
13	10 - 15	BETRIEBE	ANZAHL	312	303	2	83	41
14		LF	HA	3794	3689	25	1004	510
15		STBE	DM/BETRIEB	10580	7022	33337	1763	2464
16	15 - 20	BETRIEBE	ANZAHL	233	228	1	57	22
17		LF	HA	4032	3947	18	970	371
18		STBE	DM/BETRIEB	12479	12574	*	3065	3364
19	20 - 30	BETRIEBE	ANZAHL	327	322	-	59	26
20		LF	HA	7993	7868	-	1390	619
21		STBE	DM/BETRIEB	24689	20943	-	4730	6027
22	30 - 50	BETRIEBE	ANZAHL	371	370	1	40	21
23		LF	HA	14444	14403	46	1498	774
24		STBE	DM/BETRIEB	40180	40289	.	8769	11618
25	50 - 100	BETRIEBE	ANZAHL	345	341	-	31	21
26		LF	HA	23396	23145	-	2093	1469
27		STBE	DM/BETRIEB	67539	65489	-	21201	30329
28	100 UND MEHR	BETRIEBE	ANZAHL	54	54	-	12	2
29		LF	HA	6781	6781	-	1563	340
30		STBE	DM/BETRIEB	112785	112785	-	66729	148598
31	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	4148	3483	112	838	329
32		LF	HA	67671	66464	418	10532	4957
33		STBE	DM/BETRIEB	20020	16745	3724	3013	4891
34	UNTER 1000	BETRIEBE	ANZAHL	1644	1284	63	550	167
35		LF	HA	4486	4172	125	2126	666
36	1000 - 2000	BETRIEBE	ANZAHL	335	321	7	78	42
37		LF	HA	2241	2214	21	964	454
38	2000 - 3000	BETRIEBE	ANZAHL	201	191	5	57	28
39		LF	HA	1932	1930	18	1044	389
40	3000 - 4000	BETRIEBE	ANZAHL	147	134	7	34	18
41		LF	HA	1575	1544	21	661	296
42	4000 - 6000	BETRIEBE	ANZAHL	184	171	9	35	19
43		LF	HA	2238	2192	48	900	440
44	6000 - 8000	BETRIEBE	ANZAHL	124	113	2	19	13
45		LF	HA	1761	1757	9	591	292
46	8000 - 10000	BETRIEBE	ANZAHL	103	89	5	11	7
47		LF	HA	1508	1487	26	353	234
48	10000 - 12000	BETRIEBE	ANZAHL	87	69	4	11	3
49		LF	HA	1559	1529	26	433	94
50	12000 - 14000	BETRIEBE	ANZAHL	62	55	2	5	7
51		LF	HA	1243	1242	13	212	265
52	14000 - 16000	BETRIEBE	ANZAHL	67	53	2	3	1
53		LF	HA	1211	1141	12	138	45
54	16000 - 18000	BETRIEBE	ANZAHL	59	53	-	3	3
55		LF	HA	1344	1343	-	192	145
56	18000 - 20000	BETRIEBE	ANZAHL	60	47	-	3	2
57		LF	HA	1313	1302	-	148	81
58	20000 - 25000	BETRIEBE	ANZAHL	124	99	4	4	4
59		LF	HA	2969	2865	73	259	230
60	25000 - 30000	BETRIEBE	ANZAHL	106	94	1	4	3
61		LF	HA	2787	2769	10	243	189
62	30000 - 50000	BETRIEBE	ANZAHL	325	284	1	11	8
63		LF	HA	11015	10948	15	941	625
64	50000 U.M.	BETRIEBE	ANZAHL	520	426	-	10	4
65		LF	HA	28488	28030	-	1327	513
66		STBE	DM/BETRIEB	106191	80393	-	71919	104328

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT

DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS 1987

10 SAARLAND

LANDWIRTSCHAFT BETRIEBE		FUTTERBAUBETRIEBE							VEREDLUNGSBETRIEBE					
BETRIEBE		SPEZIALBETRIEBE		VERBUNDBETRIEBE					SPEZIALBETRIEBE		VERBUNDB.		ILFD	
FRUCHT-				FUTTERBAU-							VEREDLUNG-		INR.	
VEREDLUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	MILCHVIEH- BETRIEBE	RINDER- MAST- BETRIEBE	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	VER- EDLUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	SCHWEINE- BETRIEBE	GEFLUEGEL- BETRIEBE	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE					
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
1	-	8	5	1	3	-	6	8	1	01				
1	-	4	2	1	1	-	2	3	1	02				
1	-	17605	1942	5575	1015	-	17240	4000	1	03				
13	9	18	86	32	8	1	-	11	4	04				
18	14	25	118	44	10	1	-	15	5	05				
3	261	1927	243	528	181	1	-	1860	104	06				
17	9	51	100	95	7	2	1	9	4	07				
51	29	168	302	316	24	9	3	27	13	08				
134	284	3681	458	1652	1420	4013	1	1752	957	09				
9	6	61	50	87	2	-	-	1	3	10				
70	39	445	339	621	12	-	-	10	18	11				
1614	1526	7205	1595	4188	2452	-	-	19404	3130	12				
7	2	45	16	73	3	-	-	3	6	13				
82	26	558	189	906	31	-	-	35	70	14				
3954	6200	15714	4583	8505	4561	-	-	23180	8360	15				
7	-	65	8	53	1	-	1	-	5	16				
118	-	1149	134	923	15	-	18	-	88	17				
6523	-	22028	3798	14996	16037	-	-	-	15309	18				
9	-	111	7	77	3	1	2	4	7	19				
204	-	2765	164	1892	85	29	47	104	173	20				
9199	-	30712	5227	22665	41308	-	38144	64509	22826	21				
9	-	188	7	70	6	-	1	-	12	22				
370	-	7455	244	2756	232	-	31	-	447	23				
26012	-	53566	21428	37950	54177	-	-	-	35403	24				
14	-	154	8	88	2	-	-	1	3	25				
979	-	10170	577	6167	132	-	-	64	185	26				
51019	-	83310	42906	64625	108254	-	-	-	46985	27				
2	-	18	3	12	2	-	-	1	-	28				
217	-	2068	366	1386	269	-	-	101	-	29				
80773	-	140212	18608	114443	182308	-	-	-	-	30				
88	26	719	290	588	37	4	11	38	45	31				
2111	109	24807	2433	15013	810	39	101	359	999	32				
14578	1018	44193	2916	22826	29167	12530	23328	19541	19242	33				
34	19	6	203	56	14	1	4	21	8	34				
40	54	18	657	139	31	1	3	36	15	35				
2	3	18	31	65	5	-	1	1	3	36				
15	18	39	224	275	22	-	0	0	26	37				
4	2	19	15	32	-	-	-	-	1	38				
38	10	55	110	159	-	-	-	-	5	39				
5	-	14	10	29	1	1	1	-	1	40				
64	-	65	120	224	4	5	1	-	12	41				
6	1	41	7	33	2	1	-	1	2	42				
87	12	218	74	285	10	4	-	4	17	43				
7	1	22	3	35	-	-	-	2	-	44				
138	15	158	63	425	-	-	-	1	-	45				
-	-	18	2	31	-	-	-	-	3	46				
-	-	169	56	440	-	-	-	-	43	47				
3	-	13	3	26	1	-	-	1	2	48				
63	-	152	160	526	11	-	-	3	24	49				
-	-	16	3	12	-	-	-	2	1	50				
-	-	196	225	201	-	-	-	11	21	51				
3	-	15	3	20	-	-	-	-	2	52				
79	-	228	113	421	-	-	-	-	50	53				
1	-	15	-	17	1	-	-	-	2	54				
35	-	263	-	388	15	-	-	-	60	55				
1	-	18	1	17	-	-	-	1	-	56				
43	-	341	117	419	-	-	-	10	-	57				
2	-	36	3	30	-	-	-	1	4	58				
82	-	769	210	809	-	-	-	1	82	59				
4	-	51	-	25	-	-	-	1	-	60				
211	-	1235	-	748	-	-	-	14	-	61				
8	-	142	4	68	4	1	4	3	15	62				
490	-	4441	150	2833	115	29	96	61	573	63				
8	-	275	2	92	9	-	1	4	1	64				
677	-	16458	153	6721	602	-	-	220	73	65				
71067	-	80541	123153	77266	96275	-	-	125576	-	66				

101 BETRIEBSSYSTEME IN DEN BETRIEBSBEREICHEN

NACH DER GROSSE DER BETRIEBE UND DER HOEHE

10 SAARLAND

10 SAARLAND				BETRIEBSBEREICH DAUERKULTUR								
I	LANDW.	I	I	VEREDLUNGSBETRIEBE			SPEZIALBETRIEBE			I	VERBUND	
I	GEN. FLAECHE	I	I	VERBUNDBETRIEBE						I	DAUER	
LF DI	VON ... BIS	I	I	VEREDLUNG-						I		
I	UNTER ... HA	I	I	FUTTERBAU-			I	WEINBAU-	I	HOPFENBAU-	I	MARKT-
NR. I	STANDARD-	I	I	BETRIEBE	I	DAUER-	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	FRUCHT-	
I	BETRIEBSS-	I	I	BETRIEBE	I	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	
I	EINKOMMEN	I	I									
I	VON ... BIS	I	I									
I	UNTER ... DM	I	I		17	18	19	20	21	22		
01	UNTER 1	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	71	4	-	1		
02		LF	HA	0	-	-	43	3	-	1		
03		STBE	DM/BETRIEB	1687	-	-	949	3315	-	1077		
04	1 - 2	BETRIEBE	ANZAHL	1	2	-	46	5	-	15		
05		LF	HA	1	3	-	58	8	-	21		
06		STBE	DM/BETRIEB	.	1774	-	1425	8918	-	550		
07	2 - 5	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	16	9	-	11		
08		LF	HA	4	-	-	53	34	-	32		
09		STBE	DM/BETRIEB	2872	-	-	3490	21375	-	1900		
10	5 - 10	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	4	6	-	4		
11		LF	HA	-	-	-	25	41	-	27		
12		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	11067	48805	-	5319		
13	10 - 15	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	2	3	-	3		
14		LF	HA	-	-	-	22	35	-	32		
15		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	11081	36312	-	7994		
16	15 - 20	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	-	2	-	-	-		
17		LF	HA	-	15	-	34	-	-	-		
18		STBE	DM/BETRIEB	-	.	-	50030	-	-	-		
19	20 - 30	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	1	-	-	1		
20		LF	HA	-	-	-	20	-	-	24		
21		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	.	-	-	.		
22	30 - 50	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	-	-	-	-	-		
23		LF	HA	-	33	-	-	-	-	-		
24		STBE	DM/BETRIEB	-	.	-	-	-	-	-		
25	50 - 100	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	-	-	-	-		
26		LF	HA	54	-	-	-	-	-	-		
27		STBE	DM/BETRIEB	.	-	-	-	-	-	-		
28	100 UND MEHR	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	-	-	-		
29		LF	HA	-	-	-	-	-	-	-		
30		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	-	-	-	-		
31	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	4	4	-	142	27	-	35		
32		LF	HA	59	50	-	255	121	-	137		
33		STBE	DM/BETRIEB	16351	9426	-	3083	24148	-	2966		
34	UNTER 1000	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	76	-	-	10		
35		LF	HA	1	-	-	73	-	-	32		
36	1000 - 2000	BETRIEBE	ANZAHL	1	1	-	34	1	-	8		
37		LF	HA	0	2	-	41	1	-	20		
38	2000 - 3000	BETRIEBE	ANZAHL	1	1	-	13	1	-	1		
39		LF	HA	4	1	-	16	1	-	4		
40	3000 - 4000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	5	2	-	-		
41		LF	HA	-	-	-	15	2	-	-		
42	4000 - 6000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	3	3	-	2		
43		LF	HA	-	-	-	6	4	-	16		
44	6000 - 8000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	3	1	-	2		
45		LF	HA	-	-	-	9	4	-	10		
46	8000 - 10000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	1	1	-	3		
47		LF	HA	-	-	-	11	1	-	31		
48	10000 - 12000	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	-	-	1	-	-		
49		LF	HA	-	33	-	-	4	-	-		
50	12000 - 14000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	2	2	-	-		
51		LF	HA	-	-	-	20	6	-	-		
52	14000 - 16000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	1	1	-	-		
53		LF	HA	-	-	-	5	2	-	-		
54	16000 - 18000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	2	-	-		
55		LF	HA	-	-	-	-	12	-	-		
56	18000 - 20000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	-	-	-		
57		LF	HA	-	-	-	-	-	-	-		
58	20000 - 25000	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	-	-	2	-	-		
59		LF	HA	-	15	-	-	15	-	-		
60	25000 - 30000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	2	-	-	1		
61		LF	HA	-	-	-	23	-	-	24		
62	30000 - 50000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	5	-	-		
63		LF	HA	-	-	-	-	31	-	-		
64	50000 U.M.	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	2	5	-	-		
65		LF	HA	54	-	-	37	38	-	-		
66		STBE	DM/BETRIEB	.	-	-	77347	56817	-	-		

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT

DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS 1987

10 SAARLAND

LANDWIRTSCHAFT MIT										ZUSAMMEN		BETRIEBSBEREICH GARTENBAU GEMUESEBETRIEBE		SPEZIALBETRIEBE		GEMUESE- VERBUND- BETRIEBE		ILFD INR.	
FUTTERBAU- BETRIEBE	VER- EDLUNGS- BETRIEBE	MARKT- FRUCHT	FUTTERBAU	VEREDLUNG	DAUER- KULTUREN			FREILAND- GEMUESE- BETRIEBE	UNTERGLAS- GEMUESE- BETRIEBE										
23	24	25	26	27	28	29	29	30	31	32									
-	-	1	1	-	-	99	1	1	-	-	01								
-	-	1	1	-	-	37	1	0	-	-	02								
-	-	690	1567	-	-	25536	.	.	-	-	03								
4	3	3	5	-	2	17	-	1	-	-	04								
5	3	4	7	-	3	25	-	2	-	-	05								
878	410	242	217	-	280	35114	-	.	-	-	06								
-	-	24	10	-	5	26	-	2	-	-	07								
-	-	80	33	-	18	79	-	4	-	-	08								
-	-	956	574	-	1108	86130	-	144374	-	-	09								
2	-	10	9	-	-	11	1	1	-	1	10								
15	-	73	64	-	-	78	8	9	-	9	11								
12843	-	2384	2538	-	-	242047	.	.	-	.	12								
1	-	7	6	-	-	4	-	1	-	-	13								
10	-	82	71	-	-	45	-	11	-	-	14								
.	-	5298	5096	-	-	201814	-	.	-	.	15								
-	-	-	4	1	-	1	-	-	-	-	16								
-	-	-	76	18	-	16	-	-	-	-	17								
-	-	-	13822	.	-	.	-	-	-	-	18								
-	-	7	5	2	-	4	-	-	-	-	19								
-	-	176	122	54	-	96	-	-	-	-	20								
-	-	14692	23238	22112	-	332376	-	-	-	-	21								
1	-	5	6	2	-	-	-	-	-	-	22								
37	-	202	199	79	-	-	-	-	-	-	23								
.	-	24296	26258	23998	-	-	-	-	-	-	24								
-	1	8	8	1	-	1	-	-	-	-	25								
-	84	496	584	91	-	78	-	-	-	-	26								
-	.	33635	58567	.	-	.	-	-	-	-	27								
-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	28								
-	-	-	470	-	-	-	-	-	-	-	29								
-	-	-	138796	-	-	-	-	-	-	-	30								
8	4	65	56	6	7	163	2	6	1	31									
67	87	1113	1625	242	21	454	9	27	9	32									
10878	39038	8903	20303	27169	871	65052	21081	153600	.	33									
3	3	20	13	-	4	-	-	-	-	34									
4	3	56	32	-	10	-	-	-	-	35									
-	-	10	7	-	3	1	-	-	-	36									
-	-	45	35	-	11	0	-	-	-	37									
1	-	7	3	-	-	3	1	-	-	38									
1	-	50	25	-	-	1	1	-	-	39									
-	-	3	3	-	-	7	-	1	-	40									
-	-	31	24	-	-	13	-	11	-	41									
-	-	3	3	-	-	6	-	-	-	42									
-	-	32	34	-	-	5	-	-	-	43									
-	-	-	3	-	-	5	-	-	-	44									
-	-	-	43	-	-	1	-	-	-	45									
1	-	4	1	1	-	7	-	1	-	46									
8	-	69	28	18	-	3	-	0	-	47									
-	-	-	-	-	-	9	-	1	-	48									
-	-	-	-	-	-	12	-	2	-	49									
-	-	1	2	-	-	4	-	-	-	50									
-	-	23	50	-	-	1	-	-	-	51									
-	-	1	1	-	-	10	-	-	-	52									
-	-	28	20	-	-	5	-	-	-	53									
2	-	3	3	1	-	5	-	-	-	54									
17	-	108	80	27	-	1	-	-	-	55									
-	-	2	2	-	-	7	-	-	-	56									
-	-	85	57	-	-	3	-	-	-	57									
-	-	6	1	1	-	16	-	-	-	58									
-	-	270	18	31	-	24	-	-	-	59									
-	-	-	-	2	-	10	-	-	-	60									
-	-	-	-	74	-	17	-	-	-	61									
1	-	3	6	-	-	26	1	-	-	62									
37	-	182	330	-	-	36	8	-	-	63									
-	1	2	8	1	-	47	-	3	1	64									
-	84	133	850	91	-	332	-	14	9	65									
-	.	52901	86909	.	-	176751	-	299077	.	66									

10 SAARLAND

NR.	I LANDW. I GEN. FLAECHE I VON ... BIS I UNTER ... HA I STANDARD- I BETRIEBS- I EINKOMMEN I VON ... BIS I UNTER ... DM	MERKMAL	BETRIEBSPEREICH GARTENBAU						I GARTENBAU- I LICHE I GEMISCHT- I BETRIEBE	
			ZIERPFLANZENBETRIEBE		BAUMSCHULBETRIEBE		BAUMSCHUL-			
LF	HA		SPESIALBETRIEBE	UNTERGLAS- I	ZIER- I	PFLANZEN I	VERBUND- I	SPEZIAL- I	VERBUND- I	
			FREILAND- I	SCHNITT- I	BLUMEN UND I	VERBUND- I	BETRIEBE I	BETRIEBE I	BETRIEBE I	
			PFLANZEN- I	TOPF- I	PFLANZENB. I					
			33	34	35	36	37	38		

01	UNTER 1	BETRIEBE	ANZAHL	9	81	3	4	-	-
02		LF	HA	3	28	2	3	-	-
03		STBE	DM/BETRIEB	5558	28732	33485	9740	-	-
04	1 - 2	BETRIEBE	ANZAHL	1	6	2	7	-	-
05		LF	HA	2	9	3	9	-	-
06		STBE	DM/BETRIEB	.	52910	48366	19960	-	-
07	2 - 5	BETRIEBE	ANZAHL	1	6	2	14	1	-
08		LF	HA	5	16	6	45	3	-
09		STBE	DM/BETRIEB	.	186025	36904	51747	.	-
10	5 - 10	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	1	5	1	-
11		LF	HA	-	6	9	31	7	-
12		STBE	DM/BETRIEB	-	.	.	117723	.	-
13	10 - 15	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	3	-	-
14		LF	HA	-	-	-	35	-	-
15		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	267758	-	-
16	15 - 20	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	1	-	-
17		LF	HA	-	-	-	16	-	-
18		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	20923	-	-
19	20 - 30	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	4	-	-
20		LF	HA	-	-	-	96	-	-
21		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	332376	-	-
22	30 - 50	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	-	-
23		LF	HA	-	-	-	-	-	-
24		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	-	-	-
25	50 - 100	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	1	-	-
26		LF	HA	-	-	-	78	-	-
27		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	.	-	-
28	100 UND MEHR	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	-	-
29		LF	HA	-	-	-	-	-	-
30		STBE	DM/BETRIEB	-	-	-	-	-	-
31	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	11	94	8	39	2	-
32		LF	HA	10	59	20	313	10	-
33		STBE	DM/BETRIEB	8371	41565	50317	104213	129528	-
34	UNTER 1000	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	-	-	-	-
35		LF	HA	-	-	-	-	-	-
36	1000 - 2000	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	-	-	-
37		LF	HA	0	-	-	-	-	-
38	2000 - 3000	BETRIEBE	ANZAHL	2	-	-	-	-	-
39		LF	HA	0	-	-	-	-	-
40	3000 - 4000	BETRIEBE	ANZAHL	2	3	-	1	-	-
41		LF	HA	1	0	-	1	-	-
42	4000 - 6000	BETRIEBE	ANZAHL	1	4	-	1	-	-
43		LF	HA	0	4	-	1	-	-
44	6000 - 8000	BETRIEBE	ANZAHL	-	4	-	1	-	-
45		LF	HA	-	1	-	0	-	-
46	8000 - 10000	BETRIEBE	ANZAHL	2	3	-	1	-	-
47		LF	HA	1	0	-	1	-	-
48	10000 - 12000	BETRIEBE	ANZAHL	1	6	-	1	-	-
49		LF	HA	5	5	-	1	-	-
50	12000 - 14000	BETRIEBE	ANZAHL	-	4	-	-	-	-
51		LF	HA	-	1	-	-	-	-
52	14000 - 16000	BETRIEBE	ANZAHL	.	6	.	2	-	-
53		LF	HA	.	2	.	2	-	-
54	16000 - 18000	BETRIEBE	ANZAHL	-	5	-	-	-	-
55		LF	HA	-	1	-	-	-	-
56	18000 - 20000	BETRIEBE	ANZAHL	-	6	-	1	-	-
57		LF	HA	-	2	-	2	-	-
58	20000 - 25000	BETRIEBE	ANZAHL	-	12	2	2	-	-
59		LF	HA	-	4	3	17	-	-
60	25000 - 30000	BETRIEBE	ANZAHL	-	5	-	4	1	-
61		LF	HA	-	2	-	12	3	-
62	30000 - 50000	BETRIEBE	ANZAHL	.	17	.	6	.	-
63		LF	HA	.	11	.	14	.	-
64	50000 U.M.	BETRIEBE	ANZAHL	-	19	4	19	1	-
65		LF	HA	-	27	15	261	7	-
66		STBE	DM/BETRIEB	-	123827	77430	189443	.	-

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT
DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS 1987

10 SAARLAND

BETRIEBS- BEREICH FORST- WIRTSCHAFT	ZUSAMMEN	KOMBINATIONSBETRIEBE								KOMBI- NIERTE VERBUND- BETRIEBE	ILFD INR.
		LANDWIRTSCHAFT- GARTENBAU	FORST- WIRTSCHAFT	GARTENBAU- WIRTSCHAFT	LAND- WIRTSCHAFT	FORST- WIRTSCHAFT	FORSTWIRTSCHAFT- LAND- GARTENBAU	GARTENBAU			
39	40	41	42	43	44	45	46	47			
345	18	-	6	-	-	12	-	-	01		
7	3	-	1	-	-	2	-	-	02		
31782	153	-	139	-	-	161	-	-	03		
29	32	-	21	2	1	8	-	-	04		
38	45	-	29	4	1	11	-	-	05		
870	4469	-	164	790	.	134	-	-	06		
18	20	3	12	1	-	4	-	-	07		
59	60	9	37	3	-	11	-	-	08		
30563	3135	10363	1287	.	-	178	-	-	09		
9	16	5	5	3	1	2	-	-	10		
56	110	37	27	24	8	14	-	-	11		
108343	28586	32634	499	60899	.	48823	-	-	12		
1	4	1	2	-	1	-	-	-	13		
11	50	13	26	-	12	-	-	-	14		
.	33586	.	3884	-	.	-	-	-	15		
-	4	-	4	-	-	-	-	-	16		
-	68	-	68	-	-	-	-	-	17		
-	4944	-	4944	-	-	-	-	-	18		
1	-	-	-	-	-	-	-	-	19		
29	-	-	-	-	-	-	-	-	20		
105	-	-	-	-	-	-	-	-	21		
1	-	-	-	-	-	-	-	-	22		
42	-	-	-	-	-	-	-	-	23		
22	-	-	-	-	-	-	-	-	24		
2	1	1	-	-	-	-	-	-	25		
112	61	61	-	-	-	-	-	-	26		
264863	.	.	-	-	-	-	-	-	27		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	28		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	30		
406	95	10	50	6	3	26	-	-	31		
354	397	119	188	31	21	38	-	-	32		
32702	8849	28088	995	33290	69646	3898	-	-	33		
291	68	1	43	1	-	23	-	-	34		
102	131	2	104	2	-	23	-	-	35		
9	4	-	2	1	-	1	-	-	36		
10	17	-	15	2	-	1	-	-	37		
7	-	-	-	-	-	-	-	-	38		
1	-	-	-	-	-	-	-	-	39		
5	1	-	1	-	-	-	-	-	40		
2	17	-	17	-	-	-	-	-	41		
5	2	-	2	-	-	-	-	-	42		
11	31	-	31	-	-	-	-	-	43		
5	1	1	-	-	-	-	-	-	44		
-	3	3	-	-	-	-	-	-	45		
6	1	-	1	-	-	-	-	-	46		
1	18	-	18	-	-	-	-	-	47		
7	2	-	1	-	-	1	-	-	48		
7	12	-	4	-	-	8	-	-	49		
3	-	-	-	-	-	-	-	-	50		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	51		
3	1	-	-	1	-	-	-	-	52		
62	3	-	-	3	-	-	-	-	53		
1	-	-	-	-	-	-	-	-	54		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	55		
5	1	1	-	-	-	-	-	-	56		
-	8	8	-	-	-	-	-	-	57		
5	4	3	-	-	-	1	-	-	58		
-	80	72	-	-	-	8	-	-	59		
2	-	-	-	-	-	-	-	-	60		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	61		
11	4	3	-	1	-	-	-	-	62		
3	28	22	-	6	-	-	-	-	63		
41	6	1	-	2	-	1	-	-	64		
75	50	13	-	18	13	6	-	-	65		
297186	80009	.	-	71356	98782	-	-	-	66		

101 BETRIEBSSYSTEME IN DEN BETRIEBSBEREICHEN

NR.	GEBIET	MERKMAL	BETRIEBE		ZUSAMMEN	SPEZIALBETRIEBE			BETRIEBSBEREICH MARKTFRUCHT	
			INSGESAMT	1 / 2		3	4	5	6	VERBUND MARKT

041	STADTVERBAND SAARBRUEC	BETRIEBE	ANZAHL	380	298	4	71	28
		LF	HA	5197	5095	13	1456	404
		STBE	DM/BETRIEB	24882	13113	75	6808	3777
042	KREIS MERZIG-WADERN	BETRIEBE	ANZAHL	1143	1004	10	222	116
		LF	HA	15462	15290	20	1590	983
		STBE	DM/BETRIEB	17109	14677	54	1131	1729
043	KREIS NEUNKIRCHEN	BETRIEBE	ANZAHL	309	263	2	42	23
		LF	HA	6083	6036	3	1020	426
		STBE	DM/BETRIEB	25276	21097	17	6424	5123
044	KREIS SAARLOUIS	BETRIEBE	ANZAHL	774	683	63	214	71
		LF	HA	13724	13516	316	2731	1483
		STBE	DM/BETRIEB	21684	16693	6539	3669	10318
045	SAAR-PFALZ-KREIS	BETRIEBE	ANZAHL	631	558	12	137	47
		LF	HA	12713	12471	23	2087	1032
		STBE	DM/BETRIEB	22132	18090	269	3351	6473
046	KREIS ST.WENDEL	BETRIEBE	ANZAHL	911	677	21	152	44
		LF	HA	14492	14057	42	1647	629
		STBE	DM/BETRIEB	16985	18662	52	1821	3363

101 BETRIEBSSYSTEME IN DEN BETRIEBSBEREICHEN

NR.	GEBIET	MERKMAL	VEREDLUNGSBETRIEBE		VERBUNDBETRIEBE VEREDLUNG-	SPEZIALBETRIEBE			BETRIEBSBEREICH DAUERKULTUR	
			FUTTERBAU- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE		OBSTBAU- BETRIEBE	WEINBAU- BETRIEBE	HOPFENBAU- BETRIEBE	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	VERBUND DAUER

041	STADTVERBAND SAARBRUEC	BETRIEBE	ANZAHL	-	-	15	-	1
		LF	HA	-	-	28	-	1
		STBE	DM/BETRIEB	-	-	2133	-	391
042	KREIS MERZIG-WADERN	BETRIEBE	ANZAHL	2	-	44	27	18
		LF	HA	4	-	64	121	81
		STBE	DM/BETRIEB	2280	-	2494	24148	3446
043	KREIS NEUNKIRCHEN	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	8	-	1
		LF	HA	54	-	8	-	1
		STBE	DM/BETRIEB	-	-	736	-	854
044	KREIS SAARLOUIS	BETRIEBE	ANZAHL	1	1	25	-	2
		LF	HA	1	2	55	-	4
		STBE	DM/BETRIEB	1	1311	4954	-	1180
045	SAAR-PFALZ-KREIS	BETRIEBE	ANZAHL	-	2	20	-	3
		LF	HA	-	16	68	-	33
		STBE	DM/BETRIEB	-	12206	6936	-	10489
046	KREIS ST.WENDEL	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	30	-	10
		LF	HA	-	33	32	-	16
		STBE	DM/BETRIEB	-	-	918	-	672

101 BETRIEBSSYSTEME IN DEN BETRIEBSBEREICHEN

NR.	GEBIET	MERKMAL	ZIERPFLANZENBETRIEBE		BETRIEBSBEREICH GARTENBAU BAUMSCHULBETRIEBE			GARTENBAU- LICHE GEMISCHT- BETRIEBE
			SPEZIALBETRIEBE	I	I	I	I	

041	STADTVERBAND SAARBRUEC	BETRIEBE	ANZAHL	6	30	3	6	1
		LF	HA	2	19	4	36	7
		STBE	DM/BETRIEB	6155	31063	25608	79430	-
042	KREIS MERZIG-WADERN	BETRIEBE	ANZAHL	1	5	-	9	-
		LF	HA	0	3	-	91	-
		STBE	DM/BETRIEB	1588	48846	-	202688	-
043	KREIS NEUNKIRCHEN	BETRIEBE	ANZAHL	-	16	-	3	-
		LF	HA	-	12	-	8	-
		STBE	DM/BETRIEB	-	65218	-	40890	-
044	KREIS SAARLOUIS	BETRIEBE	ANZAHL	3	23	4	4	1
		LF	HA	7	12	15	12	3
		STBE	DM/BETRIEB	16828	45853	77430	46069	-
045	SAAR-PFALZ-KREIS	BETRIEBE	ANZAHL	-	14	1	6	-
		LF	HA	-	8	0	110	-
		STBE	DM/BETRIEB	-	36556	-	123925	-
046	KREIS ST.WENDEL	BETRIEBE	ANZAHL	1	6	-	11	-
		LF	HA	0	5	-	55	-
		STBE	DM/BETRIEB	3084	20186	-	64820	-

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT 1987

LANDWIRTSCHAFT BETRIEBE		FUTTERBAUBETRIEBE							VEREDLUNGSBETRIEBE						I
BETRIEBE	I	SPEZIALBETRIEBE			VERBUNDBETRIEBE				SPEZIALBETRIEBE			VERBUNDB.	SCHLUESSEL-		
FRUCHT-	I				FUTTERBAU-							VEREDLUNG-	I		
VEREDLUNGS-	I	DAUER-	MILCHVIEH-	RINDER-	MARKT-	VER-	DAUER-	SCHWEINE-	GEFLUEGEL-	MARKT-	I	NR.			
BETRIEBE	I	BETRIEBE	BETRIEBE	BETRIEBE	FRUCHT-	EDLUNGS-	KULTUR-	BETRIEBE	BETRIEBE	FRUCHT-	I				
7	I	8	9	10	11	12	13	14	15	16	I				

6	2	52	39	50	4	-	-	-	7	1	041
107	6	1441	203	1131	24	-	-	57	21		
11116	164	36902	854	18405	5226	-	-	18123	.		
31	9	200	60	177	9	3	4	4	18	042	
504	41	6231	600	3306	224	34	3	8	450		
10094	1188	41566	3523	17807	28410	15598	159	1324	21327		
3	2	75	44	43	3	-	-	3	7	043	
95	7	2754	295	1092	17	-	-	28	212		
14651	1203	48417	2139	22687	2058	-	-	35650	30448		
20	6	79	41	121	2	-	3	6	6	044	
645	22	2925	393	3876	2	-	1	182	134		
19674	686	51270	2168	31307	536	-	34268	58840	19721		
8	1	138	53	92	7	-	1	8	8	045	
231	15	4905	468	2622	168	-	25	45	119		
13295	7553	42842	2910	23708	31720	-	.	11812	10426		
20	6	175	53	105	12	1	3	10	5	046	
529	19	6551	474	2985	375	5	72	40	64		
17975	229	45420	4976	22901	47773	3324	38479	5590	11011		

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT 1987

LANDWIRTSCHAFT BETRIEBE		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE							BETRIEBSBEREICH GARTENBAU GEMUESEBETRIEBE						I
BETRIEBE	I	LANDWIRTSCHAFT MIT							SPEZIALBETRIEBE			GEMUESE-			SCHLUESSEL-
KULTUR-	I								ZUSAMMEN				VERBUND-	I	
FUTTERBAU-	I	VER-	MARKT-	FUTTERBAU	VEREDLUNG	DAUER-	FREILAND-	UNTERGLAS-	BETRIEBE			BETRIEBE	I	NR.	
BETRIEBE	I	EDLUNGS-	FRUCHT	I	I	KULTUREN	GEMUESE-	GEMUESE-	I			I	I		
23	I	24	25	26	27	28	29	30	31	I			32	I	

1	-	13	4	-	-	46	-	-	-	-	041
1	-	96	106	-	-	68	-	-	-	-	
61	-	3544	35062	-	-	38171	-	-	-	-	
4	1	25	17	-	3	17	1	1	-	-	042
53	84	473	407	-	9	96	1	0	-	-	
17456	-	10290	16366	-	935	122434	.	.	-	-	
2	1	2	1	-	-	19	-	-	-	-	043
11	1	6	6	-	-	20	-	-	-	-	
8355	786	569	1166	-	-	61377	-	-	-	-	
1	1	6	10	1	3	41	1	4	1	044	
1	1	201	503	27	9	81	8	16	9		
430	404	20284	29111	-	890	85062	.	227245	.		
-	-	7	10	4	-	22	-	1	-	045	
-	-	238	188	188	-	129	-	11	-		
-	-	16550	9901	29698	-	57969	-	.	-		
-	1	12	14	1	1	18	-	-	-	046	
-	1	99	415	27	2	60	-	-	-		
-	40	3056	23371	.	622	46513	-	-	-		

LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT 1987

BETRIEBSBEREICH FORST-		KOMBINATIONSBETRIEBE											I		
WIRTSCHAFT	I	ZUSAMMEN	LANDWIRTSCHAFT-			GARTENBAU-			FORSTWIRTSCHAFT-					KOMBI-	SCHLUESSEL-
I	I	I	I	FORST-	LAND-	FORST-	LAND-	I	I	I	GARTENBAU	NIERTE	VERBUND-	BETRIEBE	NR.
I	I	I	GARTENBAU	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	WIRTSCHAFT	I	I	I	I	I
39	I	40	I	41	I	42	I	43	I	44	I	45	I	46	I

33	3	-	1	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	041
23	12	-	2	2	-	8	-	8	-	-	-	-	-	-	
114168	8112	-	1	548	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
102	19	-	12	-	1	6	-	-	-	1	-	-	-	1	042
39	35	-	19	-	8	8	-	8	-	8	-	-	-	1	
26721	650	-	73	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	74	
23	4	-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	043
18	9	-	7	-	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	
47588	231	-	307	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
35	15	8	3	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-	044
45	83	56	10	9	-	8	-	-	-	8	-	-	-	-	
42688	26729	32461	3980	27724	-	36929	-	-	-	-	-	-	-	-	
41	10	-	4	1	-	2	-	3	-	-	-	-	-	-	045
71	42	-	16	10	-	13	-	3	-	3	-	-	-	-	
56918	26210	-	322	.	-	98782	-	1	-	-	-	-	-	-	
172	44	2	27	2	-	13	-	13	-	-	-	-	-	-	046
158	216	63	133	10	-	10	-	10	-	-	-	-	-	-	
10823	3182	10597	1286	40250	-	-	-	277	-	-	-	-	-	-	

10 SAARLAND

							BETRIEBE			
LFDI	GENUTZTE FLAECHEN	MERKMAL			BETRIEBE	UNTER	1 000	2 000	3 000	3 000
NR.	VON ... BIS ... HA				INSGESAMT	1 000	2 000	3 000	4 000	
						1 / 2	3	4	5	6

LANDWIRTSCHAFT

BETRIEBE, DEREN INHABER

129	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	3739	1368	325	192	141
130		LF	FLAECHEN HA	67037	4407	2234	1928	1563
131		ACKERLAND	FLAECHEN HA	38395	2129	1233	1151	985
132		DAUERGRUENLAND	FLAECHEN HA	28003	2184	959	756	567
133		WALD	FLAECHEN HA	2213	302	116	54	31
134		MILCHKUEHE	TIERE ANZAHL	23458	14	78	94	89
135		SCHWEINE O. FERKEL	TIERE ANZAHL	29944	933	504	442	469
136		LEGEHENNEN	TIERE ANZAHL	185976	5636	2524	2243	445

BETRIEBE, DEREN INHABER

137	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	31	11	4	2	1
138		LF	FLAECHEN HA	525	73	6	3	-
139		ACKERLAND	FLAECHEN HA	201	2	0	3	-
140		DAUERGRUENLAND	FLAECHEN HA	300	66	0	-	-
141		WALD	FLAECHEN HA	348	2	12	1	-
142		MILCHKUEHE	TIERE ANZAHL	186	-	-	-	-
143		SCHWEINE O. FERKEL	TIERE ANZAHL	571	-	-	-	-
144		LEGEHENNEN	TIERE ANZAHL	2315	20	-	-	-

ZU

145	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	3770	1379	329	194	142
146		LF	FLAECHEN HA	67563	4480	2240	1932	1574
147		ACKERLAND	BETRIEBE ANZAHL	3218	1016	267	166	131
148			FLAECHEN HA	38596	2131	1233	1154	986
149		DAUERGRUENLAND	BETRIEBE ANZAHL	3053	1101	246	153	111
150			FLAECHEN HA	28303	2250	959	756	576
151		WALD	BETRIEBE ANZAHL	1054	383	87	46	28
152			FLAECHEN HA	2561	304	128	55	31
153		MILCHKUEHE	BETRIEBE ANZAHL	1295	14	69	53	38
154			TIERE ANZAHL	23644	14	78	94	89
155		SCHWEINE O. FERKEL	BETRIEBE ANZAHL	1191	271	93	69	55
156			TIERE ANZAHL	30515	933	504	442	469
157		LEGEHENNEN	BETRIEBE ANZAHL	1010	326	97	52	33
158			TIERE ANZAHL	188291	5656	2524	2243	445
159		GARTENBAUBETR. 1)	BETRIEBE ANZAHL	163	-	1	3	7
160		LF	FLAECHEN HA	454	-	0	1	13
161		GN O. OBSTANLAGEN	FLAECHEN HA	276	-	0	1	1
162		UNTER GLAS	FLAECHEN HA	44	-	-	-	0
163		WEINBAUBETRIEBE 1)	BETRIEBE ANZAHL	27	-	1	1	2
164		LF	FLAECHEN HA	121	-	1	1	2
165		REBLAND	FLAECHEN HA	67	-	0	0	1

FORST

BETRIEBE, DEREN INHABER

166	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	272	241	5	3	2
167		LF	FLAECHEN HA	30	6	2	1	2
168		WALD	FLAECHEN HA	2805	520	48	46	43

BETRIEBE, DEREN INHABER

169	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	106	24	1	4	3
170		LF	FLAECHEN HA	78	0	-	-	-
171		WALD	FLAECHEN HA	68573	75	-	69	74

1) GARTENBAU- UND WEINBAUBETRIEBE IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.

MIT STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ...		BIS UNTER ...		DM										
4 000	5 000	6 000	7 000	8 000	9 000	10 000	11 000	12 000	13 000	14 000	15 000	16 000	ILFD	INR.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 000	6 000	7 000	8 000	9 000	10 000	11 000	12 000	13 000	14 000	15 000	16 000	-	-	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					

LICHE BETRIEBE

NATUERLICHE PERSONEN SIND

107	72	62	55	47	50	36	42	33	26	129
1252	978	988	755	714	793	759	752	616	627	130
793	585	618	528	423	491	411	432	388	287	131
444	389	365	218	289	295	342	314	220	338	132
66	42	10	16	21	50	7	46	14	1	133
122	125	98	139	102	137	103	127	109	124	134
214	169	245	406	124	399	104	124	326	59	135
3154	362	461	4018	164	1196	1485	4790	4430	138	136

JURISTISCHE PERSONEN SIND

-	1	-	2	-	-	1	2	-	-	137
-	-	-	17	-	-	-	41	-	-	138
-	-	-	0	-	-	-	1	-	-	139
-	-	-	17	-	-	-	39	-	-	140
-	-	-	-	-	-	-	56	-	-	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
-	-	-	-	-	-	-	2000	-	-	144

SAMMEN

107	73	62	57	47	50	37	44	33	26	145
1252	985	988	773	714	793	766	793	616	627	146
98	69	58	52	45	48	35	37	30	22	147
793	585	618	529	423	491	411	433	388	287	148
86	61	50	47	37	43	29	37	27	22	149
444	396	365	234	289	295	349	353	220	338	150
26	18	14	11	13	12	7	13	6	2	151
66	80	10	16	21	50	71	102	14	1	152
41	35	27	33	22	27	18	22	16	17	153
122	125	98	139	102	137	103	127	109	124	154
37	21	27	26	14	25	8	16	11	11	155
214	169	245	406	124	399	104	124	326	59	156
33	27	22	21	13	17	12	17	9	8	157
3154	362	461	4018	164	1196	1485	4790	4430	138	158
4	2	3	2	5	2	3	6	2	2	159
4	0	1	0	1	1	6	5	0	0	160
1	0	1	0	1	1	1	1	0	0	161
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	162
2	1	1	-	1	-	-	1	1	1	163
4	1	4	-	1	-	-	4	4	2	164
1	1	0	-	1	-	-	1	1	2	165

BETRIEBE

NATUERLICHE PERSONEN SIND

-	1	2	1	1	2	2	1	1	1	166
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	167
-	-	83	-	-	119	130	-	-	-	168

JURISTISCHE PERSONEN SIND

2	1	2	-	3	-	1	2	-	1	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	170
57	-	82	-	167	-	-	147	-	-	171

10 SAARLAND

		BETRIEBE							
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	LANDW.	I	I	I	I	I	I	I	I
LFDI	GENUTZTE	I	14 000	I	15 000	I	16 000	I	18 000
I	FLAECHE	I	-	I	-	I	-	I	-
NR. I	VON ... BIS	I	15 000	I	16 000	I	18 000	I	20 000
I	UNTER ... HA	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
I	I	I	17	I	18	I	19	I	20
I	I	I	I	I	I	I	I	I	21

		LANDWIRTSCHAFT							
		BETRIEBE, DEREN INHABER							
129	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	39	25	58	55	44	
130	LF	FLAECHE	HA	882	328	1344	1313	1070	
131	ACKERLAND	FLAECHE	HA	456	169	843	744	632	
132	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	423	152	491	567	427	
133	WALD	FLAECHE	HA	100	8	16	13	35	
134	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	150	128	309	384	261	
135	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	600	100	978	366	1201	
136	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	403	131	2919	4195	6653	
		BETRIEBE, DEREN INHABER							
137	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	-	-	1	
138	LF	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
139	ACKERLAND	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
140	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
141	WALD	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
142	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	-	
143	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	-	
144	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	-	
		ZU							
145	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	40	25	58	55	45	
146	LF	FLAECHE	HA	882	328	1344	1313	1112	
147	ACKERLAND	BETRIEBE	ANZAHL	36	21	58	54	41	
148		FLAECHE	HA	456	169	843	744	653	
149	DAUERGRUENLAND	BETRIEBE	ANZAHL	27	18	50	45	38	
150		FLAECHE	HA	423	152	491	567	449	
151	WALD	BETRIEBE	ANZAHL	8	8	9	12	15	
152		FLAECHE	HA	100	8	16	13	37	
153	MILCHKUEHE	BETRIEBE	ANZAHL	19	15	36	39	26	
154		TIERE	ANZAHL	150	128	309	384	261	
155	SCHWEINE O. FERKEL	BETRIEBE	ANZAHL	15	10	37	21	25	
156		TIERE	ANZAHL	600	100	978	366	1288	
157	LEGEHENNEN	BETRIEBE	ANZAHL	13	8	19	20	21	
158		TIERE	ANZAHL	403	131	2919	4195	6948	
159	GARTENBAUBETR. 1)	BETRIEBE	ANZAHL	6	4	5	7	5	
160	LF	FLAECHE	HA	2	3	1	3	17	
161	GN O. OBSTANLAGEN	FLAECHE	HA	2	2	1	3	2	
162	UNTER GLAS	FLAECHE	HA	0	0	1	1	1	
163	WEINBAUBETRIEBE 1)	BETRIEBE	ANZAHL	1	-	2	-	2	
164	LF	FLAECHE	HA	2	-	12	-	15	
165	REBLAND	FLAECHE	HA	2	-	3	-	5	

		FORST							
		BETRIEBE, DEREN INHABER							
166	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	-	1	-	
167	LF	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
168	WALD	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
		BETRIEBE, DEREN INHABER							
169	INSGESAMT	BETRIEBE	ANZAHL	-	1	1	4	-	
170	LF	FLAECHE	HA	-	-	-	-	-	
171	WALD	FLAECHE	HA	-	-	-	461	-	

1) GARTENBAU- UND WEINBAUBETRIEBE IN DER ABGRENZUNG NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK.

MIT STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM

22 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	70 000	80 000	100 000	ILFD
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	UND
25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	70 000	80 000	100 000	MEHR	INR.
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	

LICHE BETRIEBE

NATUERLICHE PERSONEN SIND

72	104	97	88	72	56	113	106	66	93	95	129
1841	2787	3109	2894	2633	2375	5290	5490	3642	5969	7704	130
1055	1700	1896	1725	1611	1434	3043	3048	2101	3105	4381	131
776	1059	1200	1158	1012	929	2212	2422	1510	2828	3157	132
21	54	95	53	44	42	117	181	51	49	560	133
504	1130	1089	1090	1177	929	2294	2902	2003	3701	3946	134
1157	1582	2509	2850	838	2733	3200	2326	636	3122	1228	135
2739	5167	7995	11576	324	19673	961	8314	1328	37859	44693	136

JURISTISCHE PERSONEN SIND

1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300	138
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	161	139
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	133	140
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	174	141
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	186	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	484	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	144

SAMMEN

73	104	97	88	72	56	113	106	67	93	98	145
1849	2787	3109	2894	2633	2375	5290	5490	3650	5969	8004	146
70	102	95	85	71	53	111	102	65	89	91	147
1064	1700	1896	1725	1611	1434	3043	3048	2103	3105	4542	148
56	91	85	71	61	47	100	98	57	86	73	149
776	1059	1200	1158	1012	929	2212	2422	1510	2828	3290	150
18	31	31	31	24	20	42	41	24	37	37	151
21	54	95	53	44	42	117	181	51	49	733	152
42	76	64	62	56	40	88	93	56	82	69	153
504	1130	1089	1090	1177	929	2294	2902	2003	3701	4132	154
33	51	49	51	26	27	45	45	17	28	27	155
1157	1582	2509	2850	838	2733	3200	2326	636	3122	1712	156
25	38	26	26	17	14	27	23	15	17	14	157
2739	5167	7995	11576	324	19673	961	8314	1328	37859	44693	158
11	10	9	9	6	2	10	3	6	4	24	159
7	17	10	15	9	2	21	5	9	13	285	160
6	8	8	12	6	2	14	3	7	13	177	161
1	1	1	1	1	0	3	1	2	1	27	162
-	-	2	1	-	2	4	-	1	-	-	163
-	-	17	-	-	10	31	-	-	-	-	164
-	-	6	-	-	10	20	-	-	-	-	165

BETRIEBE

NATUERLICHE PERSONEN SIND

2	-	-	2	1	-	1	-	1	-	-	166
8	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	167
247	-	-	428	-	-	-	-	-	-	-	168

JURISTISCHE PERSONEN SIND

4	2	4	1	2	2	2	2	3	3	31	169
548	315	736	-	480	528	640	678	1227	1421	73	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60247	171

S.-I NR.	GEBIET	MERKMAL	BETRIEBE					
			BETRIEBE	UNTER	1 000	2 000	3 000	4 000
			INSGESAMT	1 000	2 000	3 000	4 000	
			1 / 2	3	4	5	6	
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	BETRIEBE	ANZAHL	346	117	31	15	20
	LF	FLAECHE	HA	5166	395	217	111	270
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	3094	138	113	69	139
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	2023	248	101	41	130
	WALD	FLAECHE	HA	88	9	1	0	1
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	1563	2	8	9	11
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	1402	38	34	21	37
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	32073	1170	143	37	116
042	KREIS MERZIG-WADERN	BETRIEBE	ANZAHL	1044	407	105	61	38
	LF	FLAECHE	HA	15391	1254	698	439	314
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	8611	665	372	310	216
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	6512	565	313	120	91
	WALD	FLAECHE	HA	624	101	36	14	9
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	6090	5	28	35	36
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	8672	432	163	262	112
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	18552	1018	948	907	137
043	KREIS NEUNKIRCHEN	BETRIEBE	ANZAHL	284	82	28	11	13
	LF	FLAECHE	HA	6066	358	238	127	143
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	3032	62	105	76	113
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	2999	276	130	51	30
	WALD	FLAECHE	HA	29	8	1	-	1
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	2406	1	7	7	7
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	1600	36	31	7	49
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	38055	232	215	130	20
044	KREIS SAARLOUIS	BETRIEBE	ANZAHL	738	276	60	31	27
	LF	FLAECHE	HA	13566	858	358	308	253
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	9201	527	242	157	196
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	4271	319	102	150	56
	WALD	FLAECHE	HA	404	29	4	3	2
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	3827	4	17	16	7
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	6034	198	50	44	140
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	53695	1015	631	98	11
045	SAAR-PFALZ-KREIS	BETRIEBE	ANZAHL	589	190	50	31	18
	LF	FLAECHE	HA	12637	675	395	442	288
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	7251	320	213	276	172
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	5268	346	178	161	114
	WALD	FLAECHE	HA	295	18	15	1	-
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	4322	1	13	5	9
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	4378	84	104	74	79
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	25192	1328	447	872	66
046	KREIS ST.WENDEL	BETRIEBE	ANZAHL	738	296	51	43	25
	LF	FLAECHE	HA	14212	867	328	501	295
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	7207	416	188	263	148
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	6929	431	134	234	146
	WALD	FLAECHE	HA	772	137	60	36	19
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	5250	1	5	22	19
	SCHWEINE O. Ferkel	TIERE	ANZAHL	7858	145	122	34	52
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	18409	873	140	199	95

LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, 1987

MIT STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM											I	
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	SCHLUESSEL-
4 000	5 000	6 000	7 000	8 000	9 000	10 000	11 000	12 000	13 000	14 000	16	NR.
10	6	6	5	7	5	5	4	5	3			041
138	71	106	70	131	59	94	33	99	19			
84	37	70	43	99	37	81	23	59	13			
54	34	35	24	31	22	13	9	37	5			
1	-	0	-	1	-	-	0	11	-			
11	12	8	9	6	14	9	-	20	8			
31	8	84	2	26	23	5	8	144	3			
114	55	71	-	45	120	1225	25	15	-			
35	15	19	15	14	13	8	12	6	6			042
378	133	257	187	156	175	194	218	138	97			
234	91	184	130	80	116	59	155	74	67			
134	40	70	55	73	56	135	62	63	29			
19	4	4	5	12	1	4	4	1	0			
41	35	35	47	42	46	31	47	28	32			
86	85	77	36	15	70	67	88	26	14			
1192	61	63	354	67	24	126	50	12	88			
8	7	5	2	2	3	7	3	4	2			043
109	85	62	20	49	45	163	85	81	50			
44	44	18	17	16	20	102	64	52	43			
65	40	44	3	33	25	59	21	30	7			
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
7	21	4	2	3	12	20	-	-	8			
8	2	2	-	-	2	32	-	15	-			
30	55	-	2000	-	10	25	-	3000	-			
20	15	19	10	15	6	7	10	6	8			044
265	210	300	114	219	130	186	103	81	309			
197	155	178	94	153	72	89	77	64	115			
67	56	122	18	65	55	94	25	17	195			
0	1	3	1	2	3	-	36	-	1			
19	4	22	20	15	10	1	32	9	29			
59	14	76	30	21	2	-	21	42	35			
89	45	279	35	37	3	24	1952	12	8			
18	10	6	9	4	7	7	5	7	4			045
174	237	84	130	92	137	100	107	122	107			
135	119	54	102	37	91	69	42	89	26			
36	118	29	26	55	46	30	66	29	81			
29	1	3	-	-	8	0	1	0	-			
22	12	13	23	16	19	29	22	34	24			
26	41	3	77	3	11	-	-	60	4			
1675	70	40	1534	-	944	60	10	31	32			
16	19	7	14	5	16	2	8	5	3			046
189	241	179	235	68	247	23	206	95	45			
99	139	114	142	37	154	11	71	50	24			
87	101	65	92	32	92	12	132	45	20			
15	36	0	10	6	38	3	6	2	-			
22	41	16	38	20	36	13	26	18	23			
4	19	3	261	59	291	-	7	39	3			
54	76	8	95	15	95	25	2753	1360	10			

I I I S.-I I NR. I I I I I	GEBIET	I I I I I I I I I	MERKNAL	I						BETRIEBE	
				I 14 000	I -	I 15 000	I -	I 16 000	I -	I 18 000	I 20 000
				I 15 000	I -	I 16 000	I -	I 18 000	I -	I 20 000	I 22 000
				I 17	I -	I 18	I -	I 19	I -	I 20	I 21

041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	BETRIEBE	ANZAHL	5	1	14	6	6
	LF	FLAECHE	HA	92	0	221	132	160
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	16	0	137	67	100
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	75	-	84	64	57
	WALD	FLAECHE	HA	-	-	1	1	0
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	9	-	73	62	27
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	-	-	183	119	8
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	-	-	30	30	28
042	KREIS MERZIG-WADERN	BETRIEBE	ANZAHL	9	7	15	13	12
	LF	FLAECHE	HA	165	110	259	328	223
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	88	63	160	127	140
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	76	41	94	200	77
	WALD	FLAECHE	HA	6	3	-	5	10
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	51	41	81	97	86
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	115	45	284	72	575
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	57	55	2604	20	874
043	KREIS NEUNKIRCHEN	BETRIEBE	ANZAHL	1	1	1	2	2
	LF	FLAECHE	HA	-	-	-	60	57
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	-	-	-	55	24
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	-	-	-	5	34
	WALD	FLAECHE	HA	-	-	-	1	-
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	25
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	4
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	-	-	-	-	15
044	KREIS SAARLOUIS	BETRIEBE	ANZAHL	8	4	8	12	6
	LF	FLAECHE	HA	126	54	205	344	117
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	108	17	155	284	70
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	18	37	51	59	46
	WALD	FLAECHE	HA	1	-	2	1	-
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	28	10	32	64	33
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	216	-	215	82	277
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	30	-	22	74	26
045	SAAR-PFALZ-KREIS	BETRIEBE	ANZAHL	10	4	12	13	10
	LF	FLAECHE	HA	221	36	425	303	266
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	124	18	249	129	172
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	97	17	175	173	93
	WALD	FLAECHE	HA	-	-	5	4	1
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	48	19	66	92	46
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	58	9	184	59	184
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	280	41	166	3556	5555
046	KREIS ST.WENDEL	BETRIEBE	ANZAHL	6	8	8	9	8
	LF	FLAECHE	HA	240	123	224	147	247
	ACKERLAND	FLAECHE	HA	86	70	137	81	125
	DAUERGRUENLAND	FLAECHE	HA	154	52	85	66	120
	WALD	FLAECHE	HA	93	5	8	0	24
	MILCHKUEHE	TIERE	ANZAHL	14	58	54	69	44
	SCHWEINE O. FERKEL	TIERE	ANZAHL	211	46	110	34	153
	LEGEHENNEN	TIERE	ANZAHL	36	35	97	515	155

LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, 1987

MIT STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... DM													SCHLUESSEL- NR.
22 000	25 000	30 000	35 000	40 000	45 000	50 000	60 000	70 000	80 000	100 000	UND MEHR		

10	8	12	7	7	1	7	4	5	8	6		041
167	148	350	179	191	54	329	170	278	518	368		
110	90	228	72	105	54	213	92	220	282	301		
53	56	120	106	86	-	112	77	58	236	54		
2	-	1	2	1	-	9	3	1	3	40		
46	90	131	102	143	-	113	136	73	315	116		
27	57	42	20	4	268	11	8	-	156	35		
59	194	960	7000	15	-	86	35	-	13500	7000		
18	25	25	27	13	15	28	25	16	14	28		042
472	598	733	1028	433	474	1058	1173	873	850	1977		
271	346	404	602	222	292	607	694	491	421	932		
200	246	322	422	206	171	421	478	372	425	954		
10	13	28	16	9	8	31	18	15	3	237		
163	338	317	367	249	241	502	687	551	599	1232		
747	461	416	929	288	331	1176	1011	11	286	392		
51	167	779	2021	30	3047	134	119	70	502	2975		
5	11	8	7	8	10	10	15	9	11	6		043
120	294	237	187	306	374	546	773	431	644	370		
61	170	165	116	180	204	225	389	194	249	182		
58	121	72	71	126	170	321	384	234	395	188		
-	1	0	1	1	-	14	-	1	1	-		
28	120	101	72	112	159	234	405	316	499	233		
8	366	344	92	23	124	19	166	4	2	262		
40	61	70	6	84	12000	-	8000	16	12016	30		
12	22	12	20	13	9	31	17	14	18	22		044
225	593	460	660	558	489	1413	956	713	1139	1818		
188	440	283	442	484	361	932	622	462	733	1308		
37	149	175	215	74	128	481	334	250	386	492		
2	6	32	8	1	1	7	8	3	11	234		
52	170	107	202	111	153	561	409	407	581	702		
154	412	228	453	94	343	441	150	200	1892	145		
10	3893	35	2306	111	24	85	69	40	11791	30940		
15	23	18	18	13	8	21	15	10	20	13		045
505	699	744	540	501	354	1163	805	578	1292	1115		
244	426	487	326	356	200	689	490	319	670	605		
258	260	257	210	145	153	473	296	242	616	487		
1	25	14	1	5	3	26	110	-	10	12		
111	237	193	217	218	152	475	310	277	836	777		
199	67	387	440	94	440	1070	478	81	26	36		
2522	793	64	140	54	4602	105	44	45	40	76		
12	15	22	9	18	13	16	30	12	22	20		046
351	455	585	301	645	630	781	1613	769	1526	2056		
181	227	330	167	265	323	377	760	415	750	1054		
169	225	253	134	376	307	404	853	354	770	982		
5	9	19	24	27	30	30	41	31	21	37		
98	175	240	130	344	224	409	955	379	871	886		
22	219	1092	916	335	1227	483	513	340	760	358		
57	59	6087	103	30	-	551	47	1157	10	3672		

WIRTSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG DER BETRIEBE 1983
NACH SOZIALÖKONOMISCHEN VERHÄLTNISSEN
UND GRÖSSENKLASSEN DER LF

SAARLAND

PRODUKTIONSBEREICH PRODUKTIONSRICHTUNG	LANDW. BETRIEBE MIT LF VON ... BIS UNTER ... HA						FORST- BETRIEBE	BETRIEBE INSGESAMT
	UNTER	10	20	30	50	ZUSAMMEN		
	10	20	30	50	UND MEHR			
	1	2	3	4	5	6	7	8

1. BETRIEBE INSGESAMT

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	2 376	638	402	428	305	4 149	5	4 154
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	1 107	206	84	50	47	1 494	-	1 494
FUTTERBAUBETRIEBE	872	373	286	339	240	2 110	4	2 114
VEREDLUNGSBETRIEBE	77	19	18	21	6	141	1	142
DAUERKULTURBETRIEBE	213	9	1	-	-	223	-	223
GEMISCHTBETRIEBE	107	31	13	18	12	181	-	181
BEREICH GARTENBAU	170	4	2	-	-	176	2	178
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	91	1	-	2	2	96	444	540
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	48	3	-	-	1	52	30	82
INSGESAMT	2 685	646	404	430	308	4 473	481	4 954

2. BETRIEBE IN DER HAND NATUERLICHER PERSONEN

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	2 369	637	402	426	301	4 135	5	4 140
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	1 103	206	84	50	47	1 490	-	1 490
FUTTERBAUBETRIEBE	871	373	286	338	237	2 105	4	2 109
VEREDLUNGSBETRIEBE	77	18	18	20	5	138	1	139
DAUERKULTURBETRIEBE	211	9	1	-	-	221	-	221
GEMISCHTBETRIEBE	107	31	13	18	12	181	-	181
BEREICH GARTENBAU	168	4	2	-	-	174	1	175
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	84	1	-	1	2	88	339	427
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	46	2	-	-	1	49	28	77
INSGESAMT	2 667	644	404	427	304	4 446	373	4 819

3. BETRIEBE MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN (HAUPTERWERBSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	162	224	301	376	279	1 342	-	1 342
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	88	38	34	29	38	227	-	227
FUTTERBAUBETRIEBE	44	156	240	313	227	980	-	980
VEREDLUNGSBETRIEBE	12	10	16	19	4	61	-	61
DAUERKULTURBETRIEBE	15	7	-	-	-	22	-	22
GEMISCHTBETRIEBE	3	13	11	15	10	52	-	52
BEREICH GARTENBAU	121	-	-	-	-	121	1	122
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	-	1	-	-	1	2	5	7
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	6	2	-	-	-	8	-	8
INSGESAMT	289	227	301	376	280	1 473	6	1 479

4. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (VOLLERWERBSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	116	186	260	328	246	1 136	-	1 136
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	66	30	29	22	31	178	-	178
FUTTERBAUBETRIEBE	30	135	210	272	202	849	-	849
VEREDLUNGSBETRIEBE	9	6	13	19	3	50	-	50
DAUERKULTURBETRIEBE	8	5	-	-	-	13	-	13
GEMISCHTBETRIEBE	3	10	8	15	10	46	-	46
BEREICH GARTENBAU	98	-	-	-	-	98	-	98
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	1	1	3	4
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	6	-	-	-	-	6	-	6
INSGESAMT	220	186	260	328	247	1 241	3	1 244

5. BETRIEBE MIT UEBERWIEGEND AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NEBENERWERBSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	2 207	413	101	50	22	2 793	5	2 798
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	1 015	168	50	21	9	1 263	-	1 263
FUTTERBAUBETRIEBE	827	217	46	25	10	1 125	4	1 129
VEREDLUNGSBETRIEBE	65	8	2	1	1	77	1	78
DAUERKULTURBETRIEBE	196	2	1	-	-	199	-	199
GEMISCHTBETRIEBE	104	18	2	3	2	129	-	129
BEREICH GARTENBAU	47	4	2	-	-	53	-	53
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	84	-	-	1	1	86	334	420
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	40	-	-	-	1	41	28	69
INSGESAMT	2 378	417	103	51	24	2 973	367	3 340

1) EINSCHL. KOMBINIERTE VERBUNDBETRIEBE

WIRTSCHAFTLICHE AUSRICHTUNG DER BETRIEBE 1987
NACH SOZIOÖKONOMISCHEN VERHÄLTNISSEN
UND GRÖSSENKLASSEN DER LF

SAARLAND

PRODUKTIONSBEREICH - PRODUKTIONSRICHTUNG	LANDW. BETRIEBE MIT LF VON ... BIS UNTER ... HA					ZUSAMMEN	FORST- BETRIEBE	BETRIEBE INSGESAMT
	UNTER	10	20	30	50			
	10	20	30	50	UND MEHR			
	1	2	3	4	5	6	7	8

1. BETRIEBE INSGESAMT

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	1 861	531	322	370	395	3 479	4	3 483
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	924	222	94	71	82	1 393	-	1 393
FUTTERBAUBETRIEBE	613	264	199	271	287	1 634	4	1 638
VEREDLUNGSBETRIEBE	53	15	13	14	6	102	-	102
DAUERKULTURBETRIEBE	201	11	2	1	1	216	-	216
GEMISCHTBETRIEBE	70	18	14	13	19	134	-	134
BEREICH GARTENBAU	153	5	4	-	1	163	-	163
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	50	-	1	1	-	53	353	406
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	66	3	-	-	1	75	21	96
INSGESAMT	2 130	544	327	371	398	3 770	378	4 148

2. BETRIEBE IN DER HAND NATUERLICHER PERSONEN

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	1 849	530	322	358	393	3 462	4	3 466
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	919	222	94	71	82	1 388	-	1 388
FUTTERBAUBETRIEBE	611	263	199	271	285	1 629	4	1 633
VEREDLUNGSBETRIEBE	53	16	13	13	6	101	-	101
DAUERKULTURBETRIEBE	177	11	2	1	1	212	-	212
GEMISCHTBETRIEBE	69	13	14	12	19	132	-	132
BEREICH GARTENBAU	149	4	4	-	1	158	-	158
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	44	-	1	-	1	46	249	295
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	64	8	-	-	1	73	19	92
INSGESAMT	2 106	542	327	368	396	3 739	272	4 011

3. BETRIEBE MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN (HAUPTBERUFSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	91	137	212	308	362	1 110	-	1 110
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	47	38	34	39	70	228	-	228
FUTTERBAUBETRIEBE	18	84	154	245	270	771	-	771
VEREDLUNGSBETRIEBE	3	8	11	12	5	39	-	39
DAUERKULTURBETRIEBE	19	4	2	1	-	26	-	26
GEMISCHTBETRIEBE	4	3	11	11	17	46	-	46
BEREICH GARTENBAU	101	1	3	-	1	106	-	106
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	1	-	-	-	1	2	3	5
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	12	3	-	-	1	16	-	16
INSGESAMT	205	141	215	308	365	1 234	3	1 237

4. BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (VOLLERWERBSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	73	107	187	263	323	953	-	953
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	38	23	26	28	50	165	-	165
FUTTERBAUBETRIEBE	11	72	138	214	254	689	-	689
VEREDLUNGSBETRIEBE	3	7	10	11	3	34	-	34
DAUERKULTURBETRIEBE	17	3	2	-	-	22	-	22
GEMISCHTBETRIEBE	4	2	11	10	16	43	-	43
BEREICH GARTENBAU	74	1	2	-	1	78	-	78
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	1	-	-	-	1	2	1	3
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	8	2	-	-	1	11	-	11
INSGESAMT	156	110	189	263	326	1 044	1	1 045

5. BETRIEBE MIT UEBERWIEGEND AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NEBENERWERBSBETRIEBE)

BEREICH LANDWIRTSCHAFT	1 758	393	110	60	31	2 352	4	2 356
DAV. MARKTFRUCHTBETRIEBE	872	184	60	32	12	1 160	-	1 160
FUTTERBAUBETRIEBE	593	179	45	26	15	858	4	862
VEREDLUNGSBETRIEBE	50	8	2	1	1	62	-	62
DAUERKULTURBETRIEBE	178	7	-	-	1	186	-	186
GEMISCHTBETRIEBE	65	15	3	1	2	86	-	86
BEREICH GARTENBAU	48	3	1	-	-	52	-	52
BEREICH FORSTWIRTSCHAFT	43	-	1	-	-	44	246	290
KOMBINATIONSBETRIEBE 1)	52	5	-	-	-	57	19	76
INSGESAMT	1 901	401	112	60	31	2 505	269	2 774

1) EINSCHL. KOMBINIERTE VERBUNDBETRIEBE

10

		BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND			OHNE DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN			DAVON (SP. 2) BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBL. EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN		
LFDI	HR.	BETRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER ERWERBS- EINKOMMEN	DAR. MIT AUSSER- BETR. EINK. ZUSAMMEN	DAR. MIT AUSSER- SONSTIGER FAMILIEN- ANGEH. 3) I	ZUSAMMEN	BETR. INH. ODER NUR SEINER EHEG. 2) I	UND ZWAR (SP. 6) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK. NUR DES I	SONSTIGER FAMILIEN- ANGEH. 3) I
	VON ... BIS UNTER ... HA	1	2	3	4	5	6	7	8	

B E										
01	UNTER 1	179	179	62	47	6	132	115	9	
02	1 - 2	533	528	280	6	-	522	476	62	
03	2 - 5	729	720	385	38	5	682	632	128	
04	5 - 10	561	550	358	37	6	513	469	150	
05	10 - 20	483	483	322	103	13	380	323	145	
06	20 - 30	297	295	97	188	61	107	99	29	
07	30 - 50	376	362	72	247	75	115	99	50	
08	50 - 100	327	324	55	266	91	58	48	24	
09	100 UND MEHR	50	46	7	36	6	10	9	-	
10	INSGESAMT	3535	3487	1616	968	264	2519	2270	597	

L A N D W. G E N U T Z T E										
11	UNTER 1	93	95	35	19	1	76	67	3	
12	1 - 2	786	761	422	10	-	771	701	107	
13	2 - 5	2405	2375	1207	137	17	2238	2076	460	
14	5 - 10	4691	4030	2680	258	40	3772	3427	1161	
15	10 - 20	7106	7106	4665	1578	201	5528	4697	2106	
16	20 - 30	7186	7185	2273	4661	1541	2524	2313	719	
17	30 - 50	14538	14294	2924	9771	3194	4523	3963	2021	
18	50 - 100	22330	22330	2308	18303	6373	4027	3374	1815	
19	100 UND MEHR	6519	6225	1181	4501	795	1724	1529	-	
20	INSGESAMT	65054	64421	17695	39238	12162	25183	22147	8392	

S T A N D A R D B E T R I E B S										
21	UNTER 1	2442976	2442975	534859	1506827	103652	936148	916159	78018	
22	1 - 2	1342222	1335340	525206	576154	-	759186	503251	105438	
23	2 - 5	3246464	3238899	1352919	1113987	113133	2124912	1770386	964539	
24	5 - 10	4962273	4857274	932123	2295264	137706	2562010	2458869	627464	
25	10 - 20	5180857	5180860	2878722	1649963	272749	3530897	2628753	1096249	
26	20 - 30	7986231	7986233	2317629	5461312	1678167	2524921	2404981	822468	
27	30 - 50	14825180	14712379	2238598	10940670	3892422	3771709	3116185	1496445	
28	50 - 100	22216255	22216254	1414646	19326147	6538570	2890107	2344315	1337229	
29	100 UND MEHR	5984806	5529889	763740	4304763	599683	1225126	1089918	-	
30	INSGESAMT	68187264	67500103	12955442	47175087	13336082	20325016	17231017	6521850	

A U S S E R B E T R I E B L I C H E S E I N K O M M E N D E S B E T R I E B S I N H A B E R S U N D / O D E R S E I N E S E H E G A T T E N										
31	UNTER 1	X	2715331	1571118	X	X	2715331	2263874	208740	
32	1 - 2	X	11530333	7400704	X	X	11530333	10035019	1291294	
33	2 - 5	X	14470520	9492829	X	X	14470520	12461732	2254684	
34	5 - 10	X	12421017	9374987	X	X	12421017	10772956	3223546	
35	10 - 20	X	9239271	8437964	X	X	9239271	7059331	3924281	
36	20 - 30	X	2479467	2416559	X	X	2479467	2054907	673994	
37	30 - 50	X	2465660	1950478	X	X	2465660	2039011	1057898	
38	50 - 100	X	1505749	1097408	X	X	1505749	1002132	568203	
39	100 UND MEHR	X	225323	209850	X	X	225323	187823	-	
40	INSGESAMT	X	57052671	41951897	X	X	57052671	47876615	15182640	

D E R S O N S T I G E N I M B E T R I E B B E S C H A E F										
41	UNTER 1	X	-	-	-	-	-	-	-	
42	1 - 2	X	-	-	-	-	-	-	-	
43	2 - 5	X	-	-	-	-	-	-	-	
44	5 - 10	X	-	-	-	-	-	-	-	
45	10 - 20	X	-	-	-	-	-	-	-	
46	20 - 30	X	-	-	-	-	-	-	-	
47	30 - 50	X	-	-	-	-	-	-	-	
48	50 - 100	X	-	-	-	-	-	-	-	
49	100 UND MEHR	X	-	-	-	-	-	-	-	
50	INSGESAMT	X	-	-	-	-	-	-	-	

*) DIE SOZIALÖKONOMISCHE GLIEDERUNG DER BETRIEBE BASIERT AUF DEN ANGABEN DER BETRIEBSINHABER UEBER DAS VORHANDENSEIN (MER) DIESES EINKOMMENS (SOWEIT VORHANDEN) ZUM BETRIEBLICHEN EINKOMMEN. AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) WEITEREN IM BETRIEB BESCHAFTIGTEN FAMILIENANGEHÖRIGEN E I N Z E L N I N S G E S A M T B O D O N M E H R I M J A H R B E T R A E G T. 1) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 2) ENTWEDER DES BETRIEBSINHABERS ODER SEINES EHEGATTEN; SONSTI 4) AUSSERBETRIEBLICHES NETTOEINKOMMEN. EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN NETTOEINKOMMENS DERJENIGEN BETRIEBE, IN DENEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE ABER NICHT FUER ALLE IN FRAGE KOMMENDEN PERSONEN ANGEZEIGT WURDE.

DAVON (SP. 6) BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN											
GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. EINK. 1)			UND ZWAR (SP. 9) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK.			KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. EINK. 1)			UND ZWAR (SP. 13) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK.		
ZUSAMMEN	DARUNTER MIT ERWERBS-EINKOMMEN 1)		MUR DES BETR. INH. ODER SEINES EHEG. 2)	SONSTIGER FAMILIEN-ANGEHOERIGER 3)		ZUSAMMEN	DARUNTER MIT ERWERBS-EINKOMMEN 1)		MUR DES BETR. INH. ODER SEINES EHEG. 2)	SONSTIGER FAMILIEN-ANGEHOERIGER 3)	
9	10		11	12		13	14		15	16	

T R I E B E

16	3	16	6	116	59	99	3	01
-	-	-	-	522	280	476	62	02
10	4	8	3	672	301	624	125	03
22	-	19	8	491	358	450	142	04
35	11	30	16	345	311	293	129	05
25	15	22	7	82	82	77	22	06
52	24	44	18	63	48	55	32	07
30	10	26	12	28	23	22	12	08
9	6	8	-	1	1	1	-	09
199	73	173	70	2320	1543	2097	527	10

F L A E C H E I N H A

5	0	5	1	71	35	62	2	11
-	-	-	-	771	422	701	107	12
37	18	27	12	2201	1189	2049	448	13
156	-	141	73	3616	2680	3286	1088	14
576	159	508	254	4952	4506	4189	1852	15
619	368	544	179	1905	1905	1769	540	16
2090	1019	1826	782	2433	1905	2137	1239	17
2065	689	1840	895	1962	1619	1534	920	18
1386	843	1191	-	338	338	338	-	19
6934	3096	6082	2196	18249	14599	16065	6196	20

E I N K O M M E N I N D M

326564	49376	326564	75433	609584	485483	589595	2585	21
-	-	-	-	759186	525206	503251	105438	22
815863	275934	650782	220283	1309049	1076985	1119604	744256	23
329481	-	329478	101112	2232529	932123	2127391	526352	24
337597	36104	329696	51591	3193300	2842618	2299057	1044658	25
832296	625004	788524	583350	1692625	1692625	1616457	239118	26
2100951	1053623	1590916	620900	1670758	1184975	1525269	869545	27
1797730	606708	1619338	848711	1092377	807938	725177	488518	28
1054544	593158	919336	-	170582	170582	170582	-	29
7595026	3239907	6554634	2501380	12729990	9718535	10676383	4020470	30

E I N K O M M E N 4) I N D M ODER SEINES EHEGATTEN

142373	52185	142373	89460	2572958	1518933	2121501	119280	31
-	-	-	-	11530333	7400704	10035019	1291294	32
271695	175470	209615	70830	14198825	9317359	12252117	2183854	33
405664	-	277824	27899	12015353	9374987	10495132	3195647	34
585397	279519	443153	323190	8653874	8158445	6616178	3601091	35
292963	230055	240323	46808	2186504	2186504	1814584	627186	36
867083	572414	700351	319217	1598577	1378064	1338660	718681	37
435898	224337	328069	214540	1069851	873071	674093	353663	38
165323	149850	127823	-	60000	60000	60000	-	39
3166396	1683830	2469531	1091944	53886275	40268067	45407284	12090696	40

T I G T E N F A M I L I E N A N G E H O E R I G E N

-	-	-	-	-	-	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	44
-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	50

AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN UND UEBER DIE RELATION (GROESSER/KLEIN- BRAUCHTE NUR DANN ANGEGBEN ZU WERDEN, WENN ES FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N, FUER JEDEN GE FAMILIENANGEHOERIGE MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN SIND AUSSER ACHT GELASSEN.- 3) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT. BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTE, ZUTREFFENDENFALLS AUCH SONSTIGE IM BETRIEB BESCHAEFTIGTE FAMILIENANGEHOERIGE EIN

I I I I I S.-I I NR. I I I I I I	I I I I I I I I I I I	I I I I I I I I I I I	I I I I I I I I I I I	I I I I I I I I I I I	DAVON (SP. 2) BETRIEBE					
					OHNE	AUSSERBETRIEBL.	MIT			
		BETRIEBE	BETRIEBE, DEREN INHABER MATUERLICHE PERSONEN SIND	DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN	DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN	AUSSERBETRIEBL. EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND ZWAR (SP. 6) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK. NUR DES I BETR. EINK. I SONSTIGER I FAMILIEN- I ANGEH. 3) I	EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN UND ZWAR (SP. 6) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK. NUR DES I BETR. EINK. I SONSTIGER I FAMILIEN- I SEINES I EHEG. 2) I			
	GEBIET	INSGESAMT	DARUNTER MIT ERWERBS- EINKOMMEN 1)	ZUSAMMEN	ZUSAMMEN	BETR. EINK. I SONSTIGER I FAMILIEN- I ANGEH. 3) I	ZUSAMMEN	BETR. EINK. I SONSTIGER I FAMILIEN- I EHEG. 2) I		
		1	2	3	4	5	6	7	8	

										B E
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	330	320	108	92	25	228	217	58	
042	KREIS MERZIG-WADERN	976	968	508	235	52	733	660	133	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	296	284	138	79	23	205	182	59	
044	KREIS SAARLOUIS	697	688	315	214	52	474	449	110	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	552	550	225	166	63	384	351	109	
046	KREIS ST. WENDEL	684	677	322	182	49	495	411	128	

										L A N D W. G E N U T Z T E
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	4680	4639	1106	2766	932	1873	1648	596	
042	KREIS MERZIG-WADERN	14575	14364	4447	8028	1873	6336	5621	1591	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	5987	5954	2019	3463	1013	2491	1946	1053	
044	KREIS SAARLOUIS	13332	13184	3494	8165	2632	5019	4665	1269	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	12666	12667	3186	7753	3025	4914	4377	2141	
046	KREIS ST. WENDEL	13814	13613	3443	9063	2687	4550	3890	1742	

										S T A N D A R D B E T R I E B S
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	5659177	5658505	1280617	3727417	1143940	1931088	1270345	407885	
042	KREIS MERZIG-WADERN	15863195	15762377	3315035	10856899	2154660	4905478	4141523	1496449	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	6167095	6156526	1790685	4141003	1121588	2015523	1647264	1183472	
044	KREIS SAARLOUIS	15719553	15503891	2449018	10416885	2860658	5087006	4769358	1007157	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	11729941	11729943	1848592	8486938	3128035	3243005	2681520	1323610	
046	KREIS ST. WENDEL	13048303	12688861	2274495	9545945	2927201	3142916	2721007	1103277	

										A U S S E R B E T R I E B L I C H E S DES BETRIEBSINHABERS UND/ WEITEREN IM BETRIEB BESCHAEFTIGTEN FAMILIENANGEHOERIGEN E I N Z E L N INSGESAMT 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT.
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	X	4417993	2864074	X	X	4417993	3922946	887633	
042	KREIS MERZIG-WADERN	X	15819096	12470777	X	X	15819096	13346325	2795436	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	X	4972976	3886360	X	X	4972976	3919564	1586847	
044	KREIS SAARLOUIS	X	10717950	8012694	X	X	10717950	9768532	2225537	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	X	8751113	5649354	X	X	8751113	7484479	2778824	
046	KREIS ST. WENDEL	X	12373543	9068638	X	X	12373543	9434969	2908363	

										D E R S O N S T I G E N I M B E T R I E B B E S C H A E F
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	X	-	-	-	-	-	-	-	
042	KREIS MERZIG-WADERN	X	-	-	-	-	-	-	-	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	X	-	-	-	-	-	-	-	
044	KREIS SAARLOUIS	X	-	-	-	-	-	-	-	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	X	-	-	-	-	-	-	-	
046	KREIS ST. WENDEL	X	-	-	-	-	-	-	-	

*) DIE SOZIALÖKONOMISCHE GLIEDERUNG DER BETRIEBE BASIERT AUF DEN ANGABEN DER BETRIEBSINHABER UEBER DAS VORHANDENSEIN (NER) DIESES EINKOMMENS (SOWEIT VORHANDEN) ZUM BETRIEBLICHEN EINKOMMEN. AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) WEITEREN IM BETRIEB BESCHAEFTIGTEN FAMILIENANGEHOERIGEN E I N Z E L N INSGESAMT 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT. 1) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 2) ENTWEDER DES BETRIEBSINHABERS ODER SEINES EHEGATTEN; SONSTIG 4) AUSSERBETRIEBLICHES NETTOEINKOMMEN. EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN NETTOEINKOMMENS DERJENIGEN BETRIEBE, IN DENEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE ABER NICHT FUER ALLE IN FRAGE KOMMENDEN PERSONEN ANGEGEBEN WURDE.

DAVON (SP. 6) BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN															
GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. EINK. 1)				UND ZWAR (SP. 9) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK.				KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. EINK. 1)				UND ZWAR (SP. 13) MIT AUSSERBETRIEBL. EINK.			
DARUNTER MIT ERWERBS- EINKOMMEN 1)		NUR DES BETR. INH. ODER NUR SEINES EHEG. 2)		SONSTIGER FAMILIEN- ANGE- HOERIGER 3)		DARUNTER MIT ERWERBS- EINKOMMEN 1)		NUR DES BETR. INH. ODER NUR SEINES EHEG. 2)		SONSTIGER FAMILIEN- ANGE- HOERIGER 3)		IS. INR.			
9	10	11	12	13	14	15	16								

T R I E B E

24	1	23	15	204	107	194	43	041
32	7	29	5	701	501	631	128	042
13	7	11	5	192	131	171	54	045
68	28	63	16	406	287	386	94	044
45	20	34	24	339	205	317	85	045
17	10	13	5	478	312	398	123	046

F L A E C H E I N H A

518	195	323	229	1355	911	1325	367	041
1233	195	1130	252	5103	4252	4491	1339	042
727	461	581	270	1764	1558	1365	783	043
1918	1139	1790	396	3101	2355	2875	873	044
1721	692	1522	807	3193	2494	2855	1334	045
817	414	736	242	3733	3029	3154	1500	046

E I N K O M M E N I N D M

531266	135208	396058	246328	1399822	1145409	874287	161557	041
1862924	762397	1688138	759940	3042554	2552638	2453385	736509	042
497426	341208	358788	200644	1518097	1449477	1288476	982828	043
2433878	1037347	2350268	375137	2653128	1411671	2419090	632020	044
1603148	662576	1280151	693478	1639857	1186016	1401369	630132	045
666384	301171	481231	225853	2476532	1973324	2239776	877424	046

E I N K O M M E N 4) I N D M ODER SEINES EHEGATTEN

160870	37500	123370	73411	4257123	2826574	3799576	814222	041
456991	165186	419686	81661	15362105	12305591	12926639	2713775	042
277567	211335	184305	159408	4695409	3675025	3735259	1427439	043
1130838	522306	1012866	170248	9587112	7490388	8755666	2055289	044
892238	519592	578632	501613	7858875	5129762	6905847	2277211	045
247892	227911	150672	105603	12125651	8840727	9284297	2802760	046

TIGTEN FAMILIENANGEHOERIGEN

-	-	-	-	-	-	-	-	041
-	-	-	-	-	-	-	-	042
-	-	-	-	-	-	-	-	043
-	-	-	-	-	-	-	-	044
-	-	-	-	-	-	-	-	045
-	-	-	-	-	-	-	-	046

AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN UND UEBER DIE RELATION (GROESSER/KLEIN- BRAUCHTE NUR DANN ANGEGBEN ZU WERDEN, WENN ES FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N, FUER JEDEN GE FAMILIENANGEHOERIGE MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN SIND AUSSER ACHT GELASSEN.- 3) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT. DETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTE, ZUTREFFENDENFALLS AUCH SONSTIGE IM BETRIEB BESCHAEFTIGTE FAMILIENANGEHOERIGE EIN

463 ARBEITSLEISTUNG, STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN UND AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN IN DEN LANDW. BETRIEBEN
MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN 1987 *)

463.1 BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN **) INSGESAMT

10

LFDI NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	I BETRIEBE	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1)			STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN			ARBEITSLEISTUNG UND AUSSER- BETRIEBLICH 2) 3)			AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 4)	
			AK-EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	I	I	ABSOLUT	D M I JE BE- I TRIEB I	ABSOLUT	I JE BE- I TRIEB I	ABSOLUT	D M I JE BE- I TRIEB 5)	I	I
		1	2	3	4	5	6	7	8	9			

01 INSGESAMT 2 525 1 954 0,8 20 325 015 8 050 3 210 1,3 57 052 666 22 649

LANDW.
GENUTZTE
FLAECHE
VON ... BIS
UNTER ... HA

NACH GROESSENKLASSEN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE

02	UNTER 1	133	86	0,6	936 149	7 039	140	1,1	2 715 331	20 416	
03	1 - 2	522	238	0,5	759 186	1 454	479	0,9	11 530 333	22 089	
04	2 - 5	683	506	0,7	2 124 912	3 111	816	1,2	14 470 520	21 187	
05	5 - 10	514	358	0,7	2 562 010	4 984	630	1,2	12 421 016	24 165	
06	10 - 20	380	334	0,9	3 530 896	9 292	569	1,5	9 239 269	24 638	
07	20 - 30	107	112	1,0	2 524 921	23 597	175	1,6	2 479 467	23 173	
08	30 - 50	117	182	1,6	3 771 708	32 237	229	2,0	2 465 659	21 074	
09	50 - 100	59	106	1,8	2 890 107	48 985	135	2,3	1 505 748	25 961	
10	100 UND MEHR	10	32	3,2	1 225 126	122 513	37	3,7	225 323	22 532	

STANDARD-
BETRIEBSEINK.
VON...BIS
UNTER...1000 DM

NACH GROESSENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS

11	UNTER 5	1 838	937	0,5	2 141 711	1 165	1 863	1,0	41 400 746	22 525
12	5 - 10	257	216	0,8	1 788 605	6 960	340	1,3	6 144 684	24 384
13	10 - 15	128	155	1,2	1 660 193	12 970	220	1,7	2 751 300	21 495
14	15 - 20	61	83	1,4	1 084 733	17 783	124	2,0	1 570 643	25 748
15	20 - 30	73	101	1,4	1 795 325	24 593	145	2,0	1 743 218	23 880
16	30 - 50	81	145	1,8	2 945 378	36 363	181	2,2	1 683 377	20 782
17	50 UND MEHR	84	302	3,6	8 909 069	106 060	336	4,0	1 758 698	21 189

AUSSERBETR.
EINKOMMEN
VON...BIS
UNTER ...
1 000 DM 4)

NACH GROESSENKLASSEN DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS 4)

18	UNTER 5 6)	81	86	1,1	1 534 551	18 945	100	1,2	172 580	2 301
19	5 - 10	114	124	1,1	1 728 646	15 164	134	1,2	897 450	7 872
20	10 - 15	277	251	0,9	2 029 582	7 327	289	1,0	3 469 028	12 524
21	15 - 20	731	448	0,6	4 576 139	6 260	754	1,0	12 812 306	17 527
22	20 - 30	946	764	0,8	6 341 331	6 703	1 290	1,4	23 658 455	25 009
23	30 - 50	325	201	0,6	3 070 281	9 447	520	1,6	12 598 012	38 763
24	50 UND MEHR	55	68	1,2	1 044 485	18 991	121	2,2	3 444 832	62 633

*) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, SOFERN ES FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N INSGESAMT 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT.- **) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. 1) ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE U N D DER STAENDIGEN FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.- 3) AUSSERBETRIEBLICHE ARBEITSLEISTUNG N U R DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DIE DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN).- 4) AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) N U R DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DAS DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN); EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS IN BETRIEBEN, IN DENEN ZWAR BEIDE EHEGATTEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE JEDOCH NUR FUER E I N E PERSON ANGEGBEN WURDE.- 5) BEI DER BERECHNUNG DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS JE BETRIEB SIND DIEJENIGEN BETRIEBE AUSGESCHLOSSEN, IN DENEN BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTE ZWAR AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, SEINE HOEHE JEDOCH NICHT ANGEGBEN WURDE.- 6) EINSCHL. BETRIEBE OHNE ANGABE DER HOEHE DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS (NETTOEINKOMMENS) FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN.

463 ARBEITSLEISTUNG, STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN UND AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN IN DEN LANDW. BETRIEBEN
MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN 1987 *)

463.2 BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN GRÖßER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN **)

10

LFDI	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	BETRIEBE	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1)			STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN		ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1) UND AUSSERBETRIEBLICH 2)3)		AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 4)		
			AK-EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	DM	ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	DM	ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	DM	ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	DM		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		

01 INSGESAM 199 469 2,4 7 595 026 38 166 514 2,6 3 166 396 15 992

LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA

NACH GRÖßENKLASSEN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE

02	UNTER 1	16	35	2,2	326 564	20 410	38	2,4	142 373	8 898
03	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	2 - 5	10	144	14,4	815 863	81 586	145	14,5	271 695	27 170
05	5 - 10	22	33	1,5	329 481	14 976	33	1,5	405 664	18 439
06	10 - 20	35	44	1,3	337 597	9 646	52	1,5	585 397	16 726
07	20 - 30	25	36	1,4	832 296	33 292	44	1,8	292 963	11 719
08	30 - 50	52	92	1,8	2 100 951	40 403	104	2,0	867 083	16 675
09	50 - 100	30	59	2,0	1 797 730	59 924	67	2,2	435 898	15 031
10	100 UND MEHR	9	26	2,9	1 054 544	117 172	31	3,4	165 323	18 369

STANDARD-BETRIEBSEINK. VON...BIS UNTER...1000 DM

NACH GRÖßENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS

11	UNTER 5	30	34	1,1	74 860	2 495	45	1,5	675 353	22 512
12	5 - 10	24	27	1,1	180 950	7 540	32	1,3	458 433	19 101
13	10 - 15	31	42	1,4	408 954	13 192	47	1,5	357 911	11 546
14	15 - 20	11	29	2,6	213 599	19 418	32	2,9	168 160	15 287
15	20 - 30	21	33	1,6	540 193	25 723	43	2,0	285 026	13 573
16	30 - 50	34	71	2,1	1 321 481	38 867	74	2,2	462 857	13 613
17	50 UND MEHR	49	234	4,8	4 854 990	99 081	247	5,0	758 655	15 805

AUSSERBETR. EINKOMMEN VON...BIS UNTER ... 1 000 DM 4)

NACH GRÖßENKLASSEN DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS 4)

18	UNTER 5 6)	36	65	1,8	1 344 136	37 337	66	1,8	87 465	2 499
19	5 - 10	43	82	1,9	1 396 451	32 476	87	2,0	346 026	8 047
20	10 - 15	21	31	1,5	808 275	38 489	34	1,6	274 414	13 067
21	15 - 20	48	96	2,0	2 043 493	42 573	112	2,3	857 338	17 861
22	20 - 30	37	173	4,7	1 366 205	36 924	186	5,0	957 944	25 890
23	30 - 50	11	18	1,6	568 643	51 695	24	2,2	482 663	43 878
24	50 UND MEHR	3	9	3,0	67 824	22 608	10	3,3	160 545	53 515

*) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NETTO-EINKOMMEN) DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, SOFERN ES FUER BETRIEB SINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N INSGESAM 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT.- **) DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. 1) ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE U N D DER STAENDIGEN FAMILIENFRENDEN ARBEITSKRAEFTE.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.- 3) AUSSERBETRIEBLICHE ARBEITSLEISTUNG N U R DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DIE DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN).- 4) AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) N U R DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DAS DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN); EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS IN BETRIEBEN, IN DENEN ZWAR BEIDE EHEGATTEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE JEDOCH NUR FUER E I N E PERSON ANGEZEIGT WURDE.- 5) BEI DER BERECHNUNG DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS JE BETRIEB SIND DIEJENIGEN BETRIEBE AUSGESCHLOSSEN, IN DENEN BETRIEB SINHABER UND/ODER EHEGATTE ZWAR AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, SEINE HOEHE JEDOCH NICHT ANGEZEIGT WURDE.- 6) EINSCHL. BETRIEBE OHNE ANGABE DER HOEHE DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS (NETTOEINKOMMENS) FUER BETRIEB SINHABER UND/ODER EHEGATTEN.

463 ARBEITSLEISTUNG, STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN UND AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN IN DEN LANDW. BETRIEBEN
MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN 1987 *)

463.3 BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN **)

10

NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI
GEGENSTAND DER NACHWEISUNG		BETRIEBE		ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1)		STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN		ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1) UND AUSSERBETRIEBLICH 2)3)		AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN 4)		ABSOLUT I JE BE-TRIEB 5)		ABSOLUT I JE BE-TRIEB 5)	
		AK-EINHEITEN		ABSOLUT I JE BE-TRIEB I		D M		ABSOLUT I JE BE-TRIEB I		D M		ABSOLUT I JE BE-TRIEB I		D M	
		1		2		3		4		5		6		7	

01 INSGESAMT 2 320 1 473 0,6 12 729 990 5 487 2 693 1,2 53 886 275 23 277

LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA

NACH GROSSENKLASSEN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE

NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI
UNTER 1		1 - 2		2 - 5		5 - 10		10 - 20		20 - 30		30 - 50		50 - 100	
116		522		672		491		345		82		63		28	
02	116	04	49	609 584	5 255	102	0,9	2 572 958	22 181						
03	522	0,5	237	759 186	1 454	479	0,9	11 530 333	22 089						
04	672	0,5	363	1 309 049	1 948	671	1,0	14 198 825	21 129						
05	491	0,6	319	2 232 529	4 547	596	1,2	12 015 353	24 471						
06	345	0,8	289	3 193 300	9 256	517	1,5	8 653 874	25 453						
07	82	0,9	76	1 692 625	20 642	130	1,6	2 186 504	26 665						
08	63	1,4	87	1 670 758	26 520	123	2,0	1 598 577	25 374						
09	28	1,8	49	1 092 377	39 013	69	2,5	1 069 851	38 209						
10	4	4,0	4	170 582	170 582	6	6,0	60 000	60 000						

STANDARD-BETRIEBSEINK. VON...BIS UNTER...1000 DM

NACH GROSSENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS

NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI
UNTER 5		5 - 10		10 - 15		15 - 20		20 - 30		30 - 50		50 UND MEHR			
1 808		233		98		50		50		46		34			
11	1 808	0,5	902	2 066 853	1 143	1 818	1,0	40 725 392	22 525						
12	233	0,8	190	1 607 655	6 900	309	1,3	5 686 251	24 940						
13	98	1,2	113	1 251 240	12 768	172	1,8	2 393 389	24 422						
14	50	1,1	54	871 134	17 423	93	1,9	1 402 484	28 050						
15	50	1,4	70	1 255 131	25 103	103	2,1	1 458 194	29 164						
16	46	1,7	76	1 623 896	35 302	106	2,3	1 220 521	26 533						
17	34	2,0	67	4 054 078	119 238	89	2,6	1 000 044	29 413						

AUSSERBETR. EINKOMMEN VON...BIS UNTER ... 1 000 DM 4)

NACH GROSSENKLASSEN DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS 4)

NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI	NR.	LDI
UNTER 5 6)		5 - 10		10 - 15		15 - 20		20 - 30		30 - 50		50 UND MEHR			
44		68		255		683		909		311		52			
18	44	0,5	20	190 417	4 328	34	0,8	85 116	2 182						
19	68	0,6	44	332 195	4 805	47	0,7	551 425	8 109						
20	255	0,9	222	1 221 308	4 189	257	1,0	3 194 616	12 528						
21	683	0,5	353	2 532 646	3 708	643	0,9	11 954 968	17 504						
22	909	0,7	591	4 975 127	5 473	1 104	1,2	22 700 512	24 973						
23	311	0,6	183	2 501 639	8 044	495	1,6	12 115 350	38 956						
24	52	1,1	59	976 661	18 782	111	2,1	3 284 287	63 159						

*) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NETTO-EINKOMMEN) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, SOFERN ES FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N INSGESAMT 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT.- **) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. 1) ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE U N D DER STAENDIGEN FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.- 3) AUSSERBETRIEBLICHE ARBEITSLEISTUNG N U R DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DIE DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN).- 4) AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) N U R DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DAS DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN); EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS IN BETRIEBEN, IN DENEN ZWAR BEIDE EHEGATTEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE JEDOCH NUR FUER E I N E PERSON ANGEGBEN WURDE.- 5) BEI DER BERECHNUNG DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS JE BETRIEB SIND DIEJENIGEN BETRIEBE AUSGESCHLOSSEN, IN DENEN BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTE ZWAR AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, SEINE HOEHE JEDOCH NICHT ANGEGBEN WURDE.- 6) EINSCHL. BETRIEBE OHNE ANGBE DER HOEHE DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS (NETTOEINKOMMENS) FUER BETRIEBSINHABER UND/ODER EHEGATTEN.

465 ARBEITSLEISTUNG, STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN UND AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN IN DEN LANDW. BETRIEBEN
MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN 1987 *)

465.1 BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN **) INSGESAMT

NR.	GEBIET	BETRIEBE	AK-EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1)	STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1) UND AUSSER- BETRIEBLICH 2)3)	BESCHAEFTIGTEN- EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	D M	ABSOLUT	D M	ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I
041	STADTVERBAND SAARDRUECKE	228	196	0,9	1 931 089	8 470	278	1,2	4 417 992	19 377	
042	KREIS MERZIG-WADERN	733	476	0,6	4 905 477	6 692	863	1,2	15 819 096	21 581	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	207	155	0,7	2 015 523	9 737	263	1,3	4 972 976	24 024	
044	KREIS SAARLOUIS	477	516	1,1	5 087 008	10 665	753	1,6	10 717 949	22 469	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	384	302	0,8	3 243 003	8 445	473	1,2	8 751 111	22 789	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	384	302	0,8	3 243 003	8 445	473	1,2	8 751 111	22 789	
046	KREIS ST.WENDEL	496	309	0,6	3 142 915	6 337	580	1,2	12 373 542	25 252	

463 ARBEITSLEISTUNG, STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN UND AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN IN DEN LANDW. BETRIEBEN
MIT AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMEN 1987 *)

463.3 BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN KLEINER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN **)

NR.	GEBIET	BETRIEBE	AK-EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1)	STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB 1) UND AUSSER- BETRIEBLICH 2)3)	BESCHAEFTIGTEN- EINHEITEN ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I	D M	ABSOLUT	D M	ABSOLUT I JE BE- I TRIEB I
041	STADTVERBAND SAARBRUECKE	204	154	0,8	1 399 822	6 862	236	1,2	4 257 123	20 868	
042	KREIS MERZIG-WADERN	701	405	0,6	3 042 554	4 340	795	1,1	15 362 105	21 915	
043	KREIS NEUNKIRCHEN	192	136	0,7	1 518 097	7 907	240	1,3	4 695 409	24 455	
044	KREIS SAARLOUIS	406	276	0,7	2 653 128	6 535	497	1,2	9 587 112	23 614	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	339	223	0,7	1 639 857	4 837	383	1,1	7 858 875	23 183	
045	SAAR-PFALZ-KREIS	339	223	0,7	1 639 857	4 837	383	1,1	7 858 875	23 183	
046	KREIS ST.WENDEL	478	279	0,6	2 476 532	5 181	542	1,1	12 125 651	25 636	

*) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN (NETTO-EINKOMMEN) DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, SOFERN ES FUER BETRIEB SINHABER UND/ODER EHEGATTEN Z U S A M M E N INSGESAMT 800 DM ODER MEHR IM JAHR BETRAEGT.- **) DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN. 1) ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE U N D DER STAEDIGEN FAMILIENFREUNDEN ARBEITSKRAEFTE.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.- 3) AUSSERBETRIEBLICHE ARBEITSLEISTUNG N U R DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DIE DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN).- 4) AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN (NETTOEINKOMMEN) N U R DES BETRIEB SINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN (DAS DER SONSTIGEN FAMILIENARBEITSKRAEFTE IST NICHT EINBEZOGEN); EINSCHL. DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS IN BETRIEBEN, IN DENEN ZWAR BEIDE EHEGATTEN AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, DIE HOEHE JEDOCH NUR FUER E I N E PERSON ANGEZEIGT WURDE.- 5) BEI DER BERECHNUNG DES AUSSERBETRIEBLICHEN EINKOMMENS JE BETRIEB SIND DIEJENIGEN BETRIEBE AUSGESCHLOSSEN, IN DENEN BETRIEB SINHABER UND/ODER EHEGATTE ZWAR AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN HABEN, SEINE HOEHE JEDOCH NICHT ANGEZEIGT WURDE.-

401. BETRIEBE NACH SOZIALÖKONOMISCHEN BETRIEBSTYPEN UND BUCHFÜHRENDE BETRIEBE 1987

10 SAARLAND

		UND ZWAR (SP.2/3)			UND ZWAR (SP.2/3)					
		BETRIEBE, DEREN			BETRIEBE, IN DENEN DAS					
		INHABER NATUERLICHE			BETRIEBLICHE EINKOMMEN			BETRIEBE		
		PERSONEN SIND,			G R O E S S E R IST ALS DAS			O H N E		
		ZUSAMMEN			AUSSERBETRIEBLICHE EINKOMMEN 1)			AUSSERBETRIEBLICHES		
					(E I N S C H L. BETRIEBE			EINKOMMEN 2)		
					O H N E AUSSERBETRIEBLICHES					
					EINKOMMEN 2))					
		BETRIEBE			BETRIEBE			BETRIEBE		
		I LF BZW. WF			I LF BZW. WF			I LF BZW. WF		
		I 1 I 2/3 I 4 I			I 5 I 6 I			I 7 I 8		

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

		LF HA			LF HA			LF HA		
01	UNTER 1	209	204	98	78	31	58	25		
02	1 - 2	591	586	813	13	19	11	17		
03	2 - 5	811	805	2592	57	190	42	140		
04	5 - 10	519	511	3594	57	397	45	312		
05	10 - 20	544	542	7787	141	2195	110	1739		
06	20 - 30	327	327	7993	215	5325	189	4700		
07	30 - 50	371	368	14328	308	12130	263	10365		
08	50 UND MEHR	398	396	29831	365	27451	326	24202		
09	INSGESAMT	3770	3739	67036	1234	47738	1044	41500		
10	DAR. 1 U.M.	3561	3535	66938	1156	47707	986	41475		

FORSTBETRIEBE

11	INSGESAMT	378	272	2805	3	293	1	1
----	-----------	-----	-----	------	---	-----	---	---

		UND ZWAR (SP.2/3)			BETRIEBE (SP.1) MIT BUCHFÜHRUNG MIT JAHRESABSCHLUSS					
		BETRIEBE MIT AUSSERBETRIEBLICHEM EINKOMMEN 1)			ZUSAMMEN			DARUNTER (SP.11) AUFGRUND STEUERLICHER VORSCHRIFTEN		
		AUS ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT								
		BETRIEBE			BETRIEBE			BETRIEBE		
		I LF BZW. WF			I LF BZW. WF			I LF BZW. WF		
		I 9 I 10 I			I 11 I 12 I			I 13 I 14		

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE

		LF HA			LF HA			LF HA		
01	UNTER 1	73	34	88	31	83	30			
02	1 - 2	313	436	14	21	11	16			
03	2 - 5	490	1603	38	125	33	106			
04	5 - 10	347	2459	35	247	30	210			
05	10 - 20	345	4840	52	750	44	623			
06	20 - 30	111	2651	98	2557	87	2269			
07	30 - 50	72	2691	306	12174	290	11598			
08	50 UND MEHR	45	3608	385	29238	378	28828			
09	INSGESAMT	1796	18322	1016	45143	956	43680			
10	DAR. 1 U.M.	1723	18288	928	45112	873	43650			

FORSTBETRIEBE

11	INSGESAMT	122	1795	61	48334	22	3690
----	-----------	-----	------	----	-------	----	------

1) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN.- 2) DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.

Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info



Info zum BTX-Angebot des Statistischen Amtes des Saarlandes

Schneller als über BTX erfahren Sie in keinem Medium, wie die neuesten Ergebnisse aus den verschiedenen Statistiken lauten. Kurzfassungen der vom Statistischen Amt herausgegebenen **Pressemitteilungen** finden Sie im BTX-Angebot des Amtes unter der Nummer

*** 2039560# .**



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes, Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 / 505-913, Telex Btx 06815051 +, Btx * 2039560 #

10 SAARLAND

LFDI NR.	LANDW. GEN. FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBSTYP	UND ZWAR							
			INS- GESAMTI	LANDW. GENUTZTER FLAECHE	DAUER- GRUENLAND	GETREIDE 1)	IZUCKER	BETR.- FLAECHEI HA	BETR.- FLAECHEI HA	BETR.- FLAECHEI HA
			1	2	3	4	5	6	7	8
01	UNTER 1	BETRIEBE ZUSAMMEN	204	199	98	30	11	20	8	-
02		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	78	77	31	4	1	-	-	-
03		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	58	57	25	3	1	-	-	-
04	1 - 2	BETRIEBE ZUSAMMEN	586	586	813	447	395	340	269	-
05		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	13	13	19	6	4	6	4	-
06		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	11	11	17	4	2	5	4	-
07	2 - 5	BETRIEBE ZUSAMMEN	805	805	2592	639	1148	610	1079	2
08		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	57	57	190	16	29	26	39	-
09		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	42	42	140	13	22	22	33	-
10	5 - 10	BETRIEBE ZUSAMMEN	511	511	3594	415	1430	429	1673	3
11		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	57	57	397	23	72	30	106	-
12		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	45	45	312	16	47	23	81	-
13	10 - 20	BETRIEBE ZUSAMMEN	542	542	7787	464	2916	504	4089	4
14		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	141	141	2195	121	781	132	1141	2
15		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	110	110	1739	94	634	104	905	2
16	20 - 30	BETRIEBE ZUSAMMEN	327	327	7993	302	3096	316	4050	3
17		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	215	215	5325	204	2144	208	2547	2
18		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	189	189	4700	181	1906	184	2236	2
19	30 - 50	BETRIEBE ZUSAMMEN	368	368	14328	354	6154	357	6475	-
20		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	308	308	12130	298	5373	300	5291	-
21		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	263	263	10365	254	4558	257	4525	-
22	50 UND MEHR	BETRIEBE ZUSAMMEN	396	396	29831	384	12852	385	12588	-
23		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	365	365	27451	354	11807	357	11567	-
24		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	326	326	24202	318	10597	320	9967	-
25	INSGESAMT	BETRIEBE INSGESAMT	3739	3734	67036	3035	28002	2961	30231	12
26		BETR. IN DENEN D. BETRIEBL. EINK. GROE- SSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBL. 9)	1234	1233	47738	1026	20211	1059	20695	4
27		BETR. OHNE AUSSERBETRIEBL. EINK. 10)	1044	1043	41500	883	17767	915	17751	4

*) LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND.-

1) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 2) OHNE SAMENBAU.- 3) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMEN PFLANZEN U.A.).- 4) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 5) OHNE FERKEL UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 6) 1/2 JAHR UND SEINES EHEGATTEN.- 9) AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSSINHABERS UND/ODER SEINES EHEGATTEN, EINSCHL. UND SEINES EHEGATTEN.

NACH GROESSENKLASSEN DER LANDW. GENUTZTEN FLAECHE 1987 *)

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT														BETRIEBE MIT								
														AUSSERBETR.								
														EINKOMMEN 8)								
														AUS ANDERW.								
														ERWERBS-								
														TAETIGKEIT								
														INR.								
RUEBEN	2) I	HA	HA	FL.	BETR.	IFLAECHE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	TIERE	BETR.	I	LF	I
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	34	30	8	66	20	1977	31	8735	6	2157	73	34	01							
-	-	-	5	4	1	37	-	-	2	3030	1	2	6	2	02							
-	-	-	5	4	1	37	-	-	2	3030	1	2	-	-	03							
-	1	2	175	165	29	45	114	292	131	6748	19	129	313	436	04							
-	-	-	2	2	-	-	2	5	2	22	-	-	1	1	05							
-	-	-	1	2	-	-	2	5	1	10	-	-	-	-	06							
1	5	6	191	204	118	267	198	698	224	7638	40	202	490	1603	07							
-	-	-	12	45	7	18	9	32	12	2784	2	2	4	15	08							
-	-	-	9	39	6	16	6	15	9	2771	1	1	-	-	09							
3	13	28	130	137	143	521	146	855	162	7034	25	69	347	2459	10							
-	-	-	12	9	10	50	12	97	10	3704	1	2	4	28	11							
-	-	-	9	6	7	29	9	75	8	3649	-	-	-	-	12							
3	35	97	135	356	243	2046	235	3452	158	19171	32	1572	345	4840	13							
2	11	36	39	160	81	877	68	1893	58	12340	13	1540	6	84	14							
2	7	26	31	45	70	794	54	1679	49	10104	9	328	-	-	15							
2	25	83	102	157	195	2821	159	4906	118	43896	28	699	111	2651	16							
2	13	39	74	110	152	2336	115	4157	83	31041	23	641	13	301	17							
2	11	36	66	88	137	2140	100	3389	71	30863	20	637	-	-	18							
-	47	216	116	188	273	6671	175	7182	99	25790	16	95	72	2691	19							
-	37	165	100	159	245	6128	153	6126	86	24507	14	93	22	854	20							
-	31	135	85	133	216	5409	133	5231	74	23775	10	13	-	-	21							
-	131	1207	158	976	284	11021	142	10582	84	66964	19	29174	45	3608	22							
-	123	1143	149	715	274	10718	136	10360	73	51324	16	29059	18	1544	23							
-	105	909	134	376	257	10152	119	8306	60	21087	13	56	-	-	24							
9	257	1639	1041	2213	1293	23458	1189	29944	1007	185976	185	34097	1796	18322	25							
4	184	1383	393	1204	770	20164	495	22670	326	128752	70	31339	74	2829	26							
4	154	1106	340	693	694	18577	423	18700	274	95289	54	1037	-	-	27							

GEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOERNERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZ-
 AELTER.- 7) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGE HAEHNE.- 8) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER
 BETRIEBE OHNE AUSSERBETRIEBLICHES EINKOMMEN DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.- 10) DES BETRIEBSINHABERS

403. ERGEBNISSE FUER SOZIALÖKONOMISCHE BETRIEBSTYPEN FUER AUSGEWAHLTE

403.1 LANDW. BETRIEBE, DEREN INHABER

10 SAARLAND

			UND ZWAR							
LFDI	STANDARD- BETRIEBS- EINKOMMEN	BETRIEBSSYSTEM	INS- GESAMTI	LANDW. GENUTZTER FLAECHE	DAUER- GRUENLAND	GETREIDE 1)	IZUCKER			
NR.	VON ... BIS UNTER ... 1 000 DM		BETRIEBE	FLAECHEI	BETR. IFLAECHEI	BETR. IFLAECHEI	BETR. IFLAECHEI	BETR. IFLAECHEI	BETR. IFLAECHEI	
			1	2	3	4	5	6	7	8
01	UNTER 5	ZUSAMMEN	2133	2130	11385	1687	4910	1569	5482	6
02		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	1163	1163	7904	848	2580	1109	4705	6
03		FUTTERBAUBETRIEBE	562	561	2462	548	1825	286	472	-
04		VEREDLUNGSBETRIEBE	48	46	114	34	63	20	40	-
05		DAUERKULTURBETRIEBE	169	169	234	89	81	45	47	-
06		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	77	77	369	72	153	74	176	-
07		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	2019	2016	11083	1591	4702	1534	5440	6
08	5 - 10	ZUSAMMEN	286	286	4230	236	1555	250	2211	2
09		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	93	93	2308	66	622	84	1395	2
10		FUTTERBAUBETRIEBE	147	147	1566	144	811	140	610	-
11		VEREDLUNGSBETRIEBE	6	6	56	5	19	5	33	-
12		DAUERKULTURBETRIEBE	13	13	77	8	20	7	36	-
13		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	10	10	172	10	71	10	92	-
14		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	269	269	4179	233	1543	246	2174	2
15	10 - 15	ZUSAMMEN	176	176	3636	139	1637	139	1659	-
16		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	43	43	1374	28	262	40	921	-
17		FUTTERBAUBETRIEBE	95	95	1951	93	1249	85	592	-
18		VEREDLUNGSBETRIEBE	8	8	108	6	24	6	82	-
19		DAUERKULTURBETRIEBE	6	6	32	3	12	3	7	-
20		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	4	4	93	4	28	4	56	-
21		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	156	156	3558	134	1575	138	1658	-
22	15 - 20	ZUSAMMEN	138	138	2984	113	1211	118	1449	-
23		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	14	14	651	11	125	13	451	-
24		FUTTERBAUBETRIEBE	86	86	1827	84	904	83	740	-
25		VEREDLUNGSBETRIEBE	3	3	70	2	25	3	40	-
26		DAUERKULTURBETRIEBE	5	5	33	3	4	4	11	-
27		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	12	12	385	12	148	12	203	-
28		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	120	120	2966	112	1206	115	1445	-
29	20 - 30	ZUSAMMEN	220	220	5696	184	2263	187	2728	2
30		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	25	25	1287	21	262	22	830	-
31		FUTTERBAUBETRIEBE	145	145	3771	143	1790	140	1579	2
32		VEREDLUNGSBETRIEBE	7	7	113	4	16	6	94	-
33		DAUERKULTURBETRIEBE	5	5	61	3	10	3	24	-
34		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	9	9	352	9	142	9	181	-
35		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	191	191	5584	180	2220	180	2708	2
36	30 - 50	ZUSAMMEN	313	313	11012	264	4298	277	5262	2
37		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	28	28	2070	20	370	27	1311	-
38		FUTTERBAUBETRIEBE	218	218	7569	214	3537	214	3157	2
39		VEREDLUNGSBETRIEBE	22	22	730	18	112	22	567	-
40		DAUERKULTURBETRIEBE	6	6	68	2	26	3	16	-
41		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	9	9	511	9	253	9	209	-
42		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	283	283	10948	263	4298	275	5260	2
43	50 UND MEHR	ZUSAMMEN	473	471	28096	412	12130	421	11436	-
44		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	22	22	2517	16	220	22	1756	-
45		FUTTERBAUBETRIEBE	376	375	23641	372	11304	372	8832	-
46		VEREDLUNGSBETRIEBE	7	6	347	5	117	5	200	-
47		DAUERKULTURBETRIEBE	8	8	157	4	43	4	34	-
48		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	11	11	1074	11	348	11	536	-
49		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	424	422	27736	408	12112	414	11358	-
50	INSGESAMT	INSGESAMT	3739	3734	67039	3035	28004	2961	30227	12
51		DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	1388	1388	18111	1010	4441	1317	11369	8
52		FUTTERBAUBETRIEBE	1629	1627	42787	1598	21500	1320	15990	4
53		VEREDLUNGSBETRIEBE	101	98	1538	74	376	67	1056	-
54		DAUERKULTURBETRIEBE	212	212	662	112	196	69	175	-
55		LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	132	132	2956	127	1143	129	1453	-
56		BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	3462	3457	66054	2921	27656	2902	30043	12

1) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 2) OHNE SAMENBAU.- 3) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMEN PFLANZEN U.A.).- 4) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 5) OHNE FERKEL UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 6) 1/2 JAHR UND SEINES EHEGATTEN.

403. ERGEBNISSE FUER SOZIALOEKONOMISCHE BETRIEBSTYPEN FUER AUSGEWAHLTE

403.4 LANDW. BETRIEBE UND

10 SAARLAND

NR.	LFDI	STANDARD- BETRIEBS- EINKOMMEN VON ... BIS UNTER ... 1 000 DM	BETRIEBSSYSTEM	UND ZWAR								
				INS- GESAMT	LANDW. GENUTZTER FLAECHEN	DAUER- GRUENLAND	GETREIDE 1)	IZUCKER	BETRIEBE	FLAECHEN HA	BETR.-IFLAECHEN HA	BETR.-IFLAECHEN HA
				1	2	3	4	5	6	7	8	
01		UNTER 5	ZUSAMMEN	2436	2251	11487	1707	4989	1571	5485	7	
02			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	1167	1167	7912	849	2584	1109	4705	6	
03			FUTTERBAUBETRIEBE	566	563	2467	550	1831	286	472	-	
04			VEREDLUNGSBETRIEBE	48	46	114	34	63	20	40	-	
05			DAUERKULTURBETRIEBE	173	173	238	91	83	45	47	-	
06			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	78	78	372	73	155	75	177	1	
07			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	2032	2027	11103	1597	4716	1535	5441	7	
08	5	- 10	ZUSAMMEN	302	291	4256	239	1580	251	2212	2	
09			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	93	93	2308	66	622	84	1395	2	
10			FUTTERBAUBETRIEBE	149	149	1584	145	827	141	619	-	
11			VEREDLUNGSBETRIEBE	6	6	56	5	19	5	33	-	
12			DAUERKULTURBETRIEBE	13	13	77	8	20	7	36	-	
13			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	10	10	172	10	71	10	92	-	
14			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	271	271	4197	234	1559	247	2175	2	
15	10	- 15	ZUSAMMEN	189	180	3683	142	1684	139	1659	-	
16			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	43	43	1374	28	262	40	921	-	
17			FUTTERBAUBETRIEBE	95	95	1951	93	1249	85	592	-	
18			VEREDLUNGSBETRIEBE	9	9	141	7	55	6	82	-	
19			DAUERKULTURBETRIEBE	6	6	32	3	12	3	7	-	
20			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	4	4	93	4	28	4	56	-	
21			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	157	157	3591	135	1606	138	1658	-	
22	15	- 20	ZUSAMMEN	146	140	2986	114	1211	118	1449	-	
23			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	14	14	651	11	125	13	451	-	
24			FUTTERBAUBETRIEBE	86	86	1827	84	904	83	740	-	
25			VEREDLUNGSBETRIEBE	3	3	70	2	25	3	40	-	
26			DAUERKULTURBETRIEBE	5	5	33	3	4	4	11	-	
27			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	12	12	385	12	148	12	203	-	
28			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	120	120	2966	112	1206	115	1445	-	
29	20	- 30	ZUSAMMEN	230	223	5755	186	2285	189	2751	2	
30			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	26	26	1296	21	262	22	830	-	
31			FUTTERBAUBETRIEBE	145	145	3771	143	1790	140	1579	2	
32			VEREDLUNGSBETRIEBE	7	7	113	4	16	6	94	-	
33			DAUERKULTURBETRIEBE	5	5	61	3	10	3	24	-	
34			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	10	10	395	10	163	10	199	-	
35			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	193	193	5636	181	2241	181	2726	2	
36	30	- 50	ZUSAMMEN	325	314	11015	264	4298	278	5265	2	
37			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	28	28	2070	20	370	27	1311	-	
38			FUTTERBAUBETRIEBE	219	218	7569	214	3537	214	3157	2	
39			VEREDLUNGSBETRIEBE	22	22	730	18	112	22	567	-	
40			DAUERKULTURBETRIEBE	6	6	68	2	26	3	16	-	
41			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	9	9	511	9	253	9	209	-	
42			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	284	283	10948	263	4298	275	5260	2	
43	50	UND MEHR	ZUSAMMEN	520	483	28488	417	12318	423	11541	-	
44			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	22	22	2517	16	220	22	1756	-	
45			FUTTERBAUBETRIEBE	378	377	23934	374	11517	374	8938	-	
46			VEREDLUNGSBETRIEBE	7	6	347	5	117	5	200	-	
47			DAUERKULTURBETRIEBE	8	8	157	4	43	4	34	-	
48			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	11	11	1074	11	348	11	536	-	
49			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	426	424	28029	410	12245	416	11464	-	
50		INSGESAMT	INSGESAMT	4148	3882	67670	3069	28365	2969	30362	13	
51			DAR.: MARKTFRUCHTBETRIEBE	1393	1393	18128	1011	4445	1317	11369	8	
52			FUTTERBAUBETRIEBE	1638	1633	43103	1603	21655	1323	16097	4	
53			VEREDLUNGSBETRIEBE	102	99	1571	75	407	67	1056	-	
54			DAUERKULTURBETRIEBE	216	216	666	114	198	69	175	-	
55			LANDW. GEMISCHTBETRIEBE	134	134	3002	129	1166	131	1472	1	
56			BETRIEBSSBEREICH LANDW. ZUS.	3483	3475	66470	2932	27871	2907	30169	13	

*) EINSCHL. BETRIEBE, DEREN INHABER JURISTISCHE PERSONEN SIND.-

1) EINSCHL. KOERNERMAIS.- 2) OHNE SAMENBAU.- 3) RAPS UND RUEBSEN, HOPFEN, TABAK, RUEBEN UND GRAESER ZUR SAMEN PFLANZEN U.A.).- 4) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 5) OHNE FERKEL UNTER 20 KG LEBENDGEWICHT.- 6) 1/2 JAHR UND SEINES EHEGATTEN.

BETRIEBSSYSTEME NACH GROESSENKLASSEN DES STANDARDBETRIEBSEINKOMMENS 1987

FORSTBETRIEBE INSGESAMT *)

10 SAARLAND

BETRIEBE MIT														BETRIEBE MIT															
														AUSSERBETR.															
														EINKOMMEN B)															
RUEBEN	2) I	HADELSS- GEWAECHSEN	3) I	WALD	I	MILCHKUEHEN	4) I	SCHWEINEN	5) I	LEGEHENNEN	6) I	SCHLACHT- UND -HUEHNERN	7) I	MASTHAEHNEN	I	AUS ANDERW.	ILFD												
FLAECHEIBETR.	I	FL.	I	BETR.	FLAECHEI	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	TIERE	I	BETR.	I	LF	I								
HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I	HA	I								
9	I	10	I	11	I	12	I	13	I	14	I	15	I	16	I	17	I	18	I	19	I	20	I	21	I	22	I	23	I
3	44	100	855	1529	215	397	526	2565	546	14075	96	791	1454	7814	01														
3	44	100	288	179	21	25	325	1529	282	4459	50	119	783	5554	02														
-	-	-	89	70	183	359	117	362	137	1940	21	181	335	1609	03														
-	-	-	2	1	-	-	20	349	34	6277	6	464	34	100	04														
-	-	-	60	47	-	-	13	51	32	382	7	9	93	148	05														
0	-	-	33	49	11	13	46	264	46	839	6	8	45	223	06														
3	44	100	472	346	215	397	521	2555	531	13897	90	781	1290	7634	07														
3	28	96	81	778	145	604	114	1344	101	6226	18	2141	183	2645	08														
3	26	94	21	28	10	20	35	708	24	505	4	13	52	1310	09														
-	2	3	35	47	130	572	62	213	63	981	10	26	100	1119	10														
-	-	-	2	5	1	2	4	261	2	3400	1	1800	4	25	11														
-	-	-	1	5	-	-	3	16	4	328	1	1	8	43	12														
-	-	-	5	12	4	10	8	125	7	1005	1	300	6	97	13														
3	28	97	64	97	145	604	112	1323	100	6219	17	2140	170	2594	14														
-	16	87	45	946	92	613	61	1213	59	13246	14	70	84	1710	15														
-	13	81	4	3	6	20	16	532	11	1370	3	3	19	642	16														
-	2	2	18	28	81	574	35	172	37	667	9	16	49	950	17														
-	-	-	5	23	-	-	4	350	6	11136	1	50	2	38	18														
-	-	-	3	11	-	-	1	2	-	-	-	-	5	30	19														
-	1	4	-	-	3	12	4	155	2	32	1	1	2	43	20														
-	16	87	30	65	90	606	60	1211	56	13205	14	70	77	1703	21														
-	8	46	37	901	90	821	68	1444	47	7245	8	607	49	896	22														
-	6	43	4	3	4	21	3	190	4	91	-	-	5	216	23														
-	1	1	19	24	78	756	47	412	34	597	6	6	33	615	24														
-	-	-	-	-	-	-	3	170	2	5960	1	600	-	-	25														
-	-	-	-	-	2	8	4	28	2	33	-	-	4	27	26														
-	1	2	6	9	5	31	11	644	5	564	1	1	1	27	27														
-	8	46	29	36	89	816	68	1444	47	7245	8	607	43	885	28														
2	16	108	72	1221	144	1895	109	4027	84	14854	19	1260	57	1577	29														
-	9	92	4	2	3	9	14	1381	7	590	1	1	9	513	30														
2	5	8	49	87	137	1868	78	813	63	1140	15	52	33	961	31														
-	-	-	-	-	1	4	5	1057	4	9910	1	1200	2	16	32														
-	-	-	1	0	-	-	1	1	-	-	-	-	2	18	33														
-	2	8	6	18	3	14	10	771	7	3038	1	5	2	49	34														
2	16	108	60	107	144	1895	108	4023	81	14678	18	1258	48	1557	35														
2	48	328	118	2634	223	4313	154	8954	84	39585	15	66	45	1311	36														
-	22	249	9	46	7	61	14	1762	7	2336	1	1	4	332	37														
2	15	39	79	123	210	4200	112	2123	64	2045	12	63	27	852	38														
-	9	31	6	22	2	3	19	4389	8	32565	-	-	2	65	39														
-	-	-	3	8	-	-	1	7	2	23	2	2	2	41	40														
-	2	10	7	32	4	49	8	673	3	2616	-	-	-	-	41														
2	48	329	104	231	223	4313	154	8954	84	39585	15	66	35	1290	42														
-	98	880	224	65930	388	15032	162	10996	96	93155	19	29174	46	2396	43														
-	20	379	12	295	3	66	11	2910	7	122	3	29002	4	543	44														
-	70	447	154	463	376	14755	138	4650	74	7824	15	60	21	1083	45														
-	2	19	1	22	-	-	1	1817	6	75159	1	112	4	192	46														
-	-	-	3	203	-	-	2	23	3	2994	-	-	1	84	47														
-	6	34	5	30	7	167	9	1594	4	7033	-	-	2	401	48														
-	98	879	175	1013	386	14988	161	10994	94	93132	19	29174	32	2303	49														
10	258	1645	1432	73939	1297	23675	1194	30543	1017	188386	189	34109	1918	18349	50														
6	140	1038	342	556	54	222	48	9012	342	9473	62	29139	876	9110	51														
4	95	500	443	842	1195	23084	589	8745	472	15194	88	404	598	7189	52														
-	11	50	16	73	4	9	56	8393	62	144407	11	4226	48	436	53														
-	-	-	71	274	2	8	25	128	43	3760	10	12	115	391	54														
0	12	50	62	150	37	296	96	4226	74	15127	10	315	58	840	55														
10	258	1646	934	1895	1292	23619	1184	30504	993	187961	181	34096	1695	17966	56														

GEWINNUNG, ALLE ANDEREN HANDELSGEWAECHSE (MOHN, KOERNERSENF, FLACHS, HANF, ZICHORIEN, HEIL- UND GEWUERZ-
AELTER.- 7) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND SONSTIGE HAEHNE.- 8) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER

451. BESITZ- UND EIGENTUMSVERHAELTNISSE AN DER LANDW. GENUTZTEN FLAECHE DER LANDW. BETRIEBE 1987

10 SAARLAND

LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	NR. I	VON... BIS	HA	LANDW. BETRIEBE		LANDW. BETRIEBE MIT EIGENER LF		UND ZWAR (SP. 3) BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LF	
					BETRIEBE	LF 1)	BETRIEBE	ZUS. 1)	BETRIEBE	ZUS. 1)

01	UNTER 1				179	93	170	91	111	170	91	90
02	1 - 2				533	785	506	746	975	506	746	670
03	2 - 5				729	2406	679	2271	1862	679	2271	1628
04	5 - 10				561	4089	539	3943	2865	531	3863	2553
05	10 - 20				483	7108	446	6517	4071	446	6517	3937
06	20 - 30				295	7188	265	6422	3865	265	6422	3779
07	30 - 50				377	14541	368	14202	7420	365	14127	7339
08	50 UND MEHR				381	28848	362	27300	13372	362	27300	13290
09	INSGESAMT				3538	65058	3335	61492	34541	3324	61337	33286
10	DAR. 1 U.M.				3359	64965	3165	61401	34430	3154	61246	33196

LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	NR. I	VON... BIS	HA	VERPACHTETER EIGENER LF		UNENTGELTLICH ABGEBEBENER EIGENER LF		LANDW. BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF 3)	
					BETRIEBE	LF ZUS. 1)	BETRIEBE	LF UNENT.ABG. 9)	BETRIEBE	ZUS. 1)

01	UNTER 1				3	2	9	21	8	12	13	5	3
02	1 - 2				29	35	204	22	27	101	92	134	90
03	2 - 5				3	11	3	132	446	231	371	1263	681
04	5 - 10				30	253	149	53	389	163	341	2620	1425
05	10 - 20				13	220	52	30	394	82	358	5362	3146
06	20 - 30				-	-	-	20	479	86	255	6209	3344
07	30 - 50				8	331	40	10	423	41	337	13097	7079
08	50 UND MEHR				2	329	2	17	1752	80	350	26640	15457
09	INSGESAMT				88	1181	459	305	3918	796	2117	55330	31225
10	DAR. 1 U.M.				85	1179	450	284	3910	784	2104	55325	31222

LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	NR. I	VON... BIS	HA	FAMILIENANGEHOERIGEN 4) 5)		SONSTIGEN PERSONEN 4)		LANDW. BETRIEBE MIT UNENTGELTLICH ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ERHALTENER LF	
					BETRIEBE	LF ZUS. 1)	BETRIEBE	LF ZUS. 1)	BETRIEBE	ZUS. 1)

01	UNTER 1				4	2	2	9	4	1	-	-	-
02	1 - 2				53	77	37	52	79	53	22	40	25
03	2 - 5				93	307	120	306	1082	561	48	185	97
04	5 - 10				115	895	406	269	2092	1019	41	342	111
05	10 - 20				106	1559	903	306	4628	2243	5	90	25
06	20 - 30				76	1883	905	220	5334	2439	10	254	65
07	30 - 50				101	3923	1152	313	12210	5927	19	833	123
08	50 UND MEHR				79	5798	1825	332	25436	13632	8	558	101
09	INSGESAMT				627	14444	5350	1807	50865	25875	153	2302	547
10	DAR. 1 U.M.				623	14442	5348	1798	50861	25874	153	2302	547

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF UEBERHAUPT.- 2) EINSCHL. BETRIEBE, DIE IHRE GESAMTE EIGENE LF NICHT SELBST BEWIRTSCHAFTEN.- 3) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LF.- 4) ALS VERPAECHTER.- 5) ELTERN, GROSSELTERN, GESCHWISTER, KINDER DES BETRIEBEINHABERS BZW. SEINES EHEGATTEN.- 6) EINSCHL. NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF (VERPACHTETE ODER UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF).- 7) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF.- 8) EIGENE VERPACHTETE LF.- 9) UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF.- 10) VON FAMILIENANGEHOERIGEN.- 11) VON SONSTIGEN PERSONEN.

Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info



Info zum BTX-Angebot des Statistischen Amtes des Saarlandes

Wünschen Sie detaillierte Informationen über die **Publikationen** des Statistischen Amtes des Saarlandes für verschiedene Sachgebiete und möchten Sie darüberhinaus auch entsprechende Veröffentlichungen bestellen, so wählen Sie unser BTX-Angebot unter der Nummer

*** 2039560 # .**



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes, Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 / 505-913, Telex Btx 0681 5051 +, Btx * 2039560 #

452. LANDW. BETRIEBE 1987 NACH GROESSENKLASSEN DER EIGENEN LANDW. GENUTZTEN

A) LANDW. BETRIEBE

10 SAARLAND

		DAVON BETRIEBE								
LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	LANDW. BETRIEBE			O H N E			M I T 2)		
NR.	VON... BIS UNTER... HA	INSGESAMT		EIGENE(R) LF		EIGENE(R) LF		ZUS. 1) EIGENFL. 3)		SELBSTBEWIRT EIGENER
		BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	LF 1) HA	BETRIEBE	ZUS. 1) HA	LF EIGENFL. 3) HA	BETRIEBE	LF ZUS. 1) HA
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

01	UNTER 1	177	95	7	3	170	92	110	170	91
02	1 - 2	532	785	27	40	505	745	975	506	746
03	2 - 5	727	2407	49	135	678	2272	1863	679	2271
04	5 - 10	561	4093	21	150	540	3943	2866	531	3863
05	10 - 20	483	7105	37	588	446	6517	4069	446	6517
06	20 - 30	295	7188	30	768	265	6420	3865	265	6422
07	30 - 50	376	14540	8	337	368	14203	7419	365	14127
08	50 UND MEHR	379	28850	19	1549	360	27301	13374	362	27300
09	INSGESAMT	3530	65063	198	3570	3332	61493	34541	3324	61337
10	DAR. 1 U.M.	3353	64968	191	3567	3162	61401	34431	3154	61246

		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER								
LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	0-01 - 1			1 - 2					
NR.	VON... BIS UNTER... HA	BETRIEBE	LF ZUS. 1)	LF EIGENFLAECHE ZUS. 3)	SELBSTBEW.	BETRIEBE	ZUS. 1)	LF EIGENFLAECHE ZUS. 3)	SELBSTBEW.	
		22	23	24	25	26	27	28	29	

01	UNTER 1	161	88	90	86	6	1	8	1
02	1 - 2	72	115	44	44	398	586	585	582
03	2 - 5	94	318	51	48	131	381	192	192
04	5 - 10	23	212	9	7	61	475	71	70
05	10 - 20	18	217	7	7	31	425	36	36
06	20 - 30	4	96	2	2	6	139	8	8
07	30 - 50	8	280	5	5	5	187	6	6
08	50 UND MEHR	10	710	7	7	4	343	7	7
09	INSGESAMT	390	2036	215	206	642	2537	913	902
10	DAR. 1 U.M.	229	1948	125	120	636	2536	905	901

		DAVON (SP. 5) BETRIEBE MIT EIGENER LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)								
LFDI	LANDW. IGEN. FLAECHE 1)	20 - 30			30 - 50			50 UND		
NR.	VON... BIS UNTER... HA	BETRIEBE	LF ZUS. 1)	LF EIGENFLAECHE ZUS. 3)	SELBSTBEW.	BETRIEBE	ZUS. 1)	LF EIGENFLAECHE ZUS. 3)	SELBSTBEW.	
		42	43	44	45	46	47	48	49	

01	UNTER 1	-	-	-	-	-	-	-	-
02	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-
03	2 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
04	5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
05	10 - 20	5	67	102	64	-	-	-	-
06	20 - 30	74	1844	1736	1683	-	-	-	-
07	30 - 50	109	4374	2671	2668	71	2955	2649	2613
08	50 UND MEHR	88	5937	2227	2227	116	8768	4505	4496
09	INSGESAMT	276	12222	6736	6642	187	11723	7154	7109
10	DAR. 1 U.M.	276	12222	6736	6642	187	11723	7154	7109

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF UEBERHAUPT.- 2) EINSCHL. BETRIEBE, DIE IHRE GESAMTE EIGENE LF NICHT SELBST BEWIRTSCHAFTET
 4) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LF.

FLAECHE UND DER GESAMTEN SELBSTBEWIRTSCHAFTETEN LANDW. GENUTZTEN FLAECHE

INSGESAMT

10 SAARLAND

UND ZWAR (SP. 5) BETRIEBE MIT												
SCHAFTETER LF				VERPACHTETER EIGENER LF				GEPACHTETER LF 4)				
LF EIGENFLAECHE ZUS. 3) SELBSTBEW. HA				BETR. I ZUS. 1) I I I I				LF EIGENFLAECHE ZUS. 3) SELBSTBEW. HA				
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	INR.
110	90	3	2	11	2	9	7	4	2	2	-	01
975	670	29	35	262	34	204	66	94	189	44	52	02
1864	1628	3	11	9	6	3	322	1130	592	532	569	03
2862	2553	30	253	324	175	149	320	2470	1254	1132	1276	04
4070	3937	13	220	191	139	52	321	4774	2311	2192	2557	05
3865	3779	-	-	-	-	-	225	5443	2892	2805	2611	06
7390	7339	8	331	245	205	40	329	12760	5977	5913	6741	07
13374	13290	2	329	297	293	2	330	25092	11214	11139	13927	08
34510	33286	88	1181	1339	854	459	1920	51767	24431	23759	27733	09
34400	33196	85	1179	1328	852	450	1913	51763	24429	23757	27733	10

LF VON ... BIS UNTER ... HA 2)												
2 - 5				5 - 10				10 - 20				
BETRIEBEI I ZUS. 1) I I I I				IBETRIEBEI I ZUS. 1) I I I I				IBETRIEBEI I ZUS. 1) I I I I				
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	INR.
3	2	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	01
14	20	51	20	-	-	-	-	22	24	295	23	02
409	1396	1302	1249	45	175	319	140	-	-	-	-	03
133	891	425	425	286	2111	1916	1830	35	257	447	225	04
68	974	219	219	104	1525	767	744	220	3311	2936	2866	05
23	553	86	85	35	802	257	257	123	2989	1776	1744	06
30	1117	118	116	17	817	125	125	120	4470	1847	1806	07
10	806	43	43	4	336	43	43	37	2786	597	597	08
690	5759	2255	2159	491	5766	3427	3139	557	13837	7898	7261	09
687	5757	2244	2157	491	5766	3427	3139	557	13837	7898	7261	10

DAVON (SP. 5) BETRIEBE, DEREN SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF (VORSPALTE) ... IST												
MEHR I GLEICH I				GROESSER I				KLEINER I				
IDER EIGENEN LF 3) I				ALS DIE EIGENE LF 3) I				ALS DIE EIGENE LF 3) I				
LF EIGENFLAECHE ZUS. 3) SELBSTBEW. HA				IBETRIEBEI I ZUS. 1) I I I I				IBETRIEBEI I ZUS. 1) I I I I				
52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	INR.
-	-	139	78	7	4	2	2	24	10	30	10	01
-	-	392	577	77	123	50	48	36	45	348	44	02
-	-	244	780	328	1142	544	535	106	350	539	312	03
-	-	161	1068	321	2474	1176	1154	58	401	622	333	04
-	-	128	1799	308	4566	2070	2034	10	152	200	138	05
-	-	39	957	224	5401	2839	2805	2	62	69	17	06
-	-	35	1319	332	12851	6052	5988	1	33	48	32	07
5945	5873	27	1992	331	25156	11223	11147	2	153	159	153	08
5945	5873	1165	8570	1928	51717	23956	23713	239	1206	2015	1039	09
5945	5873	1026	8492	1921	51713	23954	23711	215	1196	1985	1029	10

TEN.- 3) EINSCHL. NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF (VERPACHTETE ODER UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF).

460 LANDW. BETRIEBE MIT GEPACHTETER LANDW. GENUTZTER FLAECHE NACH DER HOEHE DER JAHRESPACHT IN DM JE HEKTAR 1987 *)

460.1 INSGESAMT **)

10 SAARLAND

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	VON ... BIS ... HA	PACHT-FLAECHE 1)	HA	INSGESAMT	DARUNTER				DAVON (SP.3) BETRIEBE MIT			
							BETR.	FLAECHE HA 1)	BETR.	FLAECHE HA 3)	JAHRES- PACHTENTGELT 4) DM	FLAECHE HA 3)	BETR.	FLAECHE HA 3)

01		UNTER 1	ZUSAMMEN			13	3	9	1	5 071	5 071	-	-	-	-
02	1	-	2	ZUSAMMEN		92	91	52	53	8 932	169	42	46	5	4
03	2	-	5	ZUSAMMEN		371	680	306	561	94 457	168	228	432	62	115
04	5	-	10	ZUSAMMEN		341	1 426	269	1 019	176 759	173	176	771	74	186
05				DAR.5 U.M.		122	827	103	593	75 586	127	90	536	7	28
06	10	-	20	ZUSAMMEN		358	3 144	306	2 242	354 707	158	230	1 713	56	425
07				DAR.5 U.M.		278	2 944	239	2 073	324 777	157	184	1 605	38	372
08	20	-	30	ZUSAMMEN		257	3 344	219	2 415	426 124	176	156	1 657	56	662
09				DAR.5 U.M.		218	3 224	186	2 314	409 367	177	133	1 582	50	645
10	30	-	50	ZUSAMMEN		336	7 080	311	5 903	1 018 061	172	214	4 240	85	1 455
11				DAR.5 U.M.		320	7 014	298	5 846	1 009 810	173	204	4 197	81	1 442
12	50	-	100	ZUSAMMEN		298	11 522	284	10 168	1 575 785	155	218	7 872	55	2 088
13				DAR.5 U.M.		293	11 503	279	10 148	1 574 429	155	213	7 852	55	2 088
14	100	UND MEHR		ZUSAMMEN		49	3 937	47	3 463	575 014	166	34	2 580	11	781
15				DAR.5 U.M.		48	3 933	46	3 459	574 514	166	33	2 576	11	781
16		INSGESAMT	INSGESAMT			2 119	31 226	1 806	25 824	4 234 904	164	1 300	19 310	409	5 716
17			DAR.5 U.M.			1 280	29 442	1 151	24 432	3 968 482	162	860	18 348	245	5 353

LFDI	NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE	VON ... BIS ... HA	PACHT-FLAECHE 1)	HA	DURCHSCHNITTLICHEM JAHRESPACHTENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM/HA PACHTFLAECHE 3)			
						BETR.	FLAECHE HA 3)	BETR.	FLAECHE HA 3)

01		UNTER 1	ZUSAMMEN			-	-	-	-	-	-	-	-	9	1
02	1	-	2	ZUSAMMEN		1	1	1	1	1	2	-	-	-	-
03	2	-	5	ZUSAMMEN		2	2	1	2	-	-	-	-	12	7
04	5	-	10	ZUSAMMEN		3	8	8	30	1	1	2	9	5	14
05				DAR.5 U.M.		-	-	3	18	-	-	1	5	2	5
06	10	-	20	ZUSAMMEN		14	86	1	1	4	17	-	-	1	3
07				DAR.5 U.M.		11	77	1	1	4	17	-	-	1	3
08	20	-	30	ZUSAMMEN		3	6	3	87	1	1	-	-	-	-
09				DAR.5 U.M.		-	-	3	87	-	-	-	-	-	-
10	30	-	50	ZUSAMMEN		7	157	2	50	-	-	-	-	-	-
11				DAR.5 U.M.		7	157	2	50	-	-	-	-	-	-
12	50	-	100	ZUSAMMEN		5	196	1	15	-	-	-	-	-	-
13				DAR.5 U.M.		5	196	1	15	-	-	-	-	-	-
14	100	UND MEHR		ZUSAMMEN		1	101	-	-	-	-	-	-	-	-
15				DAR.5 U.M.		1	101	-	-	-	-	-	-	-	-
16		INSGESAMT	INSGESAMT			38	557	19	187	7	21	2	9	27	24
17			DAR.5 U.M.			25	531	11	171	4	17	1	5	3	8

*) DER NACHWEIS IST JEWEILS AUF DIE SELBSTBEWIRTSCHAFTETE FLAECHE BEZOGEN.

**) BETRIEBE MIT GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN UND/ODER ALS GANZES GEPACHTETEN BETRIEBEN ('GESCHLOSSENE HOPPACHT').

1) PACHTFLAECHE INSGESAMT (EINSCHL. VON FAMILIENANGEHOERIGEN GEPACHTETER LF).

2) BETRIEBE MIT ANGABE DES JAHRESPACHTENTGELTES.

3) VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN GEPACHTET.

4) FUER GEPACHTETE LF VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN.

ABKUERZUNGEN: PFL. = PACHTFLAECHE (VON FAMILIENFREMDEN PERSONEN GEPACHTET), BETR. = BETRIEBE, FL. = FLAECHE.

Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info — Btx-Info



Info zum BTX-Angebot des Statistischen Amtes des Saarlandes

Interessieren Sie sich für die aktuellen monatlichen Wirtschaftsindikatoren des Saarlandes?

Index des Auftragsengangs im Verarbeitenden Gewerbe
Gesamtumsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
Bruttolohn- und gehaltsumme im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
Beschäftigte im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftshauptgruppen
Index der Nettoproduktion im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe nach Wirtschaftshauptgruppen
Einzelhandel (Beschäftigte, Umsatz)
Außenhandel (Einfuhr, Ausfuhr)
Preisindex für die Lebenshaltung
Baugenehmigungen
– Wohngebäude (Zahl der Wohnungen)
– Nichtwohngebäude (Umbauter Raum)
Bevölkerungsdaten
Arbeitslose

Diese Daten finden Sie in unserem Btx-Angebot unter der Nummer * 2039560 # .



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes, Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 / 505-913, Telex Btx 06815051 +, Btx * 2039560 #

		SOZIALÖKONOMISCHE BETRIEBSTYPEN												
		LANDW. BETRIEBE 1987		DAR. (SP.1) BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, MIT UEBERWIEGEND BETRIEBLICHEM EINKOMMEN 1) UEBERWIEGEND AUSSER-BETRIEBL. EINK. 2)										
SCHL.-NR.	KREIS --- GEMEINDE	INSGESAMT	MIT LANDW. GENUTZTER FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA											
			UNTER 10	10 - 20	20 U. M.	UNTER 10	10-20	20	UNTER 10	10-20	20	UNTER 10	10-20	20
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
10 SAARLAND		3770	72452	205	15	141	6	888	53	1901	401	203		
0		3770	72452	205	15	141	6	888	53	1901	401	203		
041		350	5486	35	-	14	-	63	1	171	37	26		
100 SAARBRUECKEN		84	1061	15	-	2	-	9	-	43	6	8		
511 FRIEDRICHSTHAL		3	72	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
512 GROSSROSSELN		9	196	-	-	-	-	2	-	6	-	-		
513 HEUSWEILER		89	1693	5	-	8	-	27	-	35	9	5		
514 KLEINBLITTERSDORF		66	1190	4	-	2	-	15	1	22	18	4		
515 PUETTLINGEN		58	801	6	-	2	-	6	-	36	2	6		
516 QUIERSCHIED		5	34	2	-	-	-	-	-	2	1	-		
517 RIEGELSBERG		20	274	2	-	-	-	3	-	14	1	-		
518 SULZBACH		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
519 VOELKLINGEN		16	164	1	-	-	-	1	-	12	-	2		
042		1048	16647	40	5	54	-	205	9	593	117	35		
111 BECKINGEN		89	980	3	-	-	-	7	-	59	12	8		
112 LOSHEIM		145	2083	3	-	3	-	18	1	96	22	3		
113 MERZIG		174	3660	9	1	12	-	56	1	77	12	6		
114 METTLACH		145	2301	3	1	11	-	32	1	85	12	2		
115 PERL		246	3974	18	2	21	-	59	3	111	31	6		
116 WADERN		188	2742	4	1	2	-	25	3	131	17	7		
117 WEISKIRCHEN		61	907	-	-	5	-	8	-	34	11	3		
043		290	6266	15	-	6	-	88	9	122	34	19		
111 EPELBOERN		82	2018	4	-	3	-	30	3	31	7	6		
112 ILLINGEN		54	1406	1	-	2	-	22	2	22	4	3		
113 MERCHWEILER		11	212	1	-	-	-	3	-	6	-	-		
114 NEUNKIRCHEN		47	662	5	-	1	-	7	3	25	6	2		
115 OTTWEILER		59	1377	2	-	-	-	18	-	18	14	4		
116 SCHIFFWEILER		27	523	1	-	-	-	7	1	14	2	3		
117 SPIESEN-ELVERSBERG		10	68	1	-	-	-	1	-	6	1	-		
044		744	14540	79	6	20	-	175	18	367	58	39		
111 DILLINGEN		17	109	1	-	1	-	1	-	12	1	-		
112 LEBACH		126	2965	4	1	2	-	44	2	56	12	7		
113 NALBACH		37	427	2	1	-	-	2	-	27	2	4		
114 REHLINGEN		119	2404	1	-	4	-	27	5	69	13	4		
115 SAARLOUIS		111	1356	4	2	8	-	13	2	37	2	2		
116 SAARWELLINGEN		66	1230	1	-	1	-	19	1	34	6	5		
117 SCHMELZ		80	1732	1	-	1	-	26	3	44	4	3		
118 SCHWALBACH		37	467	6	-	-	-	5	-	19	2	4		
119 UEBERHERRN		52	1178	7	-	3	-	6	1	25	7	4		
120 WADGASSEN		13	179	4	2	-	-	1	-	4	1	3		
121 WALLERFANGEN		78	2430	4	-	-	-	30	4	33	8	2		
122 BOUS		6	54	-	-	-	-	1	-	5	-	-		
123 ENSDORF		2	6	-	-	-	-	-	-	2	-	-		
045		593	13369	24	3	29	4	168	6	251	72	45		
111 BEXBACH		28	733	4	-	2	-	12	1	6	3	-		
112 BLIESKASTEL		207	4729	9	1	13	-	59	-	89	25	11		
113 GERSHEIM		141	2709	-	-	5	1	38	-	68	20	9		
114 HOMBURG		51	1471	5	1	3	-	20	2	16	2	5		
115 KIRKEL		28	877	1	-	3	1	11	-	7	3	3		
116 MANDELBACHTAL		114	2400	2	-	2	1	26	3	54	16	14		
117 ST.INGBERT		24	449	3	1	1	1	2	-	11	3	2		
046		745	16144	12	1	18	2	189	10	397	83	39		
111 FREISEN		90	1851	-	-	2	1	27	2	45	9	7		
112 MARPINGEN		93	1403	3	-	1	-	16	-	62	7	4		
113 NAMBOERN		45	1266	-	-	1	-	19	3	20	4	-		
114 NOHFELDEN		157	3144	-	-	7	1	37	1	78	27	6		
115 NONNWEILER		74	1343	1	-	4	-	12	1	50	5	2		
116 OBERTHAL		29	957	2	1	-	-	13	2	12	-	2		
117 ST.WENDEL		172	4512	3	-	3	-	45	1	82	24	12		
118 THOLEY		85	1667	3	-	-	-	20	-	48	7	5		

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
MINDESTVEROEFFENTLICHUNGSPROGRAMM

		BETRIEBSSYSTEMATIK 1987								
		DARUNTER BETRIEBSFORM								
		BETRIEBE	INSGESAMT		BETRIEBS- BEREICH	MARKT- FRUCHT- TRIEBE	FUTTER- BAU- TRIEBE	VERED- LUNGS- TRIEBE	DAUER- KULTUR- TRIEBE	LANDW. GE- MISCHT- BE- TRIEBE
NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	1	2	3	4	5	6	7	8	9
10 SAARLAND										
01	LANDW. BETRIEBE	3770	72452	3479	66464	1393	1634	102	216	134
	DARUNTER									
02	2 - 10	1330	7282	1236	5850	652	455	19	52	58
03	10 - 20	544	8454	531	7636	222	264	16	11	18
04	20 - 30	327	8319	322	7868	94	199	13	2	14
05	30 - 40	204	7377	204	7003	43	141	10	1	9
06	40 - 50	167	7653	166	7401	28	130	4	-	4
07	50 UND MEHR	398	31865	395	29926	82	287	6	1	19
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.									
08	-BETR. EINKOMMEN 2)	1234	50062	1110	47217	228	771	39	26	46
09	-AUSSERBETR. EINK.3)	2505	21261	2352	18831	1160	858	62	186	86
10	LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	4148	160155	3483	66465	1393	1638	102	216	134
0										
01	LANDW. BETRIEBE	3770	72452	3479	66464	1393	1634	102	216	134
	DARUNTER									
02	2 - 10	1330	7282	1236	5850	652	455	19	52	58
03	10 - 20	544	8454	531	7636	222	264	16	11	18
04	20 - 30	327	8319	322	7868	94	199	13	2	14
05	30 - 40	204	7377	204	7003	43	141	10	1	9
06	40 - 50	167	7653	166	7401	28	130	4	-	4
07	50 UND MEHR	398	31865	395	29926	82	287	6	1	19
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.									
08	-BETR. EINKOMMEN 2)	1234	50062	1110	47217	228	771	39	26	46
09	-AUSSERBETR. EINK.3)	2505	21261	2352	18831	1160	858	62	186	86
10	LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	4148	160155	3483	66465	1393	1638	102	216	134
041										
01	LANDW. BETRIEBE	350	5486	298	5095	111	145	8	17	17
	DARUNTER									
02	2 - 10	120	609	111	536	49	47	1	3	11
03	10 - 20	51	816	49	742	18	27	-	1	3
04	20 - 30	42	1001	42	982	14	24	3	-	1
05	30 - 40	12	403	12	397	3	8	-	-	1
06	40 - 50	11	490	11	480	3	8	-	-	-
07	50 UND MEHR	24	1978	24	1901	10	13	-	-	1
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.									
08	-BETR. EINKOMMEN 2)	112	3418	84	3256	20	54	3	1	6
09	-AUSSERBETR. EINK.3)	234	1980	214	1839	91	91	5	16	11
10	LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	380	27769	298	5095	111	145	8	17	17
042										
01	LANDW. BETRIEBE	1048	16647	1003	15290	388	448	28	94	45
	DARUNTER									
02	2 - 10	400	2311	385	1904	191	135	7	33	19
03	10 - 20	171	2554	170	2414	58	93	5	6	8
04	20 - 30	73	1869	71	1754	16	48	2	-	5
05	30 - 40	58	2068	58	2005	6	47	2	1	2
06	40 - 50	36	1617	36	1582	3	28	3	-	2
07	50 UND MEHR	74	5782	74	5367	8	57	2	1	6
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.									
08	-BETR. EINKOMMEN 2)	299	10768	287	10333	31	209	12	20	15
09	-AUSSERBETR. EINK.3)	745	5696	715	4915	357	239	16	74	29
10	LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	1143	33767	1004	15290	388	449	28	94	45
043										
01	LANDW. BETRIEBE	290	6266	263	6036	72	165	11	12	3
	DARUNTER									
02	2 - 10	82	404	74	347	17	53	-	1	3
03	10 - 20	40	612	40	593	24	14	1	1	-
04	20 - 30	22	551	22	536	5	16	1	-	-
05	30 - 40	26	912	26	898	6	16	4	-	-
06	40 - 50	14	629	14	621	1	13	-	-	-
07	50 UND MEHR	45	3055	45	2987	10	33	2	-	-
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.									
08	-BETR. EINKOMMEN 2)	109	4576	97	4462	17	73	7	-	-
09	-AUSSERBETR. EINK.3)	175	1658	161	1561	54	90	4	11	2
10	LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	309	13658	263	6036	72	165	11	12	3

FUSSNOTEN AM ENDE DES TABELLENTEILS

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
MINDESTVEROFFENTLICHUNGSPROGRAMM

BETRIEBSSBEREICH			FLAECHEENNUTZUNG IN DEN BETRIEBEN 1987															
GARTEN- BAU	FORST- WIRTSCHAFT	KOMBI- NATIONS- BETRIEBE	BETRIEBE MIT WALDFLAECHE (WF)			HAUPTNUTZUNGS- UND KULTURARTEN						ANBAUFLAECHE			FUT- TER- PFLAN- ZEN	LFD. NR.		
			INSG.	MIT 0,01	HA WF	INSG.	LF	DAUER- GRUEN- LAND	ACKER- LAND	SONDER- KUL- TUREN	INSG.	KARTOF- FELN	FLAECHE HA					
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22						
163	53	75	1054	986	2561	67562	28302	38596	491	790	393	4814	10					
37	23	34	328	317	492	6263	2622	3401	178	229	148	117	02					
5	-	8	135	126	357	7815	2943	4750	88	190	83	258	03					
4	1	-	102	95	158	7994	3094	4799	87	129	45	494	04					
-	-	-	66	61	122	7003	2884	4107	6	82	21	596	05					
-	1	-	53	49	87	7442	3366	4068	2	45	19	649	06					
1	1	1	160	134	1151	30126	12985	17079	37	65	32	2689	07					
106	2	16	393	356	1204	47741	20210	27249	231	377	150	4025	08					
52	44	57	648	623	1009	19296	7794	11145	246	412	242	738	09					
163	406	96	1432	1230	73938	67671	28365	38608	505	791	395	4814	10					
163	53	75	1054	986	2561	67562	28302	38596	491	790	393	4814	0					
37	23	34	328	317	492	6263	2622	3401	178	229	148	117	02					
5	-	8	135	126	357	7815	2943	4750	88	190	83	258	03					
4	1	-	102	95	158	7994	3094	4799	87	129	45	494	04					
-	-	-	66	61	122	7003	2884	4107	6	82	21	596	05					
-	1	-	53	49	87	7442	3366	4068	2	45	19	649	06					
1	1	1	160	134	1151	30126	12985	17079	37	65	32	2689	07					
106	2	16	393	356	1204	47741	20210	27249	231	377	150	4025	08					
52	44	57	648	623	1009	19296	7794	11145	246	412	242	738	09					
163	406	96	1432	1230	73938	67671	28365	38608	505	791	395	4814	10					
46	4	2	52	50	89	5179	2029	3095	40	34	19	274	041					
7	2	-	10	10	4	570	265	286	15	12	8	10	02					
2	-	-	4	3	11	771	329	424	17	9	4	41	03					
-	-	-	10	10	7	982	404	572	-	7	4	47	04					
-	-	-	2	2	1	397	130	267	-	4	1	22	05					
-	-	-	5	5	4	480	221	259	-	0	0	43	06					
-	-	-	12	11	55	1901	639	1260	-	1	1	109	07					
26	1	1	29	28	67	3280	1188	2086	1	14	6	208	08					
17	2	1	22	21	21	1886	836	1008	33	20	13	66	09					
46	33	3	82	58	19222	5197	2031	3101	47	34	19	274	10					
17	10	18	357	345	726	15448	6548	8633	236	311	125	1264	042					
6	4	5	123	120	204	1974	785	1073	103	92	53	43	02					
1	-	-	58	57	72	2424	844	1549	26	93	32	85	03					
2	-	-	22	21	27	1803	678	1074	48	46	10	112	04					
-	-	-	21	19	33	2005	833	1165	5	30	7	201	05					
-	-	-	9	8	18	1582	703	879	-	15	3	161	06					
-	-	-	36	32	312	5367	2600	2746	19	14	4	660	07					
11	-	1	104	98	155	10419	4524	5742	145	140	35	1100	08					
5	9	16	250	246	470	4972	1988	2869	91	171	90	161	09					
17	102	20	452	409	15550	15462	6560	8633	236	311	126	1264	10					
19	4	4	20	18	30	6082	3008	3035	14	22	13	404	043					
3	3	2	5	5	1	378	229	134	5	5	4	8	02					
-	-	-	4	4	2	593	272	310	3	3	2	5	03					
-	-	-	3	3	2	536	293	242	-	7	2	23	04					
-	-	-	-	-	-	898	341	556	-	1	0	87	05					
-	-	-	-	-	-	621	338	283	-	0	0	60	06					
-	-	-	5	4	17	2987	1492	1494	1	2	1	218	07					
12	-	-	7	6	18	4474	2223	2245	2	8	3	341	08					
7	3	4	12	11	11	1592	776	786	11	13	9	63	09					
19	23	4	39	27	5937	6083	3008	3035	14	22	13	404	10					

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
 MINDESTVEROFFENTLICHUNGSPROGRAMM

MIT VIEHHALTUNG 1987

MIT ... MILCHKUEHEN				MIT SCHWEINEN								MIT LEGEHENNEN			
				MIT MASTSCHWEINEN				DAVON				MIT LEGEHENNEN			
				BETRIEBE MIT ... MASTSCHWEINEN				MIT ZUCHTSAUEN				MIT 1 LEGEHENNEN			
6	10	20	UND MEHR	INSG.	1	50	200	UND MEHR	TIERE	BETR.	TIERE	INSG.	1	TIERE	NR.
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I
34	35	36	37	38	39	40 A	40 B	41	42	43	44	45	46		

141	288	496	23644	1148	1035	83	30	25508	361	5007	1010	938	188291	01	10
28	4	-	788	333	331	2	-	1436	50	117	387	378	14692	02	
77	77	10	2046	221	211	7	3	2868	74	584	158	148	19171	03	
23	118	40	2821	152	131	17	4	3991	69	915	118	108	43896	04	
7	52	81	3118	94	72	20	2	3237	48	890	59	51	18069	05	
-	20	103	3553	75	58	15	2	2484	45	658	42	35	10016	06	
3	17	261	11207	142	102	22	18	9438	61	1628	84	72	66964	07	
48	224	459	20164	478	387	64	27	18614	230	4056	326	290	128752	08	
93	64	35	3294	668	648	18	2	6402	129	872	681	647	57224	09	
141	288	497	23675	1151	1038	83	30	25536	361	5007	1017	945	188386	10	
141	288	496	23644	1148	1035	83	30	25508	361	5007	1010	938	188291	01	0
28	4	-	788	333	331	2	-	1436	50	117	387	378	14692	02	
77	77	10	2046	221	211	7	3	2868	74	584	158	148	19171	03	
23	118	40	2821	152	131	17	4	3991	69	915	118	108	43896	04	
7	52	81	3118	94	72	20	2	3237	48	890	59	51	18069	05	
-	20	103	3553	75	58	15	2	2484	45	658	42	35	10016	06	
3	17	261	11207	142	102	22	18	9438	61	1628	84	72	66964	07	
48	224	459	20164	478	387	64	27	18614	230	4056	326	290	128752	08	
93	64	35	3294	668	648	18	2	6402	129	872	681	647	57224	09	
141	288	497	23675	1151	1038	83	30	25536	361	5007	1017	945	188386	10	
12	24	32	1563	86	79	6	1	1230	27	172	100	90	32073	01	041
1	1	-	75	26	26	-	-	89	7	16	41	41	617	02	
7	6	4	238	16	16	-	-	112	11	51	10	9	274	03	
3	14	4	327	19	16	3	-	402	3	19	20	15	22976	04	
1	2	5	164	5	3	2	-	160	2	18	3	3	85	05	
-	1	6	222	7	7	-	-	27	2	15	4	4	60	06	
-	-	13	536	8	6	1	1	434	2	53	7	6	7131	07	
5	16	20	1239	39	33	5	1	931	16	144	31	25	30199	08	
7	8	4	324	47	46	1	-	299	11	28	69	65	1874	09	
12	24	32	1563	86	79	6	1	1230	27	172	100	90	32073	10	
45	92	114	6090	458	432	17	9	7132	149	1627	281	268	18847	01	042
9	-	-	261	159	159	-	-	614	26	71	123	120	3547	02	
33	34	-	769	102	98	2	2	1486	36	216	50	49	800	03	
2	31	12	722	41	40	-	1	617	24	241	23	22	2797	04	
1	17	28	1080	33	27	6	-	754	22	284	20	19	1103	05	
-	8	20	751	26	22	4	-	624	17	258	8	5	5283	06	
-	2	54	2489	34	23	5	6	2861	17	537	14	11	4323	07	
12	73	108	5124	168	147	12	9	5566	95	1408	86	82	9154	08	
33	19	6	966	289	285	4	-	1482	53	216	194	186	9398	09	
45	92	114	6090	458	432	17	9	7132	149	1627	281	268	18847	10	
8	14	59	2406	48	43	2	3	1282	12	318	61	53	38075	01	043
4	-	-	71	10	10	-	-	22	1	3	26	25	498	02	
3	1	-	52	10	10	-	-	87	3	38	4	4	50	03	
-	9	5	258	6	6	-	-	28	-	-	5	4	12095	04	
-	2	13	404	7	6	-	1	330	3	146	6	4	12130	05	
-	2	10	363	2	2	-	-	7	2	16	2	2	30	06	
1	-	30	1217	12	8	2	2	790	3	115	5	4	8047	07	
-	13	55	2166	22	17	2	3	1138	8	277	17	13	23287	08	
8	1	4	240	26	26	-	-	144	4	41	43	39	14768	09	
8	14	59	2406	48	43	2	3	1282	12	318	61	53	38075	10	

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
MINDESTVEROFFENTLICHUNGSPROGRAMM

		BETRIEBSSYSTEMATIK 1987									
		DAVON BETRIEBSFORM									
LFD. NR.	BETRIEBE --- LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBE 1987	INSGESAM	BETRIEBS- BEREICH LANDWIRTSCHAFT	MARKT- FRUCHT- BE- TRIEBE	FUTTER- BAU- BE- TRIEBE	VERED- LUNGS- BE- TRIEBE	DAUER- KULTUR- BE- TRIEBE	LANDW. GE- MISCHT- BE- TRIEBE	BETRIEBSSYSTEMATIK 1987	
										1	2
044	01 LANDW. BETRIEBE	744	14540	683	13516	374	243	17	29	20	
	DARUNTER										
	02 2 - 10	296	1511	269	1213	191	65	-	4	9	
	03 10 - 20	78	1124	77	1068	43	31	2	1	-	
	04 20 - 30	58	1501	57	1415	22	27	3	1	4	
	05 30 - 40	42	1534	42	1457	15	25	1	-	1	
	06 40 - 50	33	1517	33	1491	9	24	-	-	-	
	07 50 UND MEHR	82	7097	82	6724	25	51	2	-	4	
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.										
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)	274	10580	235	9886	94	127	6	2	6	
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)	464	3805	442	3481	277	115	11	25	14	
	10 LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	774	26961	683	13516	374	243	17	29	20	
045	01 LANDW. BETRIEBE	593	13369	556	12470	205	288	19	23	21	
	DARUNTER										
	02 2 - 10	172	986	162	783	87	58	4	7	6	
	03 10 - 20	102	1639	100	1453	45	48	3	2	2	
	04 20 - 30	69	1763	68	1674	17	46	3	1	1	
	05 30 - 40	34	1206	34	1169	7	25	-	-	2	
	06 40 - 50	29	1349	29	1310	5	21	1	-	2	
	07 50 UND MEHR	81	6254	80	5977	18	57	-	-	5	
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.										
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)	221	9659	199	9078	36	145	6	2	10	
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)	368	3627	355	3388	168	143	13	20	11	
	10 LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	631	29039	558	12471	205	290	19	23	21	
046	01 LANDW. BETRIEBE	745	16144	676	14057	243	345	19	41	28	
	DARUNTER										
	02 2 - 10	260	1461	235	1067	117	97	7	4	10	
	03 10 - 20	102	1709	95	1366	34	51	5	-	5	
	04 20 - 30	63	1634	62	1507	20	38	1	-	3	
	05 30 - 40	32	1254	32	1077	6	20	3	-	3	
	06 40 - 50	44	2051	43	1917	7	36	-	-	-	
	07 50 UND MEHR	92	7699	90	6970	11	76	-	-	3	
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.										
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)	219	11061	208	10202	30	163	5	1	0	
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)	519	4495	465	3647	213	180	13	40	19	
	10 LANDW.BETR. U. FORSTBETR.	911	28961	677	14057	243	346	19	41	28	

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
MINDESTVEROEFFENTLICHUNGSPROGRAMM

BETRIEBSSBEREICH			FLAECHENNUTZUNG IN DEN BETRIEBEN 1987												
GARTEN- BAU	FORST- WIRTSCHAFT	KOMBINATIONSBETRIEBE (1)	BETRIEBE MIT WALDFLAECHE (WF)			HAUPTNUTZUNGS- UND KULTURARTEN UND ZWAR						ANBAUFLAECHE			
			INSG.	MIT 0,01	WF	INSG.	DAUERGRUENLAND	ACKERLAND	SONDERKULTUREN	INSG.	KARTOFFELN	FUTTERTERPFLANZEN	LFD.		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22			
41	6	14	145	139	406	13714	4332	9286	56	168	101	1017	01		
13	3	11	45	44	60	1348	391	923	16	61	48	20	02		
-	-	1	11	11	6	1080	331	743	3	25	15	19	03		
-	1	-	16	15	17	1444	409	1015	19	22	10	112	04		
-	-	-	17	17	21	1457	504	952	-	23	5	104	05		
-	-	-	8	8	5	1491	471	1017	2	15	9	140	06		
-	-	-	24	20	283	6724	2167	4543	0	13	7	621	07		
30	-	9	69	64	349	10000	3230	6731	30	86	52	828	08		
11	6	5	75	74	55	3567	1041	2470	26	82	50	177	09		
41	35	15	175	150	8875	13724	4332	9286	62	168	101	1017	10		
22	7	8	101	90	308	12656	5281	7252	86	115	57	1166	01		
2	3	5	31	29	58	827	385	414	18	20	10	26	02		
1	-	1	11	10	117	1476	522	912	28	31	14	88	03		
1	-	-	14	12	26	1698	626	1060	12	23	8	149	04		
-	-	-	6	6	5	1169	526	642	0	10	3	147	05		
-	-	-	6	5	19	1310	609	698	0	6	4	118	06		
1	-	-	24	20	70	6055	2551	3484	16	20	13	635	07		
19	-	3	51	44	219	9220	3934	5220	45	66	30	944	08		
2	6	5	48	45	76	3416	1335	2030	40	49	27	222	09		
22	41	10	139	112	13229	12713	5326	7257	86	115	57	1166	10		
18	22	29	379	344	1002	14483	7104	7295	59	140	78	689	01		
6	8	11	114	109	165	1166	567	571	21	39	25	10	02		
1	-	6	47	41	149	1471	645	812	11	29	16	20	03		
1	-	-	37	34	79	1531	684	836	8	24	11	51	04		
-	-	-	20	17	62	1077	550	525	1	14	5	35	05		
-	1	-	25	23	41	1958	1024	932	-	9	3	127	06		
-	1	1	59	47	414	7092	3536	3552	1	15	6	446	07		
8	1	2	133	116	396	10348	5111	5225	8	63	24	604	08		
10	18	26	241	226	376	3863	1818	1982	45	77	53	49	09		
18	172	44	545	474	11125	14492	7108	7296	60	141	79	689	10		

AGRARBERICHTERSTATTUNG 1987, TOTALER TEIL, KREISSTATISTIK TEIL I: BETRIEBSSYSTEMATIK, BODENNUTZUNG UND VIEHHALTUNG
 MINDESTVERÖFFENTLICHUNGSPROGRAMM

			FLAECHEENNUTZUNG IN DEN BETRIEBEN 1987											BETRIEBE	
			ANBAUFLAECHEN											DARUNTER	
			GETREIDE						MIT						
			DARUNTER						RINDVIEH						
			WEI-		ROG-		GER-		FELD-	GAR-	TEN-	INSGESAMT			
			ZEN		U. W.-		STE	HAFER	MUESE	WAECH-	SE	INSG.			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			
			I		I		I	I	I	I	I	I			

044	01 LANDW. BETRIEBE		7173	1831	1741	2191	1067	231	46	325	11231	220	69
	DARUNTER												
	02 2 - 10		607	143	198	146	101	168	37	88	464	48	43
	03 10 - 20		639	139	201	179	103	34	0	44	598	28	12
	04 20 - 30		864	172	249	228	161	-	-	43	965	30	6
	05 30 - 40		812	165	244	218	138	-	-	34	1465	27	2
	06 40 - 50		791	159	190	220	145	4	-	27	1625	26	2
	07 50 UND MEHR		3395	1035	646	1179	407	19	-	71	6032	57	1
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.												
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)		5019	1317	1076	1600	737	192	36	167	8929	138	10
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)		2092	506	653	557	325	29	10	157	2102	81	59
	10 LANDW. BETR. U. FORSTBETR.		7173	1831	1741	2191	1067	231	46	325	11231	220	69

045	01 LANDW. BETRIEBE		5453	1464	613	2290	838	10	7	314	11788	224	49
	DARUNTER												
	02 2 - 10		355	110	25	156	56	3	1	53	373	25	19
	03 10 - 20		743	196	116	281	135	-	0	66	1032	45	16
	04 20 - 30		857	197	120	329	154	1	0	55	1613	44	3
	05 30 - 40		477	152	23	206	82	4	-	30	1274	28	2
	06 40 - 50		541	145	75	220	71	1	-	24	1476	17	-
	07 50 UND MEHR		2451	655	253	1085	338	2	-	74	5952	55	1
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.												
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)		3791	994	414	1632	549	6	7	173	9679	142	7
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)		1662	470	199	658	290	4	0	141	2109	82	42
	10 LANDW. BETR. U. FORSTBETR.		5453	1464	617	2290	838	10	8	317	11803	225	50

046	01 LANDW. BETRIEBE		6078	949	1713	1682	1339	3	3	384	16692	266	67
	DARUNTER												
	02 2 - 10		511	78	170	86	156	3	0	102	755	48	42
	03 10 - 20		744	65	265	172	208	-	-	73	1241	46	15
	04 20 - 30		743	126	204	205	174	-	-	52	1704	38	2
	05 30 - 40		466	44	103	170	121	-	-	23	1110	20	-
	06 40 - 50		755	142	207	192	161	-	-	37	2694	36	1
	07 50 UND MEHR		2805	478	748	852	505	-	1	80	9090	71	-
	DAR.: BETR. MIT UEBERWIEG.												
	08 -BETR. EINKOMMEN 2)		4236	704	1072	1285	852	-	2	176	13507	159	1
	09 -AUSSERBETR. EINK.3)		1800	230	641	374	483	0	0	207	2883	106	66
	10 LANDW. BETR. U. FORSTBETR.		6078	949	1713	1682	1339	3	3	385	16751	267	67

MIT VIEHHALTUNG 1987

MIT ... MILCHKUEHEN

MIT SCHWEINEN

MIT LEGEHENNEN

MIT ... MILCHKUEHEN				MIT SCHWEINEN								MIT LEGEHENNEN										
				MIT MASTSCHWEINEN				MIT MASTSCHWEINEN				MIT LEGEHENNEN										
				DAVON																		
				BETRIEBE MIT ...				ZUCHTSAUEN				MIT LEGEHENNEN										
				INSG.				INSG.				INSG.										
				TIERE				TIERE				TIERE										
				BETRIEBE				BETRIEBE				BETRIEBE										
6	9	34	35	10	19	36	37	20	38	39	40 A	21	40 B	41	42	22	43	44	45	23	46	NR.

19	49	83	3925	233	213	18	2	5017	81	1017	191	181	53695	01	044
2	3	-	130	68	67	1	-	302	8	10	69	69	845	02	
9	6	1	202	28	28	-	-	112	9	45	20	18	5964	03	
5	16	3	346	32	26	5	1	992	19	282	19	19	355	04	
2	13	10	524	26	22	4	-	561	13	174	13	12	346	05	
-	3	21	672	15	12	3	-	369	12	83	10	9	2335	06	
-	8	48	2038	33	28	5	-	937	15	230	22	18	42865	07	
9	41	78	3412	96	82	13	1	2497	51	704	64	58	36222	08	
10	8	4	415	137	131	5	1	2520	30	313	127	123	17473	09	
19	49	83	3925	233	213	18	2	5017	81	1017	191	181	53695	10	
34	53	88	4322	149	131	13	5	3671	42	707	189	168	25192	01	045
6	-	-	88	32	32	-	-	174	3	5	54	51	5483	02	
14	13	2	374	29	27	2	-	256	7	94	37	33	4250	03	
8	24	9	622	28	24	3	1	799	12	180	35	32	5390	04	
2	9	15	528	12	10	2	-	175	2	25	8	6	1823	05	
-	4	13	521	10	7	2	1	540	7	149	7	6	530	06	
2	3	49	2165	25	18	4	3	1672	10	253	24	23	661	07	
15	39	81	3735	73	60	8	5	2849	27	601	77	68	14675	08	
19	14	7	587	76	71	5	-	822	15	106	112	100	10517	09	
34	53	88	4325	151	133	13	5	3675	42	707	191	170	25232	10	
23	56	120	5338	174	137	27	10	7176	50	1166	188	178	20409	01	046
6	-	-	163	38	37	1	-	235	5	12	74	72	3702	02	
11	17	3	411	36	32	3	1	815	8	140	37	35	7833	03	
5	24	7	546	26	19	6	1	1153	11	193	16	16	283	04	
1	9	10	418	11	4	6	1	1257	6	243	9	7	2582	05	
-	2	33	1024	15	8	6	1	917	5	137	11	9	1778	06	
-	4	67	2762	30	19	5	6	2744	14	440	12	10	3937	07	
7	42	109	4488	80	48	24	8	5633	33	922	51	44	15215	08	
16	14	10	762	93	89	3	1	1135	16	168	136	134	3194	09	
23	56	121	5366	175	138	27	10	7200	50	1166	193	183	20464	10	

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE (HPR)											
DARUNTER BETRIEBE NACH DER BETRIEBSSYSTEMATIK IM BETRIEBSBEREICH											
LANDWIRTSCHAFT											
NR.	I	I	I	I	I	D A V O N					I
						ZUSAMMEN	MARKT- FRUCHT- BETRIEBE	FUTTER- BAU- BETRIEBE	VERED- LUNGS- BETRIEBE	DAUER- KULTUR- BETRIEBE	
	GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INSGESAMT	LF HA	3	4	5	6	7	8	9	
001 INSGESAMT											
01	UNTER 2	1 170	937	629	272	162	34	149	12	116	
02	2 - 5	814	2 622	750	405	255	15	36	39	26	
03	5 - 10	522	3 673	486	247	200	4	16	19	11	
04	10 - 20	545	7 826	531	222	264	16	11	18	5	
05	20 - 30	327	7 993	322	94	199	13	2	14	4	
06	30 - 50	371	14 444	370	71	271	14	1	13	-	
07	50 U.MEHR	399	30 176	395	82	287	6	1	19	1	
08	INSGESAMT	4 148	67 671	3 483	1 393	1 638	102	216	134	163	
002 BENACHTEILIGTE GEBIETE											
01	UNTER 2	817	653	435	194	108	17	104	12	46	
02	2 - 5	536	1 712	499	264	177	11	18	29	12	
03	5 - 10	316	2 221	300	150	137	2	2	9	3	
04	10 - 20	367	5 235	358	152	181	11	1	13	2	
05	20 - 30	203	4 922	200	56	132	7	-	5	3	
06	30 - 50	221	8 561	220	41	161	7	-	11	-	
07	50 U.MEHR	273	21 157	270	53	202	3	1	11	-	
08	INSGESAMT	2 733	44 462	2 282	910	1 098	58	126	90	66	
003 BENACHTEILIGTE AGRARZONEN											
01	UNTER 2	350	210	124	61	35	4	20	4	4	
02	2 - 5	183	590	165	84	62	7	5	7	3	
03	5 - 10	119	849	115	45	65	-	-	5	-	
04	10 - 20	116	1 666	112	32	68	4	-	8	1	
05	20 - 30	44	1 059	43	9	29	1	-	4	1	
06	30 - 50	62	2 364	61	7	48	2	-	4	-	
07	50 U.MEHR	58	4 285	57	5	48	2	-	2	-	
08	INSGESAMT	932	11 024	677	243	355	20	25	34	9	
004 KLEINE GEBIETE											
01	UNTER 2	467	443	311	133	73	13	84	8	42	
02	2 - 5	353	1 121	334	180	115	4	13	22	9	
03	5 - 10	197	1 372	185	105	72	2	2	4	3	
04	10 - 20	251	3 569	246	120	113	7	1	5	1	
05	20 - 30	159	3 863	157	47	103	6	-	1	2	
06	30 - 50	159	6 198	159	34	113	5	-	7	-	
07	50 U.MEHR	215	16 872	213	48	154	1	1	9	-	
08	INSGESAMT	1 801	33 438	1 605	667	743	38	101	56	57	

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- STBE = STANDARDBETRIEBSEINKOMMEN.- HPR = HAUPTPRODUKTIONS

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE (HPR)											I			
ZUSAMMEN				I	MIT DAUERGRUENLAND							I LFD.		
BETRIEBE	I	LF	I	STBE	I	BETRIEBE	I	LF	I	DAUER-	I	MILCHKUEHE	I	
	I	HA	I	JE BETRIEB	I		I	HA	I	GRUENLAND	I	TIERE	I	
10	I	11	I	DM	I	13	I	14	I	HA	I	16	I	
				12	I									
														001
800		922		4 630		479		648		409		60	01	
811		2 611		3 931		643		2 066		1 158		257	02	
519		3 652		9 245		420		2 979		1 463		481	03	
544		7 815		10 987		466		6 758		2 943		1 982	04	
327		7 993		24 688		302		7 380		3 096		2 772	05	
371		14 444		40 180		357		13 897		6 249		6 586	06	
398		30 125		72 553		386		28 864		12 986		11 110	07	
3 770		67 563		18 441		3 053		62 592		28 303		23 248	08	
														002
526		640		3 491		350		476		291		42	01	
535		1 708		3 191		445		1 429		816		178	02	
315		2 215		6 404		273		1 928		981		316	03	
367		5 235		9 242		318		4 574		2 040		1 278	04	
203		4 922		24 155		189		4 580		2 029		1 748	05	
221		8 561		38 469		213		8 274		4 032		3 772	06	
272		21 106		72 848		267		20 430		9 483		7 796	07	
2 439		44 388		17 291		2 055		41 690		19 672		15 130	08	
														003
156		203		1 722		113		158		98		10	01	
183		590		1 812		162		526		287		71	02	
119		849		2 991		112		801		430		156	03	
116		1 666		11 687		103		1 481		732		506	04	
44		1 059		32 602		39		937		445		391	05	
62		2 364		37 672		61		2 329		1 204		1 029	06	
58		4 285		74 628		58		4 285		2 333		1 910	07	
738		11 016		14 107		648		10 518		5 529		4 073	08	
														004
370		437		4 236		237		318		193		32	01	
352		1 118		3 908		283		903		528		107	02	
196		1 366		8 476		161		1 127		551		160	03	
251		3 569		8 111		215		3 092		1 308		772	04	
159		3 863		21 818		150		3 643		1 584		1 357	05	
159		6 198		38 780		152		5 945		2 829		2 743	06	
214		16 821		72 365		209		16 145		7 150		5 886	07	
1 701		33 371		18 672		1 407		31 173		14 144		11 057	08	

RICHTUNG.

BENACHTEILIGTE LANDWIRTSCHAFTLICHE

		LANDWIRTSCHAFTLICHE									
		MIT DAUERGRUENLAND VON 50% UND MEHR DER LF					ZUSAMMEN 2) I RINDVIEH				
LF D. NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	BETRIEBE	LF HA	DAUER - GRUENLAND HA	MILCH - KUEHE 1) TIERE	ZUSAMMEN 2) I	BETRIEBE	RINDVIEH	TIERE		
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
		17	18	19	20	21	22	23			

001	INSGESAMT										
01	UNTER 2	304	410	336	30	330	101	506			
02	2 - 5	349	1 109	856	121	489	274	1 234			
03	5 - 10	191	1 323	961	236	369	277	2 140			
04	10 - 20	147	2 058	1 395	633	437	366	5 969			
05	20 - 30	91	2 249	1 393	1 034	293	264	7 869			
06	30 - 50	133	5 273	3 310	2 927	344	316	17 758			
07	50 U.MEHR	169	12 255	7 621	5 972	378	349	33 301			
08	INSGESAMT	1 384	24 677	15 872	10 953	2 640	1 947	68 785			

002	BENACHTEILIGTE GEBIETE										
01	UNTER 2	211	285	232	19	225	72	375			
02	2 - 5	254	807	614	86	326	184	861			
03	5 - 10	127	886	642	151	233	181	1 454			
04	10 - 20	108	1 492	1 003	475	300	249	3 978			
05	20 - 30	70	1 719	1 023	811	184	169	4 981			
06	30 - 50	101	3 991	2 559	2 072	205	188	10 514			
07	50 U.MEHR	132	9 697	6 052	4 666	260	241	23 829			
08	INSGESAMT	1 003	18 877	12 126	8 280	1 733	1 284	45 992			

003	BENACHTEILIGTE AGRARZONEN										
01	UNTER 2	69	97	79	1	75	29	123			
02	2 - 5	88	280	201	16	120	76	344			
03	5 - 10	58	420	294	95	97	82	731			
04	10 - 20	44	636	423	265	105	91	1 532			
05	20 - 30	16	402	246	242	41	37	1 243			
06	30 - 50	31	1 216	820	631	57	53	2 818			
07	50 U.MEHR	44	3 254	1 992	1 650	58	55	5 875			
08	INSGESAMT	350	6 305	4 055	2 900	553	423	12 666			

004	KLEINE GEBIETE										
01	UNTER 2	142	187	154	18	150	43	252			
02	2 - 5	166	527	414	70	206	108	517			
03	5 - 10	69	466	347	56	136	99	773			
04	10 - 20	64	856	580	210	195	158	2 446			
05	20 - 30	54	1 317	777	540	143	132	3 730			
06	30 - 50	70	2 775	1 738	1 441	148	135	7 696			
07	50 U.MEHR	88	6 443	4 061	3 016	202	186	17 954			
08	INSGESAMT	653	12 572	8 071	5 380	1 180	861	33 326			

1) OHNE AMMEN- UND MUTTERKUEHE.- 2) PFERDE, RINDVIEH, SCHAFE, SCHWEINE, GEFLUEGEL.- 3) BETRIEBE, DEREN INHABER SEINES EHEGATTEN.

ABKUERZUNGEN: LF = LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE.- HPR = HAUPTPRODUKTIONSRICHTUNG.

FUER NICHTADMINISTRATIVE GEBIETSEINHEITEN

GEBIETE

BETRIEBE (HPR)				NACH SOZIALOEKONOMISCHEN BETRIEBSTYPEN 3)				DAVON (SP-27)					
HALTUNG				BETRIEBE, IN DENEN DAS BETRIEBLICHE EINKOMMEN				KLEINER I LFD.					
DARUNTER (SP.22/23) MILCHKUEHE 1)				GROESSER IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE 5)				IST ALS DAS AUSSERBETRIEBLICHE 5) I NR.					
BETRIEBE I TIERE I				ZUSAMMEN I EINKOMMEN AUS AN- I DERWEIT. ERWERBS- I TAETIGKEIT 5)				BETRIEBLICHE I 5) I					
24	I	25	I	26	I	27	I	28	I	29	I	30	I
37		111		69		721		22		7		699	01
118		267		42		763		15		4		748	02
143		521		45		466		12		4		454	03
243		2 046		110		432		31		6		401	04
195		2 821		189		138		26		13		112	05
273		6 671		263		105		45		22		60	06
286		11 207		326		70		39		18		31	07
1 295		23 644		1 044		2 695		190		74		2 505	08
29		92		31		491		8		4		483	01
81		185		12		520		4		2		516	02
102		356		11		299		2		1		297	03
161		1 320		63		302		15		3		287	04
128		1 793		119		84		15		7		69	05
164		3 852		153		65		27		14		38	06
198		7 888		227		44		22		13		22	07
863		15 486		616		1 805		93		44		1 712	08
8		14		4		152		1		1		151	01
33		71		3		180		1		1		179	02
45		164		1		116		-		-		116	03
65		515		17		99		6		2		93	04
27		403		27		17		6		4		11	05
48		1 069		35		25		10		2		15	06
49		1 910		50		8		4		2		4	07
275		4 146		137		597		28		12		569	08
21		78		27		339		7		3		332	01
48		114		9		340		3		1		337	02
57		192		10		183		2		1		181	03
96		805		46		203		9		1		194	04
101		1 390		92		67		9		3		58	05
116		2 783		118		40		17		12		23	06
149		5 978		177		36		18		11		18	07
588		11 340		479		1 208		65		32		1 143	08

NATUERLICHE PERSONEN SIND.- 4) DES BETRIEBSINHABERS UND SEINES EHEGATTEN.- 5) DES BETRIEBSINHABERS UND/ODER



Mehr als 57 000 Schriften

Über 400 laufende Zeitschriften und Zeitungen

Statistiken des In- und Auslandes,
der deutschen Bundesländer,
des Deutschen Reiches,
der ehemaligen deutschen Länder



Statistisches Amt des Saarlandes

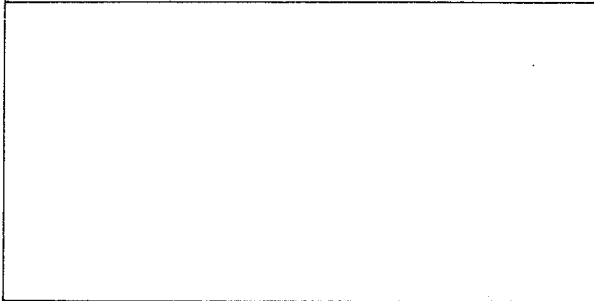
Hardenbergstr. 3 · 6600 Saarbrücken · Tel. (0681) 505-928/975 · Sigel: Sa 3

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Anhang

Erhebungsbogen **AB 1** 1987



Rechtsgrundlagen
 1. Gesetz über die Agrarberichterstattung (AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1986 (BGBl. I S. 822)
 2. Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980 (BGBl. I S. 920)
 3. Verordnung zur Durchführung des Zusatzprogramms nach § 5 Abs. 1 des Gesetzes über die Agrarberichterstattung vom 29. Oktober 1986 (BGBl. I S. 1677)
 4. Verordnung (EWG) Nr. 1463/84 des Rates (EG-Verordnung) vom 24. Mai 1984 (ABl. der EG Nr. L 142 S. 3)
 5. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289)
Auskunftspflicht
 Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 Abs. 5 AgrBG, § 2 Abs. 2 des Gesetzes über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft und Artikel 4 der EG-Verordnung in Verbindung mit § 10 BStatG.
 Danach sind auskunftspflichtig
 - die Inhaber und Leiter der Betriebe
 - mit mindestens 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF),
 - mit weniger als 1 ha LF (einschließlich der Betriebe ohne LF), wenn sie eine oder mehrere der auf S. 4 dieses Erhebungsbogens, im letzten Abschnitt genannten Erzeugungseinheiten erreichen oder überschreiten,
 - sowie ihre Familienangehörigen für die sie betreffenden Erhebungslatbestände.
Erhebungslatbestände
 Erhoben werden mit diesem Erhebungsbogen Tatbestände zu § 4 Abs. 1 AgrBG, in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung des Zusatzprogramms nach § 5 Abs. 1 AgrBG, § 2 Abs. 1 des Gesetzes über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft und zu Art. 6 der EG-Verordnung.
 Weitere Informationen z. B. über Datenschutz siehe S. 4 dieses Erhebungsbogens.

Die in der „Erheberanleitung für die Durchführung der Agrarberichterstattung 1987“ erläuterten Fragen, Fragekomplexe oder Spalten sind im Erhebungsbogen durch einen ● gekennzeichnet.

Kenn-Nr. des Betriebes SST SA 1
2-8

Erhebungsbogen zur

Agrarberichterstattung 1987

zugleich Erhebungsbogen für die EG-Strukturerhebung 1987

Gemeinde-Schlüssel-Nr. _____

Besitzverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche und Pachtpreise

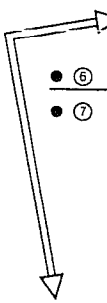
SA 1 Stand Bodennutzungshaupterhebung 1987

SA 1

- ① **Eigene landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)**
- abzüglich:
- ② verpachtete LF -
- ③ unentgeltlich abgegebene LF -
- ④ **Eigene selbstbewirtschaftete LF (Nr. ① abzüglich ② und ③)**
- zuzüglich:
- ⑤ gepachtete LF (Einzelgrundstücke und geschlossene Hofpacht)
 5.1 von Familienangehörigen (Eltern, Großeltern, Geschwister, Kinder des Betriebsinhabers oder seines Ehegatten als Verpächter) +
- 5.2 von anderen Verpächtern +
- ⑥ unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF +
- ⑦ **Landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes (Nr. ④ zuzüglich ⑤ und ⑥)**
- Angabe zu Frage ⑦ muß mit Angabe der LF zu Code 152 der Bodennutzungshaupterhebung 1987 übereinstimmen.

Code	LF	
	Hektar	Ar
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		

Code	Jahrespacht insgesamt für die Fläche bei Code 06			
	volle DM			
13				



- ⑧ **Größe der von „anderen Verpächtern“ gepachteten Fläche und Jahrespacht** (ohne geschlossene Hofpacht mit Gebäuden und Inventar):

Code	LF dieser gepachteten Grundstücke insgesamt	
	Hektar	Ar
14		
16		

Code	Jahrespacht insgesamt für diese gepachteten Grundstücke			
	volle DM			
15				
17				

- ⑨ Seit dem 1. Mai 1985 erstmalig gepachtete Flächen.
- ⑩ Schon vor dem 1. Mai 1985 gepachtete Flächen, für die der Pachtpreis nach dem 1. Mai 1985 geändert wurde

⑩ Betriebsinhaber, sein Ehegatte und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, sowie ihre Erwerbs- und Unterhaltsquellen

Zeil-nr.	Verwandschafts-verhältnis zum Betriebsinhaber Falls Betriebsinhaber ledig, verwitwet oder geschieden, Zeile 02, „Ehegatte“, freilassen	Betriebs-leiter	Geschlecht		Geburts-		März/April 1987 (4 Wochen)								
			männ-lich	weib-lich	monat (z. B. Jan. = 01 Dez. = 12)	jahr (z. B. 1898=98 1900=00 1956=56)	für diesen landw. Betrieb beschäftigt?		für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt?		in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigt?		nicht beschäftigt (mit den in Sp. 7-9 genannten Tätigkeiten)?		
							Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?				
			Bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>					Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?			
SA 2	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7 a)	(7 b)	(8 a)	(8 b)	(9 a)	(9 b)	(10)		
Beispiel	Betriebsinhaber	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	0	8	2	9	4	6	0			6	
	Ehegatte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1	2	3	3	4	2	8	4	3	6	6
	Sohn	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	0	6	6	0	2	1	5			6	
	Schwiegermutter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1	0	1	1				4	4	0	6
Bei Betrieben in der Hand von juristischen Personen sind die Arbeitskräfte nicht hier, sondern unten bei Frage ⑪															
	01	Betriebsinhaber	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	02	Ehegatte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	03		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	04		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	05		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	06		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	07		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	08		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
	09		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3									6	
Satz-stelle	9-10		11	12	13-14	15-16	17	18-19	20	21-22	23	24-25	26		
	32-33		34	35	36-37	38-39	40	41-42	43	44-45	46	47-48	49		
	55-56		57	58	59-60	61-62	63	64-65	66	67-68	69	70-71	72		
	99														

Weitere Personen zu Frage ⑩ bitte in ein Zweitexemplar dieses Erhebungsbogens ab Zeile 03 eintragen und in Sp.

⑪ Ständige familienfremde Arbeitskräfte, ihre Stellung im Betrieb und ihre Beschäftigung im März/April 1987

(einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte und Verschwägernde des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben)

Hierzu zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen.

Zeil-nr.	Bezeichnung der Tätigkeit im Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers z. B. Verwalter, Gärtner, Schleppfahrer, Auszubildender (Lehrling)	Betriebs-leiter	Geschlecht		Geburts-		Welche der in Sp. 2 aufgeführten Personen waren in den 4 Wochen vom 9. März bis 5. April 1987				
			männlich	weiblich	monat (z. B. Jan. = 01 Dez. = 12)	jahr (z. B. 1898=98 1900=00 1956=56)	für diesen landw. Betrieb beschäftigt?		für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt?		Arbeitnehmer in Kost und Wohnung
							Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?		
			Bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>					Arbeits-wochen?		Arbeits-wochen?	
SA 3	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7 a)	(7 b)	(8 a)	(8 b)	(9)
	001		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
	002		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
	003		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
	004		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
	005		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
	006		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						4
Satz-stelle	9-11		12	13	14-15	16-17	18	19-20	21	22-23	24
	25-27		28	29	30-31	32-33	34	35-36	37	38-39	40
	41-43		44	45	46-47	48-49	50	51-52	53	54-55	56
	999										

Weitere Personen zu Frage ⑪ bitte in einen Ergänzungsbogen (Erhebungsbogen E) eintragen.

**Verwandten und Verschwägerten (einschließlich Kinder) und ihre Beschäftigung im März/April 1987
im Zeitraum April 1986 bis März 1987**

April 1986 bis März 1987 (1 Jahr)				● Wie hoch war das Jahres-Nettoeinkommen aus den in Sp. 11-14 genannten Quellen zusammen im vergangenen Jahr? von ... bis unter ... DM Kennziffer 1 000 - 2 000 = 1 2 000 - 5 000 = 2 5 000 - 7 500 = 3 7 500 - 10 000 = 4 10 000 - 15 000 = 5 15 000 - 20 000 = 6 20 000 - 30 000 = 7 30 000 - 50 000 = 8 50 000 und mehr = 9
Wer bezog in den 12 Monaten vom April 1986 bis März 1987				
● Altersgeld für Landwirte, Landabgaberente?	● Rente, Pension, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe?	● Einkommen aus Verpachtung, Vermietung, oder Kapitalvermögen und dgl.?	● Einkommen aus anderer Erwerbstätigkeit? (selbständige Tätigkeit oder Tätigkeit als Arbeitnehmer)	
Bitte Zutreffendes ankreuzen ☒				Bitte zutreffende Kennziffer eintragen
(11)	(12)	(13)	(14)	(15)
<input type="checkbox"/> 7	<input checked="" type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	1
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input checked="" type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	2
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input checked="" type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
(Ständige familienfremde Arbeitskräfte) einzutragen.				
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9	<input type="checkbox"/> 1	
27	28	29	30	31
50	51	52	53	54
73	74	75	76	

1 als Zeile 10 ff. aufführen (Zellen 01 und 02 bleiben im Zweitexemplar leer).

● ⑫ Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte im März/April 1987

Nur die Arbeitskräfte angeben, die in den 4 Wochen vom 9. März bis 5. April 1987 für diesen landw. Betrieb beschäftigt waren (einschl. Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben, soweit nicht nebenstehend unter Frage ⑪ erfaßt).

SA 3

	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen
	Personen	8 Std. = 1 Arbeitstag
Männer		
	57-59	60-63
Frauen		
	64-66	67-70
		71

● Fragen an den Betriebsinhaber zur Weiterführung dieses Betriebes („Hofnachfolge“)

- Nur für Betriebsinhaber von 45 Jahren oder älter -

SA 1

Code	Bitte Zutreffendes ankreuzen ☒
18	⑬ Ist eine Person vorhanden, die diesen Betrieb zu gegebener Zeit übernehmen könnte? (Sohn, Tochter, Stief-, Adoptivkind oder sonstige Verwandte) ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 2
	Wenn „ja“ bei Frage ⑬:
19	⑭ Angaben zur Person des voraussichtlichen Hofnachfolgers: 14.1 Geschlecht: - männlich <input type="checkbox"/> 1 - weiblich <input type="checkbox"/> 2
20	14.2 Derzeitiges Alter: - unter 15 Jahre <input type="checkbox"/> 1 - 15 bis unter 25 Jahre <input type="checkbox"/> 2 - 25 bis unter 35 Jahre <input type="checkbox"/> 3 - 35 Jahre und älter .. <input type="checkbox"/> 4
21	14.3 Berufsausbildung vorhanden oder vorgesehen? ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 2
22	Wenn „ja“, - eine landwirtschaftliche Berufsausbildung <input type="checkbox"/> 1
23	- eine nichtlandwirtschaftliche Berufsausbildung <input type="checkbox"/> 1
24	14.4 Mitarbeit in diesem Betrieb? ja <input type="checkbox"/> 1 nein <input type="checkbox"/> 2
25	Wenn „ja“, - ständig <input type="checkbox"/> 1 - gelegentlich <input type="checkbox"/> 2
26	⑮ Wird der voraussichtliche Hofnachfolger den Betrieb nach Einschätzung des Betriebsinhabers weiterbewirtschaften? - ja <input type="checkbox"/> 1 - nein <input type="checkbox"/> 2 - ungewiß <input type="checkbox"/> 3

Bitte Unterschrift auf der Rückseite des Erhebungsbogens nicht vergessen



Ich bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Angaben geprüft:

Datum

Unterschrift des Betriebsinhabers oder -leiters

Telefonnummer (freiwillige Angabe für evtl. Rückfragen)

Unterschrift des Erhebers

Fortsetzung der Informationen für den Auskunftspflichtigen

Aufgaben des Erhebers, Zutrittsrecht, Möglichkeiten der Ausfüllung des Erhebungsbogens

Wegen des Schwierigkeitsgrades des Frageprogramms werden zur Durchführung der Erhebung besonders geschulte Erheber eingesetzt. Diese sind verpflichtet, die Erhebungsbogen an Ort und Stelle im Beisein eines Auskunftspflichtigen auszufüllen (§ 9 Abs. 1 AgrBG). Den mit der Durchführung der Erhebungen betrauten Personen ist das Betreten der Grundstücke sowie der Räume, die nicht als Wohnung dienen, während der üblichen Betriebszeiten zu gestatten, soweit dies zur Erhebung erforderlich ist (§ 9 Abs. 2 AgrBG).

Auf Wunsch kann der Auskunftspflichtige

- die Angaben zu den Fragen selber in den Erhebungsbogen eintragen; in derartigen Fällen muß der Erheber dem Auskunftspflichtigen die für die sach- und termingerechte Beantwortung der Fragen erforderlichen Hinweise und Erläuterungen schriftlich übergeben bzw. ausführlich mündlich erteilen,
- den vollständig und korrekt ausgefüllten Erhebungsbogen **ungeknickt** in einem verschlossenen Umschlag dem Erheber übergeben oder ihn in einem ausreichend frankierten Umschlag innerhalb einer Woche an die Erhebungsstelle oder die zuständige Stelle des Statistischen Landesamtes übersenden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist vom Auskunftspflichtigen auf dem Erhebungsbogen durch eigenhändige Unterschrift zu bestätigen.

Betriebsnummer (Kenn-Nr. des Betriebes)

Aufgrund von § 7 AgrBG wird seit 1975 zur Agrarberichterstattung eine Betriebsnummer vergeben und in eine Betriebsdatei übernommen; sie ermöglicht die nach § 2 AgrBG vorgesehene betriebsweise Zusammenführung der in verschiedenen an der Agrarberichterstattung beteiligten agrarstatistischen Erhebungen erfragten Angaben (Viehzählung, Bodennutzungshaupterhebung, Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft).

Trennung und Löschung

Name und Anschrift des Betriebsinhabers, die für etwaige Rückfragen als freiwillige Angabe erbetene Telefonnummer und die Unterschrift des Auskunftspflichtigen sind Hilfsmerkmale; sie werden spätestens nach Abschluß der Prüfung der Angaben vom Erhebungsbogen abgetrennt und vernichtet.

Datenschutz

Die Einzelangaben werden grundsätzlich geheimgehalten. Von der in § 13 Abs. 1 AgrBG vorgesehenen Weiterleitung wird nur insoweit Gebrauch gemacht, als Namen und Anschriften der Inhaber ausgewählter Betriebe an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Behörden des Bundes und der Länder zur Auswahl der Testbetriebe nach § 2 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (BGBl. I S. 565) übermittelt werden. Eine Weiterleitung zu anderen – insbesondere steuerlichen – Zwecken ist ausgeschlossen.

Zweck der Erhebung

Seit 1975 wird in zweijährigem Abstand die Agrarberichterstattung durchgeführt. In dieser in 80 000 bis knapp 100 000 landwirtschaftlichen Betrieben durchgeführten statistischen Erhebung werden die Angaben der Betriebe zur Viehzählung, zur Bodennutzungshaupterhebung und zur Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft betriebsbezogen zusammengeführt und mit dem Ziel der Gewinnung wirklichkeitsgetreuer, aktueller und detaillierter Ergebnisse über die Strukturverhältnisse in der Landwirtschaft und deren Veränderungen im Zeitablauf verwendet. Zugleich werden mit den Ergebnissen aus der Agrarberichterstattung die Anforderungen der EG-Strukturerhebungen abgedeckt.

Diese Informationen sind notwendig, um den strukturellen und sozialen Wandel in der Landwirtschaft erkennen, auf seine Ursachen und Zwänge hin untersuchen und für die nähere Zukunft abschätzen zu können. Deshalb sind diese Informationen und die daraus zu ziehenden Schlüsse eine unentbehrliche Grundlage für die Findung sachgerechter agrarpolitischer Entscheidungen auf nationaler und supranationaler Ebene.

Erzeugungseinheiten (siehe Seite 1, oben rechts, Auskunftspflicht)

30 Ar Rebland (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Rindvieh jeden Alters
30 Ar Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag)	8 Stück Schweine jeden Gewichts
30 Ar Hopfen	50 Stück Schafe jeden Alters
30 Ar Tabak	200 Stück Legehennen
30 Ar Baumschulen	200 Stück Junghennen
30 Ar Gemüsebau im Freiland	200 Stück Schlacht-, Masthähne und -hühner, sonstige Hähne
10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland	200 Stück Gänse, Enten, Truthühner
1 Ar Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke	
1 Ar Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen	

Rechtsgrundlagen

1. Gesetz über Bodennutzungs- und Ernteerhebung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. 8. 1978 (BGBl. I S. 1509).
 2. Gesetz über die Agrarberichterstattung (AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. 7. 1980 (BGBl. I S. 822).
 3. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. 3. 1980 (BGBl. I S. 289).
- Weitere Hinweise zur Auskunftspflicht, zur statistischen Geheimhaltung und zum Rückversand der Erhebungsunterlagen entnehmen Sie bitte der Rückseite.

Rechtsform
(wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt)

Code

065

A. Kennzeichnung des sozialökonomischen Betriebsstyps (Haupt- oder Nebenerwerbsbetrieb
— Bezugszeitraum April 1986 bis März 1987 —

1. Ist der Betriebsinhaber **außerhalb** dieses land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes **erwerbstätig**?
z.B. als Angestellter, Arbeiter, Beamter, Selbstständiger oder freiberuflich Tätiger, auch in eigener Gastwirtschaft, Metzgerei oder dgl. eigenem Gewerbebetrieb. Code 051
2. Ist der Ehegatte des Betriebsinh. **außerhalb** dieses land- oder forstwirtschaftl. Betriebes **erwerbstätig**?
z.B. als Angestellter, Arbeiter, Beamter, Selbstständiger oder freiberuflich Tätiger, auch in eigener Gastwirtschaft, Metzgerei oder dgl. eigenem Gewerbebetrieb. Code 052
3. Bezieht der Betriebsinh. Rente, Pension, Altersgeld für Landwirte, Landabgaberente, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Einkommen aus Verpachtung, Vermietung oder Kapitalvermögen? * Code 053
4. Bezieht der Ehegatte des Betriebsinh. Rente, Pension, Altersgeld für Landwirte, Landabgaberente, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Einkommen aus Verpachtung, Vermietung oder Kapitalvermögen? * Code 054
5. Welches Jahreseinkommen (netto) war schätzungsweise höher?
— das Einkommen des Betriebsinh. und seines Ehegatten (zusammen) aus außerbetrieblicher Erwerbstätigkeit (Fragen 1 und 2) und aus den sonstigen außerbetrieblichen Quellen (Fragen 3 und 4) Code 055
oder
— das Einkommen aus diesem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb? Code 055

Zutreffendes
genau ankreuzen

Ja	Nein
1	2

Ja	Nein
1	2

Ja	Nein
1	2

Ja	Nein
1	2

1

2

Ja	Nein
1	2

Ja	Nein
1	2

- B. Buchführung**
1. Besteht für diesen land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb Buchführung mit Jahresabschluß? Code 063
 2. Wenn „ja“, erfolgt die Buchführung aufgrund steuergesetzlicher Vorschriften? Code 064

* Außerbetriebliche Einkommen unter 1000 DM im oben genannten Bezugszeitraum sowie Einkommen aus außerbetriebl. Erwerbstätigkeit bleiben unberücksichtigt.

C Flächennachweis - Teil 1		Flächenstand 1987		Code
Hauptnutzungs- und Kulturarten		Hektar	Ar	
Ackerland einschl. Erdbeeren, gärtnerisch genutzte Flächen (auch unter Glas) - muß mit Code 137 in Teil 2 übereinstimmen				137
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten) Ziergärten sind unter Code 158 anzugeben				138
Obstanlagen (Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern) bei denen die Hauptnutzung die Obsterzeugung darstellt				139
Baumschulen (ohne forstl. Pflanzgärten für Eigenbedarf)				140
Dauergrünland	a) Wiesen (in der Regel nur durch Abmähen genutzt) einschl. Baumwiesen, mit Hauptnutzung Gras			141
	b) Mahnwiesen (intensiv genutztes Weideland, Mah- und Weidenutzung wechselt mehrmals während des Jahres)			142
	c) Sonstige Dauerweiden ohne Hutungen (Standweiden, in der Regel nur durch Beweiden genutzt)			143
	d) Hutungen (Schafhutungen oder nur gelegentlich mit Weidevieh genutzte Flächen)			147
Rebland (im Ertrag und nicht im Ertrag stehende Rebläche)				148
Korbweidenanlagen, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes				149
Landwirtschaftlich genutzte Fläche des Betriebes - Summe Code 137 bis Code 149				152
Brachliegende, nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche z.B. brachliegendes ehemaliges Acker-, Dauergrünland				153
Od- und Untland (einschl. Abbau- und Kiesgruben, Steinbrüche usw.)				154
Unkultivierte Moorflächen				155
Waldflächen (einschl. forstliche Pflanzgärten für Eigenbedarf)				156
Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Teiche, Staubecken, Wassergräben, Kanäle und dgl.)				157
Gebäude-, Hof-, Verkehrsflächen, Park- und Grünanlagen, Friedhöfe, Sport-, Flug-, Militärübungsplätze				158
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes Summe Code 152 bis Code 158				162

Zur Beachtung:

Anzugeben sind alle Flächen, gleichgültig ob sie bewirtschaftet werden oder brach liegen, ob gepachtet oder sonst in Bewirtschaftung genommen, auch wenn sie in anderen Gemeinden liegen.

Als Betrieb im Sinne der Bodennutzungserhebung gelten alle Inhaber von Flächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise landwirtschaftlich genutzt werden können, sowie Inhaber sonstiger Flächen, auf denen Reben, Obst, Gemüse, Zierpflanzen oder Baumschulerzeugnisse für den Verkauf angebaut werden.

Weitere Hinweise zur Auskunftspflicht und Geheimhaltung

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 15 a des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung sowie § 4 Abs. 5 Agr. BG in Verbindung mit § 10 BStatG. Danach sind die Inhaber der Betriebe und Flächen sowie die Betriebsleiter verpflichtet, die erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß, vollständig und fristgerecht zu geben.

Geheimhaltung:

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Von der in § 17 des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung eingeräumten Möglichkeit, Einzelangaben ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Befragten an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von ihnen bestimmten Stellen weiterzuleiten, wird kein Gebrauch gemacht.

Eine Weiterleitung an andere Stellen und zu anderen - insbesondere steuerlichen - Zwecken ist ausgeschlossen.

Rückversand der Erhebungsunterlagen:

Der ausgefüllte Erhebungsbogen ist spätestens eine Woche nach Erhalt an die Stadt/Gemeindeverwaltung zurückzugeben oder dem Statistischen Amt des Saarlandes direkt zuzuleiten

Ort und Datum	Unterschrift des Betriebsinhabers oder -leiters
---------------	---

Änderung der Gesamtfläche des Betriebes seit der Bodennutzungshaupterhebung 1986

Seit Mai 1986 **abgegebene** (verkaufte, verpachtete oder unentgeltlich abgegebene) Flächen an:

Name, Vorname	Gemeinde	Straße, Haus-Nr.	Flächen	
			Hektar	Ar

Seit Mai 1986 **erhaltene** (gekauft, gepachtet oder unentgeltlich in Bewirtschaftung genommene) Flächen von:

Name, Vorname	Gemeinde	Straße, Haus-Nr.	Flächen	
			Hektar	Ar

Bei Betriebsaufgabe

Bitte nachstehende Fragen beantworten, falls der Betrieb **zwischenzeitlich aufgegeben** worden ist.

Die **Aufgabe** (keine Bewirtschaftung landwirtschaftlich, gärtnerisch, forstwirtschaftlich genutzter Flächen, keine Viehhaltung) erfolgte am:

1 9									

Die Aufgabe erfolgte durch: Zutreffendes bitte ankreuzen.

a Übergabe (bzw. Verpachtung, Verkauf) des land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes mit den Gebäuden an einen Nachfolger

Anschrift des neuen Inhabers (Nachfolgers):

Name	Vorname
Straße und Haus-Nr.	Betriebsort

b Einzelverpachtung sämtlicher landwirtschaftlich genutzter Grundstücke

c Geschlossene Verpachtung, Verkauf oder Rückgabe der Betriebsflächen an einen anderen land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb.

d Überbauung der Betriebsfläche, Brache der bisher noch landwirtschaftlich genutzten Flächen

e Aufteilung des Betriebes in mehrere selbständige neu entstehende Nachfolgebetriebe

f Zusammenschluß (Fusion) mit anderen Betrieben zu einer neuen Betriebseinheit (Betriebsgemeinschaft)

Anschrift der Betriebsgemeinschaft oder der Nachfolgebetriebe:

Name	Vorname
Straße und Haus-Nr.	Betriebsort
Name	Vorname
Straße und Haus-Nr.	Betriebsort

Falls die landwirtschaftlich genutzte Fläche bei Code 152 kleiner als 1 ha ist. Bitte angeben, ob zu dem Betrieb mindestens

- einer der nachfolgend aufgeführten Mindesttierbestände gehört:
- 8 Stück Rindvieh jeden Alters oder 8 Schweine jeden Gewichts oder 50 Schafe jeden Alters oder 200 Legehennen oder 200 Junghennen oder 200 Schlacht- und Masthähne und -hühner sowie sonstige Hähne oder 200 Gänse, Enten, Truthühner

- eine der nachfolgend aufgeführten Mindestanbauflächen gehört:
- 30 Ar Gemüse, Spargel, Erdbeeren im Freiland (CODE 102, 103)
- 1 Ar Anbau unter Glas für Erwerbszwecke von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen (CODE 104, 106)
- 10 Ar Blumen und Zierpflanzen im Freiland (CODE 105)
- 30 Ar Hopfen (CODE 119)
- 30 Ar Tabak (CODE 120)
- 30 Ar Obstanlagen (CODE 139)
- 30 Ar Baumschulen (CODE 140)
- 30 Ar Rebland (CODE 148)

Falls die Betriebsfläche bei CODE 162 kleiner als 1 ha ist, bitte angeben, ob eine der nachfolgend aufgeführten Kulturen für den Verkauf angebaut wird

- Gemüse, Spargel, Erdbeeren (CODE 102, 104)
- Blumen und Zierpflanzen (CODE 105, 106)
- Obstanlagen (CODE 139)
- Baumschulen (CODE 140)
- Rebland (CODE 148)

Code	Wert	Zutreffendes ankreuzen
012	JA	<input type="checkbox"/> 1
013	JA	<input type="checkbox"/> 1
014	JA	<input type="checkbox"/> 3

Flächennachweis - Teil 2 - Anbau auf dem Ackerland

Anbau auf dem Ackerland und in Erwerbsgärtnereien als Hauptnutzung	Hektar	Ar	Code
Winterweizen (ohne Durum)			070
Sommerweizen (ohne Durum)			071
Hartweizen (Durum)			072
Triticale			073
Roggen			074
Wintergerste			075
Sommergerste			076
Hafer			077
Wintermengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)			078
Sommermengengetreide (verschiedene Getreidearten im gemischten Anbau)			079
Körnermais Zuckermais bei Code 102 Feldgemüse angeben			083
Corn-Cob-Mix			084
Silomais (einschl. Grünmais und Lieschköbenschrot)			130
Futtererbsen zur Körnergewinnung			085
Ackerbohnen zur Körnergewinnung			086
Alle anderen Hülsenfrüchte zum Ausreien (z.B. Speiserbsen und -bohnen, Hirse, Buchweizen, Wicken)			087
Frühkartoffeln (z.B. Sieglinde, Saskia, Ostara u. dergl.)			093
Spätkartoffeln (einschl. mittelfrühe u. mittelspäte Sorten)			094
Zuckerrüben (ohne Samenbau)			095
Futterrüben ohne Samenbau			096
Kohlrüben, Steckrüben (ohne Samenbau)			097
Alle anderen Hackfrüchte (z.B. Futter- möhren, Futterkohl, Marktstammkohl)			098
Zwischensumme — zu übertragen nach rechts oben —			<input checked="" type="checkbox"/>

Anbau auf dem Ackerland und in Erwerbsgärtnereien als Hauptnutzung	Hektar	Ar	Code
Übertrag (Zwischensumme)			<input checked="" type="checkbox"/>
Gemüse, Spargel und Erdbeeren im Freiland (ohne Anbau im Haus- und Nutzgärten und ohne Samenbau)			102
a) im Wechsel m. landw. Kulturen - Feldge- müse - z.B. Spargel, Kopfkohl, Frischerbsen, Gurken, Bohnen, Spinat, Meerrettich u. dgl.			103
b) im Wechsel mit Gartengewächsen - gärtnerischer Anbau von Gemüse und Erdbeeren im Freiland			104
Gemüse (Erdbeeren) in Gewächshäusern (einschl. Folienhäusern u. Frühbeeten)			105
Blumen und Zierpflanzen a) im Freiland einschl. Stauden u.			106
Jungpflanzen b) in Gewächshäusern (ohne Baumschulen) (einschl. Folienhaus) und Frühbeeten			107
Gartenbaugärtnereien (z.B. Gemüse- und Blumen- samen), Vermehrungsanbau von Blumen- zwiebeln und -knollen, auch unter Glas			110
Winterraps zur Körnergewinnung			111
Sommerraps, Winter- und Sommer- rüben zur Körnergewinnung			112
Flachs (Lein) zur Körner- und Fasergewinnung			113
Anderer Ölrüchle - auch für techn. Zwecke - (z.B. Körnersenf, Körnersonnenblumen)			119
Hopfen (Alt- und Junghopfen)			120
Tabak			121
Grassamen einschl. Rüben zur Samengewinnung			122
Heil- und Gewürzpflanzen			123
Alle anderen Handelsgewächse (z.B. Zichorien, Topinambur)			127
Klee aller Art und Klee gras einschl. Klee-Luzerne-Gem. u. Kleebrache			128
Luzerne			129
Grasanbau als Hauptfrucht zur Futter- gewinnung - nicht Dauergrünland -			131
Alle anderen Futterpflanzen, auch als Gemenge zur Grünfütter- oder Silogewinnung (z.B. Futtererbsen, Wicken)			136
Gründungspflanzen u. sonstige backerte aber vorübergehend nicht bestellte Felder			137
Ackerland insgesamt muß mit Code 137 der in Teil 1 nachgewiesenen Ackerfläche übereinstimmen			<input type="checkbox"/>
Falls keine Ackerflächen oder gärtnerisch genutzte Flächen bewirtschaftet werden, hier ankreuzen			<input checked="" type="checkbox"/>

**Statistisches Amt
des Saarlandes**

Postfach 409
6600 Saarbrücken
Telefon (06 81) 5 05-1
Durchwahl 5 05-954

**ALLGEMEINE VieHZÄHLUNG
am 3. Dezember 1986**

Rechtsgrundlagen siehe Rückseite

Vordruck AV 3

◀ Bitte berichtigen, wenn sich die Anschrift geändert hat.

Bitte beachten!

Anzugeben sind alle Tiere, die sich am 3. Dezember 1986
in Ställen und auf Flächen des Betriebes befinden,
einschließlich aufgenommenes fremdes Vieh.

A. Am Zählungstichtag wurde kein Vieh gehalten. Zutreffendes ankreuzen

B. Die Viehhaltung und sonst. landw. Erzeugung wurde vollständig und für immer eingestellt. Zutreffendes ankreuzen

C. Haben Sie fremdes Vieh aufgenommen? ja nein Zutreffendes ankreuzen

D. Haben Sie eigenes Vieh weggegeben? ja nein Zutreffendes ankreuzen

Falls C. oder D. bejaht wird, bitte Rückseite ausfüllen.

	Code	Anzahl
Ponys und Kleinpferde (unter 148 cm Stockmaß)	02	
Andere Pferde unter 1 Jahr alt	03	
1 bis unter 3 Jahre alt	04	
3 bis unter 14 Jahre alt	05	
14 Jahre und älter	06	
Pferde insgesamt (Summe 02 bis 06)	07	
Kälber bis unter ½ Jahr alt oder unter 220 kg Lebendgewicht	08	
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt männlich	09	
weiblich	10	
Rinder 1 bis unter 2 Jahre alt männlich	11	
weiblich zum Schlachten	12	
weibliche Nutz- u. Zuchttiere	13	
2 Jahre und älter männlich	14	
weibl. Schlachtrinder u. -färsen	15	
Nutz- und Zuchtfärsen	16	
Milchkühe	17	
Ammen- und Mutterkühe	18	
Schlacht- und Mastkühe	19	
Rinder insgesamt (Summe 08 bis 19)	20	
Schafe unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)	21	
1 Jahr und älter { weibliche Schafe z. Zucht einschl. Jährlinge Schafböcke z. Zucht	22	
	23	
	24	
Hammel u. übrige Schafe	24	
Schafe insgesamt (Summe 21 bis 24)	25	

	Code	Anzahl
Ferkel	26	
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgew.	27	
Mastschweine (einschl. ausgemerzte Zuchttiere) 50 bis unter 80 kg Lebendgew.	28	
80 bis unter 110 kg Lebendgew.	29	
110 kg und mehr Lebendgew.	30	
Zuchtschweine 50 kg u. mehr Lebendgew.		
Eber	31	
trächtige Zucht- sauern { Jungsauen zum 1. Mal trächtig	32	
	33	
nicht trächtige Zucht- sauern { Jungsauen noch nicht trächtig	34	
	35	
andere nicht trächtige Sauen	36	
Schweine insgesamt (Summe 26 bis 35)	36	
Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)		
Legehennen ½ Jahr und älter	37	
zur Aufzucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter ½ Jahr	38	
Schlacht- u. Masthähne u. -hühner und die hierfür best. Küken u. sonst. Hähne	39	
Hühner insgesamt (Summe 37 bis 39)	40	
Gänse insgesamt	41	
Enten insgesamt	42	
Truthühner insgesamt	43	
Sonstiges Geflügel insges. (Summe 41 bis 43)	44	

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,— DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,— DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,— DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,— DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,— DM
10. Ausgabe 1984	Preis 35,— DM
11. Ausgabe 1986	*)

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,— DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
7. Ausgabe 1985	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1987	Preis 12,— DM

Handbuch Steuern und Finanzen, ab 1987: Öffentliche Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,— DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,— DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,— DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,— DM
9. Ausgabe 1978	*)
10. Ausgabe 1979	Preis 12,— DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,— DM
12. Ausgabe 1981	*)
13. Ausgabe 1982	Preis 12,— DM
14. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM
15. Ausgabe 1986	Preis 12,— DM
16. Ausgabe 1987	Preis 12,— DM

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	*)
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 - 4	Preis 4,— DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,— DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,— DM

*) vergriffen

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,— DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,— DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,— DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis 16,— DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,— DM
Heft 11 — Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,— DM
Heft 12 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,— DM
Heft 13 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1982	Preis 18,— DM
Heft 14 — Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundes- republik Deutschland 1980 und 1982	Preis 10,— DM
Heft 15 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland Revidierte Ergebnisse 1970 bis 1985	Preis 16,— DM
Heft 16 — Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1982 und 1984	Preis 10,— DM
Heft 17 — Anlagevermögen, Anlageinvestitionen und Abschreibungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1986	Preis 10,— DM

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 01. 01. 1974 u. 31. 12. 1974 —	*)
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	51	Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	8, — DM
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	52	Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8, — DM
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12, — DM
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2, — DM	54	Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12, — DM
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2, — DM	55	Periodika	15, — DM
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10, — DM
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	57	Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	*)
9	Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2, — DM	58	Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirt- schaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirt- schaftsählung (Teil I)	8, — DM
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	59	Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II)	8, — DM
11	Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2, — DM	60	Gemeinde- und Kreisstatistik	8, — DM
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	2, — DM	61	Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	*)
13	Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2, — DM	62	Bundestagswahl am 6. März 1983	10, — DM
14	Bodennutzung und Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 —	*)	63	Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10, — DM
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alswäiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2, — DM	64	Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8, — DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2, — DM	65	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8, — DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2, — DM	66	Zensus im Produzierenden Gewerbe	10, — DM
18	Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2, — DM	67	Saarländische Krebsdokumentation 1979-1981	*)
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3, — DM	68	Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1: Repräsentative Europawahlstatistik	*)
20	Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3, — DM	69	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	8, — DM
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3, — DM	70	Gastgewerbe im Saarland	*)
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06. 06. 1961 u. 30. 06. 1963 —	3, — DM	71	Allgemeinbildende Schulen 1984/85	*)
23	GEMEINDESTATISTIK 1960/61 Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3, — DM	72	Landtagswahl am 10. März 1985	*)
24	Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3, — DM	73	Teil 1: Repräsentative Landtagswahlstatistik	10, — DM
25	Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2, — DM	74	Teil 2: Endgültige Wahlergebnisse	*)
26	Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3, — DM	75	Allgemeinbildende Schulen 1985/86	*)
27	Arbeitsstättenzählung 1961	4, — DM	76	Allgemeinbildende Schulen 1986/87	*)
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4, — DM	77	Bundestagswahl am 25. Januar 1987	12, — DM
29	Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4, — DM	78	Teil 2: Endgültiges Wahlergebnis	12, — DM
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I. Textteil — Tl. II. Tabellenteil)	15, — DM			
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4, — DM			
32	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4, — DM			
33	Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4, — DM			
34	Gebäude und Wohnungszählung 1968	4, — DM			
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27. 05. 1970 u. 30. 06. 1971 —	6, — DM			
36	Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6, — DM			
37	Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6, — DM			
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6, — DM			
39	Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6, — DM			
40	Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15, — DM			
41	Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6, — DM			
42	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6, — DM			
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27. 05. 1970	9, — DM			
44	Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6, — DM			
45	Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6, — DM			
46	Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung — (Gründerhebung 1971)	6, — DM			
47	Einzelhandel im Saarland	6, — DM			
48	Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6, — DM			
49	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6, — DM			

*) vergriffen

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1 Die saarländische Industrie 1957	*)	66 Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM
2 Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,- DM	67 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)
3 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,- DM	68 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,- DM
4 Berufsberatung — Lehrstellenvermittlung 1957	1,- DM	69 Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3,- DM
5 Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,- DM	70 Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,- DM
6 Die eisenschaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,- DM	71 Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,- DM
7 Die saarländische Industrie 1958	1,- DM	72 Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2. 10. 1968-	3,- DM
8 Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	73 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,- DM
9 Kommunale Finanzen 1958	*)	74 Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,- DM
10 Veranlagte Einkommen 1956	1,- DM	75 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,- DM
11 Körperschaftseinkommen 1956	1,- DM	76 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,- DM
12 Die saarländische Industrie im Jahre 1959	1,- DM	77 Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 — Industrie (ohne Bauindustrie) —	4,- DM
13 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	78 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,- DM
14 Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1,- DM	79 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,- DM
15 Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1,- DM	80 Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4,- DM
16 Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,- DM	81 Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
17 Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	82 Umsätze und Ihre Besteuerung 1970	5,- DM
18 Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,- DM	83 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,- DM
19 Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,- DM	84 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
20 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,- DM	85 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,- DM
21 Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,- DM	86 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,- DM
22 Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,- DM	87 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,- DM
23 Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,- DM	88 Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,- DM
24 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,- DM	89 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
25 Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	90 Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5,- DM
26 Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,- DM	91 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,- DM
27 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,- DM	92 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,- DM
28 Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,- DM	93 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,- DM
29 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,- DM	94 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,- DM
30 Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	95 Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8,- DM
31 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,- DM	96 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,- DM
32 Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,- DM	97 Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,- DM
33 Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,- DM	98 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,- DM
34 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,- DM	99 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,- DM
35 Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,- DM	100 Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8,- DM
36 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,- DM	101 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,- DM
37 Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,- DM	102 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,- DM
38 Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	103 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
39 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	104 Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8,- DM
40 Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,- DM	105 Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,- DM
41 Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	106 Straßenverkehrsunfälle 1976	8,- DM
42 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	107 Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,- DM
43 Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	108 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,- DM
44 Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	109 Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10,- DM
45 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	110 Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,- DM
46 Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	111 Produzierendes Gewerbe 1977	7,- DM
47 Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	112 Personalstand am 30. 06. 1977 - Individualerhebung -	15,- DM
48 Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	113 Produzierendes Gewerbe 1978	7,- DM
49 Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	114 Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,- DM
50 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,- DM	115 Produzierendes Gewerbe 1979	7,- DM
51 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,- DM	116 Produzierendes Gewerbe 1980	*)
52 Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,- DM	117 Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8,- DM
53 Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,- DM	118 Produzierendes Gewerbe 1981	*)
54 Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,- DM	119 Produzierendes Gewerbe 1982	7,- DM
55 Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,- DM	120 Straßenverkehrsunfälle 1982	8,- DM
56 Wohngeld 1964 bis 1967	2,- DM		
57 Straßenverkehrsunfälle 1967	2,- DM		
58 Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,- DM		
59 Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,- DM		
60 Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28. 09. 1969	3,- DM		
61 EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,- DM		
62 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,- DM		
63 Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM		
64 Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM		
65 Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)		

*) vergriffen

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

121	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7, – DM
122	Produzierendes Gewerbe 1983	*)
123	Straßenverkehrsunfälle 1983	8, – DM
124	Agrarberichterstattung 1983	*)
125	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1982	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	9, – DM
126	Produzierendes Gewerbe 1984	7, – DM
127	Straßenverkehrsunfälle 1984	8, – DM
128	Wohngeld 1982 bis 1984	9, – DM
129	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1983	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	*)
130	Produzierendes Gewerbe 1985	8, – DM
131	Agrarberichterstattung 1985	9, – DM
132	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1984	7, – DM
133	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1984	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	10, – DM
134	Umsätze und ihre Besteuerung 1984	10, – DM
135	Straßenverkehrsunfälle 1985	10, – DM
136	Produzierendes Gewerbe 1986	10, – DM
137	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1985	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	*)
138	Allgemeinbildende Schulen 1987/88	10, – DM
139	Straßenverkehrsunfälle 1986	10, – DM
140	Agrarberichterstattung 1987	10, – DM
141	Berufliche Schulen im Saarland 1973 – 1988	10, – DM
142	Allgemeinbildende Schulen 1988/89	10, – DM
143	Morbidität und Mortalität an Bösartigen Neubildungen im Saarland 1986	
	– Jahresbericht des Saarl. Krebsregisters –	10, – DM
144	Umsätze und ihre Besteuerung 1986	10, – DM
145	Berufliche Schulen im Saarland 1988/89	10, – DM
146	Straßenverkehrsunfälle 1987	10, – DM
147	Agrarberichterstattung 1987 Strukturdaten der Landwirtschaft Teil II Ergänzungs- und Zusatzprogramm	10, – DM

*) vergriffen

VERÖFFENTLICHUNGEN

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

SAARLAND HEUTE – Statistische Kurzinformationen

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Steuern und Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

BILDUNG – Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderheft*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Gemeinde- und Kreisstatistiken

In dieser im 2 Jahresrhythmus abwechselnd erscheinenden Reihe werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

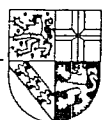
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Amtliches Behördenverzeichnis



Saarland

Statistisches Amt des Saarlandes – Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken, ☎ 0681 - 505 935/986, Btx * 20 395 60

